



Kameradschaftlicher Krieger-Verein Hangelar

Mitglied des Preuss. Landes-Krieger-Verbandes



Dr. Johnson 1,-
 Schlinkmann 1,-

Fabrik 1,40

Schick

Polizei

Fisch 2,-

Hause 0,50

Ruip

~~Klein Peter~~ 2,-

Herschenbach 1,-

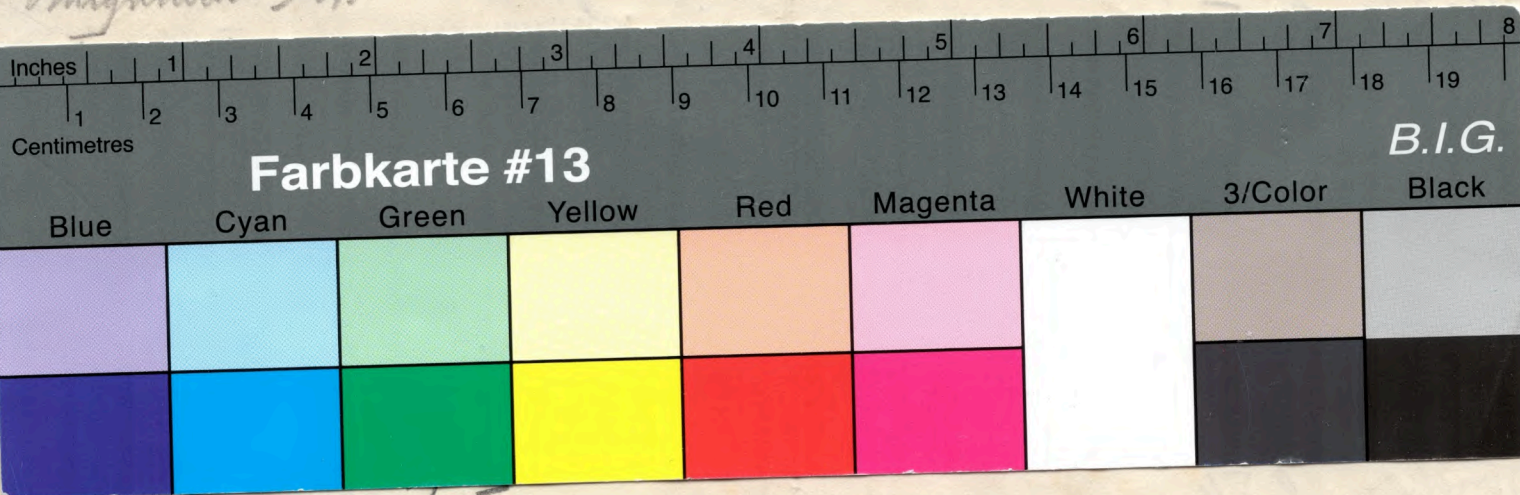
Schmied

Brünnel 1,-

HANGELAR, Siegreis, den.....

Joh. Müller 0,50

M 81,70



Brünnel 1,-

Schmied 1 Etage

Dr. Ender 3,-

Schmied

16,90



Kameradschaftlicher Krieger-Verein Hangelar

Mitglied des Preuss. Landes-Krieger-Verbandes

Gegr. 1868

Dr. Schriem 1,-
Schlinkmann 1,-

Fabrizk 1,40

Schick —

Polizei

Fisch 2,-

Hause 0,50

Knips

~~Klein Peter~~ 2,-

Herchenbach 1,-

Schmitzler

Bringmann I. St.

Fabrizkamp ✓

Moor 1,-

Becker Ab 1,-

Moll 1,-

Brinagel ~~1,-~~

Eck 1,-

Prüth Alt. 1,-

Schirmacher I. Etage

Dr. Euter 3,-

Schwester
16,90

HANGELAR, Siegkreis, den.....

Joh. Müller 0,50

M 81,70

- 1)
- 2) Schmitz, Gummer 1,-
- 3) Bruchforst 0,50
- 4)
- 5) Klein 2,-
- 6) Bruchschicht 1,- Pappe 1,- Bruch 5,-
- 7) Bruch 0,50
- 8) Gummer 3,-
- 9) Schmitz 0,20
- 10) Wipperfurth 0,50 House
Schellberg 0,50 Green 1,-
- 11) Wallraben 0,50
Hohrroth 1,-
- 12) Klein 0,50
- 13) Füssen 1,-
- 14) Klein 2,-
- 15) Pappenort 2,-
- 16) Horchmarch
- 17) Löbbeck 2,-
- 18) Bruchschicht 1,-
" 0,50
- Bruchschicht 1,-
- Bruch 0,50
- Schöneberg 2,-
Bruch 2,-
- 20) Menne 1,-
Gummen & Bruchschicht 0,50
Lillyer 1,-
Bruch 0,50
Wallraben Johs - Schmitz P. Hording 1,-

Handwritten notes and calculations on the right page, including various numbers and names, some of which are crossed out or written in a different orientation.

Handwritten numbers and names on the right page include:

- Handwritten numbers: 0,50, 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100.
- Handwritten names: Schmitz, Gummer, Bruchforst, Klein, Bruchschicht, Pappe, Bruch, Gummer, Schmitz, Wipperfurth, House, Schellberg, Green, Wallraben, Hohrroth, Klein, Füssen, Klein, Pappenort, Horchmarch, Löbbeck, Bruchschicht, Bruch, Schöneberg, Bruch, Menne, Gummen & Bruchschicht, Lillyer, Bruch, Wallraben Johs - Schmitz P. Hording.

now 101-150.

[illegible]

Haus sammlung aus Anlass der goldenen Hochzeit d. H. Leo Schippen.

Haus №	Name	Betrag	Haus №	Name	Betrag			
152	Guth Widingen	1,00	174	Wolfgang	1320 50	190	Wm Weber	3190 30
152 a.	Wm Widingen	50	175	P. Wainigmann	50	00		
153	Barklath	50	176	Ab. 7.	100	195	Wm v. Feld	100
154 a.	Bahn 3x	100	177	in Hauslitz	50	197	P. Schepers	20
155	Krieffrid G.	50	178	L. Egeler	1,00	201		
156	W. Schmitzler	50	179	Hornbich W	200	202	Schulten	50
157			180	Böhm P	50		Peters	50
158	Wolfsing	30	181	Schickmberg	1,00			3440
159	Steingass	50	182	Baum	50		Simons	300
160	Hornbich	50	183	Beltinghaus	50	152a	Wm Widingen	50
161	Winkelfeld P.	50	184	Wolfgang	100			3290
162.	W. Meier	50	185	Hörner W.	50			
163	Winkel	40	186	Hörner W.	100			
163 a	Krieth.	20	187	Wm Meierdaff	50			
163 b.	P. Klein	1,00	187a	El. Schindler	50			
163 c	A. Nolden	50	188	W. Klein	50			
164	Schmidt.	100	196	van Feld L	150			
165	Graf.	100	198	Lieb	50			
166	Wainigmann	100	194	R. Schick B.	50			
167	Schulthe	50	199	Winkelfeld W.	20			
168	Linder J	50	200	Hornbich W	100			
168 a	Krieth Haus	50	189	Schmidt W.	100			
170			192	Bahn	50			
171	Pomyfelder	30	197	Hansen	100			
172	Heers	50	193	Simon Jos.	50			
173		13,20			31,90			

Lohmeyer	1. —
Thurn a	1. —
Berg	1. —
Carpe	0.50
Giehler	0.50
Wollfpetrus	0.50
Smiller	0.50
Knaack	0.50
Wendling	0.50
• Muller	1.00
Vierkötter	1.00
Lückert	1. —
Wendling	0.50
Weller	1. —
Hofertitz	1. —
• Kumpfmeyer	1. —
Dalmeida	0.50
Krenkow	1.00
Kombert	1. —
Rehner	1. —
	16.00
Ree	1. —

Freiwillige Spenden

Zur

goldenen Hochzeitsfeier der Eheleute

Lhieser.

Aufgelegt auf der Gemeinde Kangelar

Im Gemeindevorsteher.

Kangelar, den 18/ Sept. 29.



G. Klein

StadtA Sankt Aug., ME 1188, Bl. 5

Hangelar, den 14. September 1929.

Herrn

Ab Becker

H a s e n b e r g ,)
W . S c h m i t z ,)
K n ü p p e r ,)
G o s s e n .)

H a n g e l a r .

Anlässlich der goldenen Hochzeit der Familie Schiefen am 25. Oktober 1929 benötigen wir eine Musikkapelle und zwar in einer Besetzung von 10. Mann.

Wir bitten daher um ein Preisangebot bis spätestens zum Freitag den 20. September ds. Js. und zwar unter folgenden Bedingungen:

Samstag den 26. Okt. 29	Fakelzug und Serenade
Sonntag " 27. " 29	Morgens Kirchengang
Sonntag " 27. " 29	von 4 Uhr nachmittags bis 12 Uhr Nachts Konzert und Ball.

Angebote, die nach dem 20. September einlaufen, können nicht mehr berücksichtigt werden.

Der Festausschuss:

Schriftführer:

Vorsitzender:

Stadt Sankt Augustin, ME 1188, Bl. 2

Haus, den 14. September 1938.

Haus, den 14. September 1938.
H. Sander,
W. Schmitt,
E. W. P. P.,
G. Sander.

Adressen der folgenden Personen, die in der
Liste N. 10, Oktober 1938, sind, sind in der
Liste N. 10, Oktober 1938, sind, sind in der
Liste N. 10, Oktober 1938, sind, sind in der

Liste N. 10, Oktober 1938, sind, sind in der
Liste N. 10, Oktober 1938, sind, sind in der
Liste N. 10, Oktober 1938, sind, sind in der
Liste N. 10, Oktober 1938, sind, sind in der

Liste N. 10, Oktober 1938, sind, sind in der
Liste N. 10, Oktober 1938, sind, sind in der
Liste N. 10, Oktober 1938, sind, sind in der
Liste N. 10, Oktober 1938, sind, sind in der

Liste N. 10, Oktober 1938, sind, sind in der
Liste N. 10, Oktober 1938, sind, sind in der
Liste N. 10, Oktober 1938, sind, sind in der
Liste N. 10, Oktober 1938, sind, sind in der

Der Vorsitzende:

Vorsitzender:

Vorsitzender:

Ortsvorsteher.

Städt. Archiv, ME 1188, Bl. 3

Hindenburg, den 14. September 1933.

Sehr geehrte Herren!

Anlässlich der Goldenen Hochzeit der Familie

Schönborn im Oktober d. J. laden wir Sie, Ihre Hochwürden,
Hochwürden Fr. Jakob, zu einer Besprechung zwecks Ver-
einbarung einer Waise ein, die am 21. September
d. J. um 6 Uhr in der Kirche, am Sonntag ein-
tritt. Die Besprechung findet zusammen mit den Ver-
tretern der Ortsvereine sowie der Pfarrgemeinde statt.

Der Gemeindevorstand:

Ortsvorsteher.

E i n l a d u n g !

Die Besprechung findet gemeinsam mit den
Vertretern der Ortsvereine sowie mit dem Herrn Pfarrer statt.

Ortsvorsteher.

Stadtkasse Sankt Augustin 1188 Bl. 7

Hamburg, den 1. September 1880.

Sehr geehrte Herren!

Anlässlich der goldenen Hochzeit der Familie
Schäfer im Oktober d. J. haben wir die zu dieser Gelegenheit
zwecks Veranstaltung einer würdigen Feier zu veranstalten, den 21.
September d. J. abends 8 Uhr im Lokale Weller eröffnet sein.
Die Begrüßung findet gleichzeitig mit den
Vertretern der Ortsgemeinde sowie mit dem Herrn Pfarrer statt.

Der Gemeindevorstand:

Ortsvorsteher.

Hangelar, den 19/9. 29.

Um dem Voritzenden das Festauspfeßob
anläßlich der goldenen Hochzeit der Familien
Schiefen.

Loren

Peter Klein

Hangelar.

Ist gestattet mir, Ihnen hiermit das angeforderte
Preisangebot zu senden.

1./	8 Mann	200 Mk
-----	--------	--------

2./	10 "	250 Mk.
-----	------	---------

Vorgeschlagene der Musik geht zu Lasten der
Kassenkassen.

Gute musikalische Musik selber ist Ihnen zu.

Gesamtsumme

Hilf Schmitz.

18. April 1872

Sehr geehrter Herr
Herrn Dr. med. Dr. phil. Dr. jur.
Herrn Dr. med. Dr. phil. Dr. jur.

Herrn Dr. med. Dr. phil. Dr. jur.

Herrn Dr. med. Dr. phil. Dr. jur.

Herrn Dr. med. Dr. phil. Dr. jur.

Herrn Dr. med. Dr. phil. Dr. jur.

Herrn Dr. med. Dr. phil. Dr. jur.

Herrn Dr. med. Dr. phil. Dr. jur.

Herrn Dr. med. Dr. phil. Dr. jur.

Zell.

Hangelar am 18. Sept. 27.

An den Festausschuss Hangelar
Vors. Herr Klein!

In Erwiderung Ihres Schreiben vom 14. 9. 27
zwecks Musik-für goldene Hochzeit bin ich
bereit Ihnen eine erstklassige Kapelle zu stellen,
der Kostenumsatz ist folgender: für Samstag
den 26 Okt für 8 Mann 40 Mark für 10 Mann 50 Mark
Sonntag den 27 Okt für Kirchgang 8 Mann 40 Mark
10 Mann 50 Mark. für nachmittags Ball + Koncert
von 4 bis 12 Uhr bei 8 Mann 96 Mark bei 10 Mann
120 Mark. Die gesamte Musik wäre dann bei
8 Mann 176 Mark und bei 10 Mann 220 Mark
Ihre Antwort entgegen sehend zeichnet

Hochachtungsvoll
Peter Knüpper
Hangelar
Hauptstr 107.

A. B. Die Saalmusik versteht sich
mit Verpflegung (Trinken & Essen)

111

St. Augustin den 10. Sept. 1777

Der hiesigen Pfarre
Herrn Pfarrer

Sehr geehrter Herr Pfarrer

Ich habe die Ehre Ihnen zu schreiben

daß ich Ihnen ein Schreiben geschickt habe

das Sie mir zu übersenden befohlen haben

Ich bin sehr dankbar für die

Gefahrung die Sie mir zu machen

in dem Sie mir die

guten Ratschläge geben

und die

guten Ratschläge

Ich bin sehr dankbar

Ich bin sehr dankbar

Ich bin sehr dankbar

Ich bin sehr dankbar

Hauyelan, den 19. 9. 29.

An den
Festauschuß vorsitzenden
Gemeindevorsteher
Herrn P. Klein
Hauyelan

Zur Feier der goldenen Hochzeit der Familie
Schiefen bitte Flehen an 10 Mann Musik.

Samstag 26, Fackelzug u. Serenade Mk 60.-

Sonntag 27, Kirchgang " 60.-

" 27, Concert & Ball bis 12 1/2h nachts 120.-

Für Hin- & Rückfahrt beide Tage 20.-

sowie frei Verpflegung

Mk: 260.-

Auf Wunsch in 26erform 17 Helmen

somit scho. Karuss. u. Zylinder

Offener freier Ausblick, Stadtblick u. Umgebung
Hochachtungsvoll

J. Gornert

Kungelau d. 19. 9. 29.

P. R.

Gepf. Ihre Aufzucht betr. Müslik am 26.-27. Okt. d. J. erlaubt ich
mir, Ihnen nachfolgendes Angebot zu machen.

Für Samstag Abend.	a.) 8 Mann	40.00 Rk.	b.) f. 10 Mann	50.00 Rk.
" Sonntag vorm.	a) 8 "	40.00 "	b) " "	50.00 "
" " Nachm.	a) 8 "	96.00 "	b) " "	120.00 "
Zus. 176.00 Rk.			Zus. 220.00 Rk.	

Während die allgemein übliche freie Verpflegung.

Bitte um baldige Berücksichtigung obiger
Anfrage ausgesprochen werden soll.

Kochschaffner

Heinrich Wasenberg.
Kungelau.

Zinsange

W.W. ALBERT SOSTMANN INH: OTTO MÜLLER

CONCESSIONIRTE KUNST FEUERWERKEREI

Fabrikation
sämmlicher

Salon-, Land- u. Wasser- Feuerwerkskörpern.
Pech-, Wachs- u. Magnesium- Fackeln.
Rauchfreies Theaterfeuer zu lebenden Bildern
in roth, grün und weiss sowie Theaterfeuerwerk
gutes Boller, Spreng und Schiesspulver.

Versandt
aller
Illuminations Gegenstände
Arrangiren aller
Garten Festlichkeiten.
Illuminiren
von
Gärten, Villen, Kirchen u. öffentlichen
Gebäuden
Specialität:
Abbrennen grösserer Kunst- u. Schlachten
Feuerwerke.



BONN ^a/Rh. Sandkaule 9.

Fabrik Rheindorferweg.

PROGRAMM

Bonn, den 18. Sept. 29.

I.

7 Stück große Raketen postirt	Rth. 14.-
1 Bombe	" 2.75
1 Fageller	" 4.50
1 Silberfäpfer	" 4.75
1 Pflanzengambon	" 6.00
1 Gold "	" 6.00
1 Wasserfall (Silber)	" 6.00
5 bengalische Flamme	" 6.00
So. Rth. 50.00	

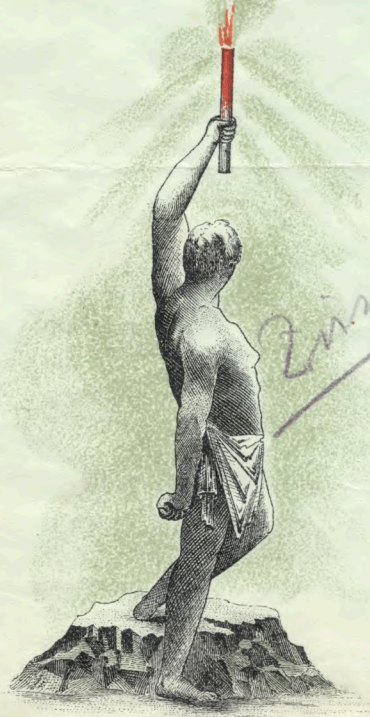
II.

8 Stück große Raketen, postirt	Rth. 18.-
1 Bombe (gold)	" 2.75
1 " (Silber)	" 6.50
1 " künstlich	" 6.50
1 Fageller	" 4.50
1 Fäpfer in Silber	" 4.75
1 Wasserfall	" 8.00
1 Pflanzengambon	" 6.00
1 Gold "	" 6.00
5 bengalische Flamme	" 6.00
1 Zirkel 50 in Feuerwerk	" 12.50

So. Rth. 71.50

Bitte kommen!

HOHE AUSZEICHNUNG



Starkes Feuer

Zinnober

20. 7. 1917

Sie möchte bemerken, daß es
 sich bei uns befindenden Programm, ein
 affektuelle Dingen handelt, die bei
 solchen Linsen zur Hauptaufgabe in Folge
 kommen.

Sie sollte, daß es um diese
 Programme zu gehen, und sehr eine
 Auftragsverteilung geben untergehen. Bei
 mtl. Verteilung kann alles durch
 mündlich besprochen werden.

Geysonstungsdoll

A. Los Amann

Sag.: Otto Küller.

STADTARCHIV SANKT AUGUSTIN

Handwritten text, likely a letter or document, written in cursive script. The text is faint and mostly illegible due to fading and bleed-through from the reverse side. It appears to be a formal document, possibly a certificate or a letter of recommendation, mentioning names and dates. The text is organized into several paragraphs, with some lines indented. The handwriting is characteristic of the 18th or 19th century.

Hangelar, den 4. November 1929.

A n t r a g !

Der Gemeinderat möge beschliessen, dass der
entscheidende Fehlbetrag von ca. M 50.- anlässlich der
goldenen Hochzeit der Eheleute Schiefen von der Gemeinde
übernommen wird.

Der Festausschuss
der goldenen Hochzeit

Schriftführer

Vorsitzender

Stadt Sankt Aug., ME-1188, Bl. 14

Basel, den 4. November 1929.

A m t s b e f e h l

Der Gemeinderat möge beschließen, dass der
entsprechende Festbetrag von 62.450,- anlässlich der
goldenen Hochzeit der Eheleute Schellen von der Gemeinde
übernommen wird.

Der Festbetrag
der goldenen Hochzeit

Schiffbrunn
Vorsitzender

StadtA Sankt Aug., ME 1188, Bl. 15

Der Bürgermeister

Siegburg-Müllsdorf, den 12. November 1929

Tageb.-Nr.

An den

Festausschuss der goldenen
Hochzeit Schiefen

H a n g e l a r
==*==*==*==*==*==*

Der Gemeinderat von Hangelar hat sich in seiner Sitzung am 8.ds.Mts.im Prinzip damit einverstanden erklärt,den anlässlich der goldenen Hochzeit Schiefen entstandenen Mehrbetrag an Kosten in Höhe von 50.-M zu übernehmen,jedoch wollen Sie zunächst Abrechnung über die Gesamtkosten vorlegen.

12



[Faint, illegible handwriting in blue ink]

25.10.29

Stadt A Sankt Aug., ME 1188, Bl. 16

Sitzung 18.9.29

Gemeinde ein Gerichten

Eintracht Lehmann, Schmitz

Kirchenvorstand Waffler

Krieger-Verein Gromm, Bach

Turn-Verein Rossmeyer

Rosensprung Diegel, Horn, Hochen
vorch

Gemeinderat

Lehrerpersonal

Pastor

Ortsvorsteher Vorsitzender

Gromm Schriftführer

Sitzung

Peter Schirpen

Einladung

Freitag den 13. Sept. Abend 8 Uhr im Lokale
Lichtkeits
Eröffnung der Saison d. goldenen Flakheit
Schiefer

Klein

Gemeindevorsteher

5. Stadta Sankt Aug., ME 1188, Bl. 17

M 3, 2 3

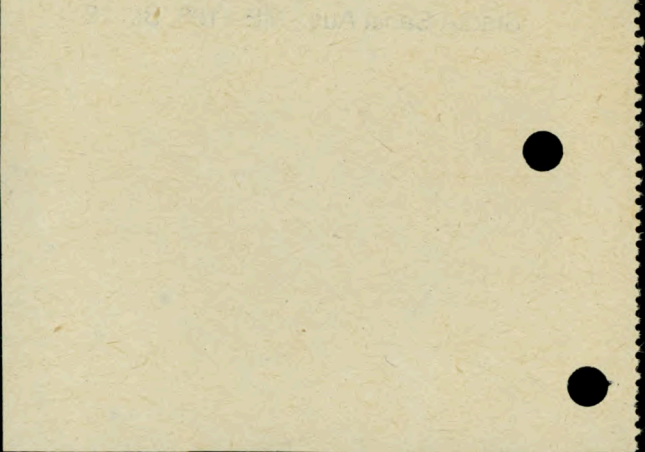
Fuppen



3 *Plankat. n. 200*
StadtA Sankt Aug., ME 1188, Bl. 18

452

Fuppen



~~ME 1188, Bl. 19~~

StadtA Sankt Aug., ME 1188, Bl. 19

ME 1188,
(Hundertsechsinnehrfing)

erhalten zu haben
bescheinigt

Nf. 10.29

Wurzburg, Wemich

Grayschaffer

Auslese

Der hochwertige Weinbrand

StadtA Sankt Aug., ME 1188, Bl. 20

Fol. _____

Hangelarden 27. 10 1928

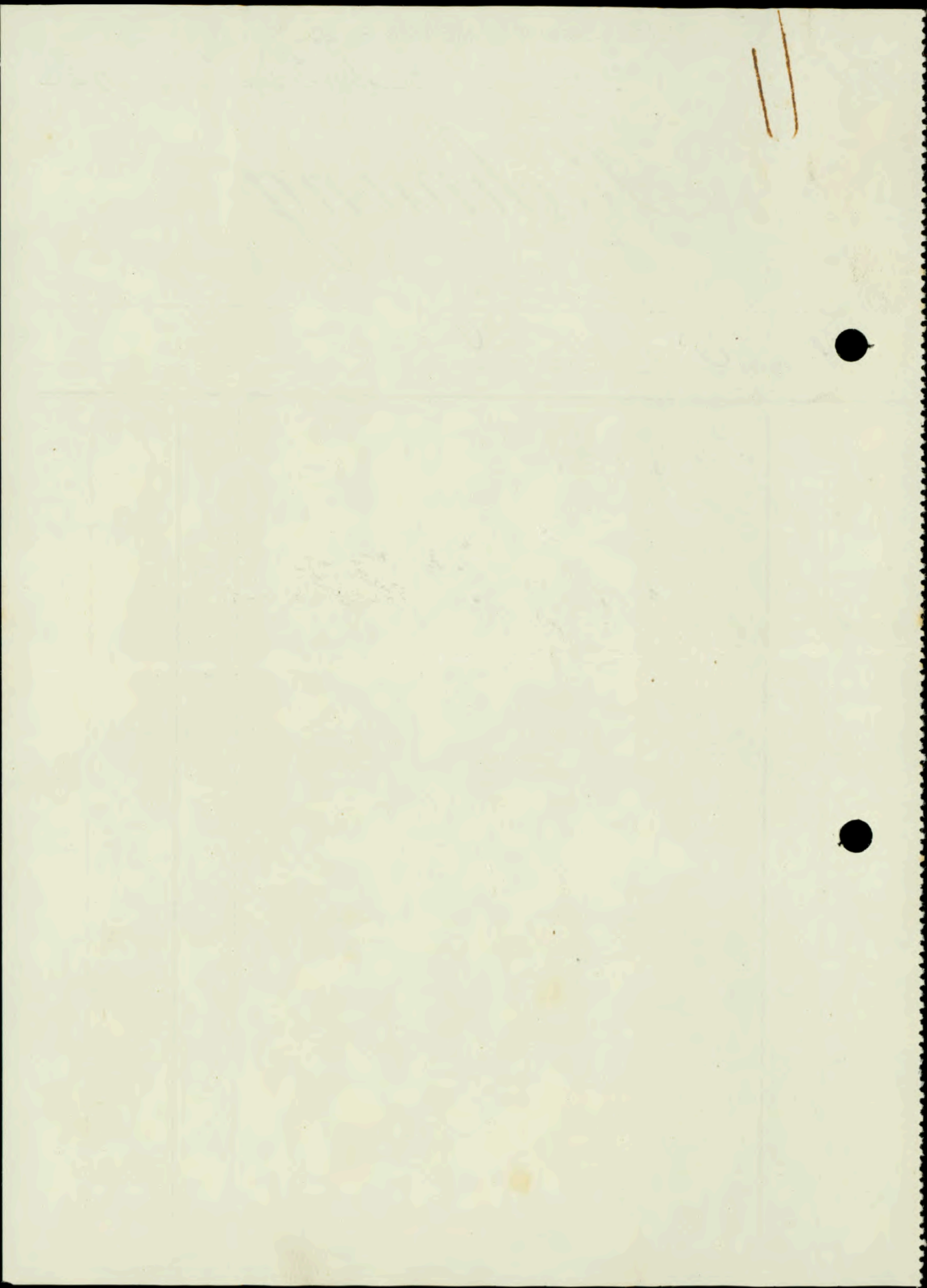
Rechnung

für Goldene Hochzeit Liefen
von P. L. Lufins

72 Eier

18 00

Erhalten
1/11. f. Lufins



StadtA Sankt Aug., ME 1188, Bl. 21

Staatl. concess. Feuerwerkerei Alb. Sostmann

Inh.: Otto Müller, Bonn

Geschäft: Sandkaule 9 gegründet 1870 **Fabrik: Jesuitenhof**

Anfertigung aller Arten Feuerwerk von der einfachsten bis zur größten Ausführung. / Für Vereine: Rauchfreies Theaterfeuer zu lebenden Bildern in rot, grün u. weiß, Wachsfackeln, Illuminations-Artikel aller Art
Feuerwerks-Sortiment in jeder Preislage.

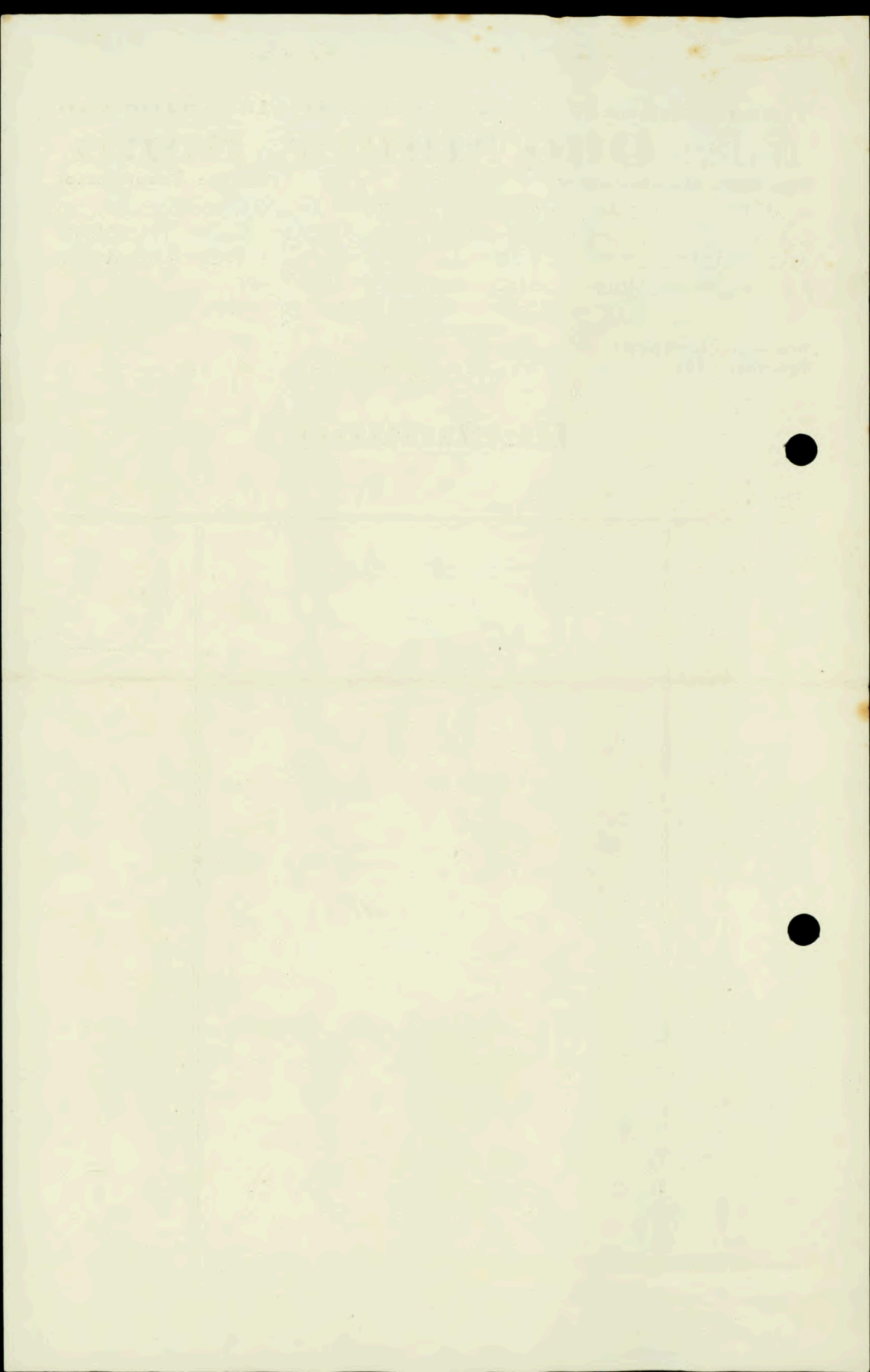
Postscheck 18678
Telefon 2361

Bonn a. Rh., den 28/10. 1929

Rechnung

für Goldene Glocke und Glocken.

26/10.29.	ein Feuerwerk	25	50
	mit Böllern		
12	Wachsfackeln	6	60
	Gänge	8	2-10
	Müller		
	Perille		



StadtA Sankt Aug., ME 1188, Bl. 22

Fol. _____ *Kungelar* den *31. Oktober 1929*

Rechnung

für _____
von *Witz Bernat Gastwirt.*

Für die Musik
24. Glas Bier 2,25 fl. Ab. 6.-

Betrag dankend erhalten
Kungelar den 31. Oktober. 1929
Witz Bernat

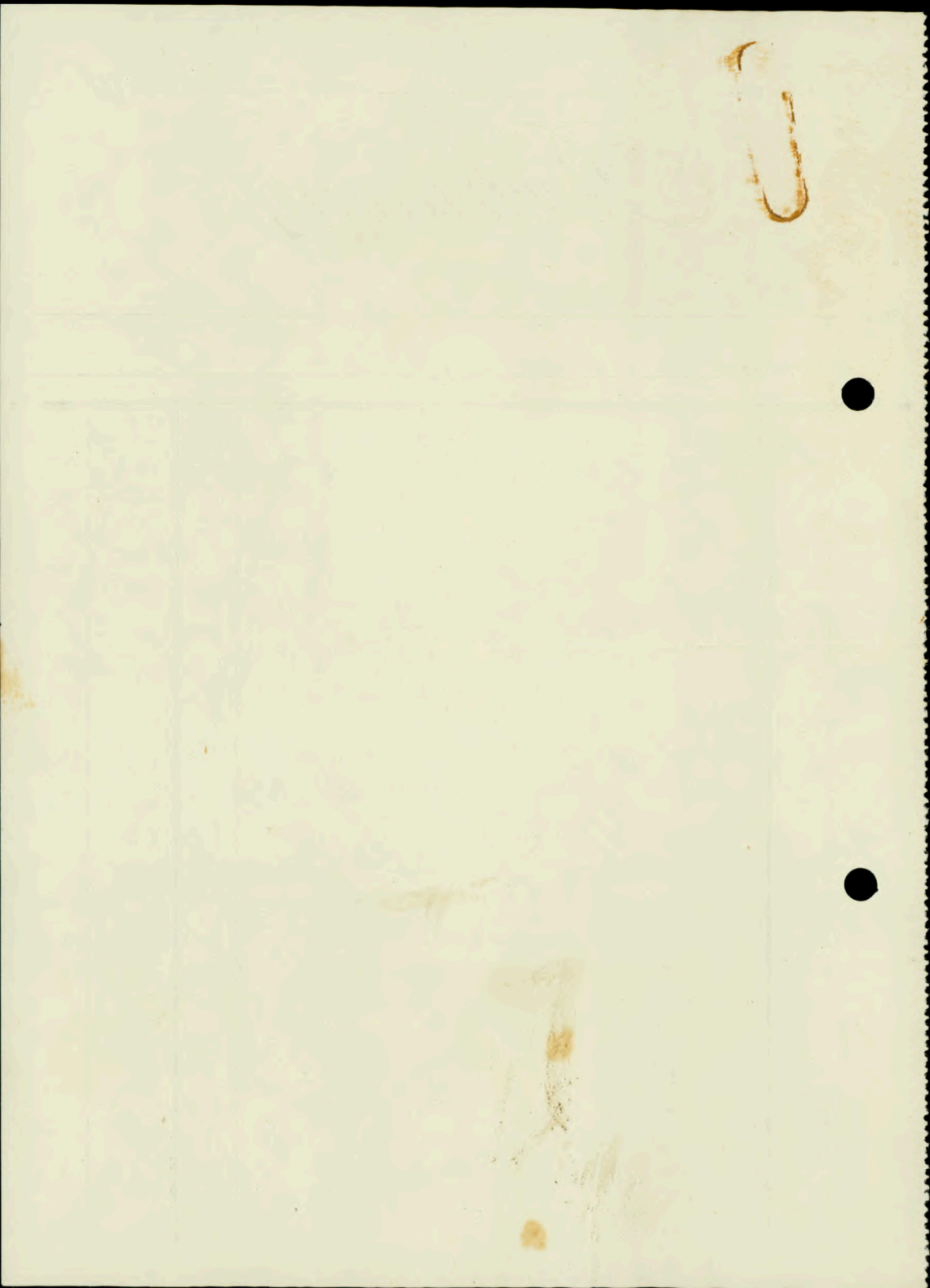
StadtA Sankt Aug., ME 1188, Bl. 23

Fol. _____ *Hangelar* den *31. 10.* 19*29*

Rechnung

für *Festauschnitts goldene Hochzeit*
von *Berthold Nolden*

Okt.	27.	für 1000 Schießen ab	<u>3,-</u>
		erhalten	
		Nolden Lohn	



D 26

Nestler's Fahnenfabrik

BONN A. RH.

Hundsgasse Ecke Kreuzstrasse

Sämtliche Vereins-Bedarfsartikel

Abt. B: Posamentenfabrication

Fernsprecher 3512 Postscheckkonto: Köln Nr. 78273

18. 10.

A Sankt Aug., ME 1188, Bl. 24

		Mk.	Pfg.
20	Girlanden nr. 45	9.-	

5	Girlanden nr. 81	4.05	
---	------------------	------	--

1	Schild	- 40	
---	--------	------	--

		13.45	
--	--	-------	--

		13.45	
--	--	-------	--

Bei Reklamationen oder Umtausch ist diese
Nota vorzulegen.

„PIA“ Papierindustrie A.-G., Köln-Ehrenfeld.

StadtA Sankt Aug., ME 1188, Bl. 25

An Beer für diverse Anstalten

wie Briefmarken, Papier, Programme
etc.

1 Probenbogen

3.10

Ab 2.75

5.85

Erhalten

[Signature]

25. 10. 29.

F e s t f o l g e

anlässlich der Goldenen Hochzeit der Eheleute Schiefen

am 26. u. 27. Oktober 1929.

Sonntag Nachmittag 4 Uhr im Lokale P.J. Lichius.

P r o g r a m m :

- 1.) Eröffnung und Begrüssung durch den Herrn Ortsvorsteher.
- 2.) Musikstück: Für Deutschlands Ruhm. Marsch von Schröder.
- 3.) Lied: Die Ehre Gottes. gemeinsame Chöre. v. Beethoven.
- 4.) Festrede gehalten von Herrn Pfarrer Dr. Janobi.
- 5.) Prolog vorgetragen von einem Mädchen. *Knaben*
- 6.) Musikstück: Ouvertüre aus Dichter u. Bauer. von Suppé.
- 7.) Reigen Aufgeführt von Schulkindern
- 8.) Gesang:
 - a) An die Heimat M.G.V. Eintracht v. Jüngst.
 - Prolog zum Gedenken vom Rosenport*
 - b) Unser Herrgott hält die Wacht. Kirchenchor Cäcilia.
- 9.) Pyramide dargestellt vom Turnverein "Eiche".
- 10.) Musikstück: Der Liebe Freud u. Leid. Walzer. v. Lindweg.
- 11.) Musikstück: Ouvertüre aus: Die schöne Galathea. v. Suppé.
- 12.) Lied: Lang lang ist's her. Kirchenchor Cäcilia.
- 13.) Prolog vorgetragen von einem Knaben. *Mädchen*
- 14.) Musikstück: Rheinlieder Pottpouri.
- 15.) Keulenschwingen Turnverein "Eiche".
- 16.) Lied: *Schüler* Abendfeier M.G.V. Eintracht v. Altenhofen.
- 17.) Musikstück: Florentiner Marsch. v. Fucik.
- 18.) F e s t b a l l .

Änderungen vorbehalten.

F e s t f o l g e

anlässlich der Goldenen Hochzeit der Eheleute Schiefen

am 26. und 27. Oktober 1929.

Samstag, den 26. Oktober abends 7 Uhr:

1.) Grosser Fackelzug durch den Ort.

Strassenfolge: Schulhof - Hauptstrasse - Kreuzstrasse -
Kegelbachgasse - Holzgasse - Burbankstrasse -
Hauptstrasse - Bahnhofstrasse.

2.) Anschliessend Serenade u. Feuerwerk vor dem Hause der Jubilare.

P r o g r a m m :

1.) Musikstück: Zum Jubiläum von Sandt

2.) Lied: Der Tag des Herrn gemeinsame Chöre.

3.) Musikstück: Abendständchen. Romanze von Kiesler.

4.) Begrüssung des Jubelpaares durch die Gemeinde-Vertretung.

5.) Lied: Hymne an die Nacht gemeinsame Chöre.

6.) Musikstück: Altniederländisches Dankgebet von Valerius.

7.) Lied: Grüss Gott gemeinsame Chöre.

8.) Musikstück: Das Mutterherz von Hannisch.

9.) *Feuerwerk*

3.) Auflösung des Fackelzuges im Lokale Bernat.

Änderungen vorbehalten!

Goldene Hochzeit

EinnahmenAusgaben

Hangelar Nord 17.-

1 - 50 81,70

51 - 100 62,25

101 - 150 56,05

151 - Ende 37,90

Tanzgeld 10,30

M 270,20

Zuschuß Gemeinde 30,95

M 301,15

Hangelar den

Klein

Musik

136,-

Feuerwerk 1 } 82,10
Weichpfackeln }

Musik Bier Brauerei 6,-

Böller schiefen Molden 3,-

Cyrcelanden 2 Plackorden 4,-

" " 13,45

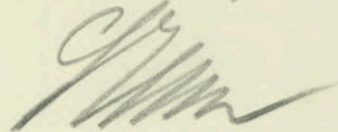
Diverse Auslagen 2,75

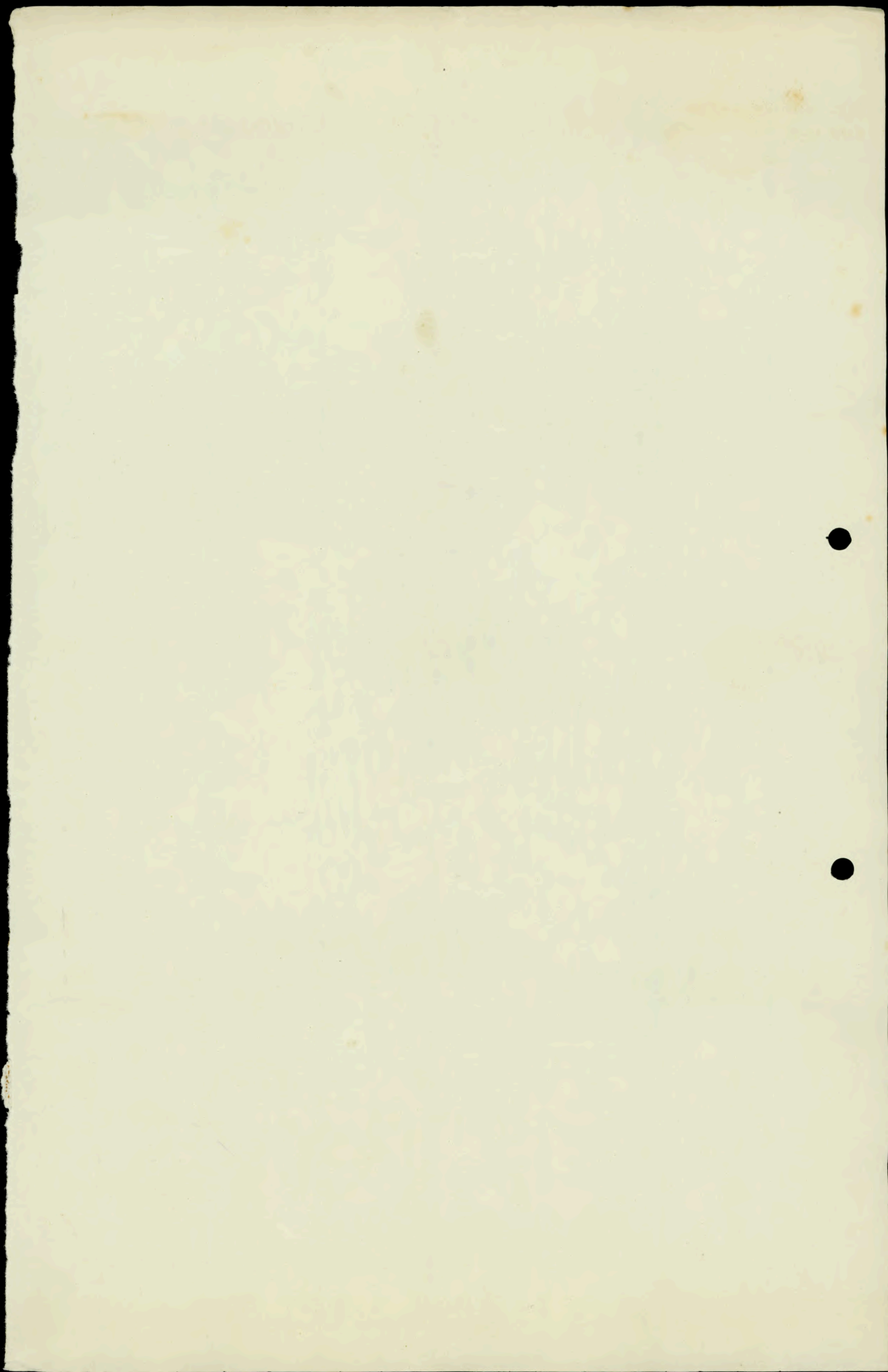
1 Rouenbrünet 3,10

Bier Musik Lichins 18,-

Haben 32,75M 307,15

11. November 1929





Hangelar - Nord.

Zeichnungsliste für die
Anfang Mai ds. J. stattfindenden goldenen Hochzeiten
der Eheleute P. J. Lichius und Breibach beide wohn-
haft in Hangelar.

.....
goldenen Hochzeiten finden als öffentliche Feier am 18. Mai statt wozu
Bürger von ganz Hangelar hiermit schon eingeladen werden.
.....

Familienname	Betrag	No.	Familienname	Betrag
Born pt.	1 -	29	Heinrichs	0 50
Handmachers	2 -	30	Ditzgott	1 -
3 Krenkow	2 -	31	Kiehn	2 -
4 Lücking	3 -	32	Frau Fr. Post	0 50
5 Giebel	1 -	33	H. Klee	1 00
6 Ww. Beetz	1 00			
7 Hagenmann	0 50			32 -
8 Auefritzens	1 00			
9 Ullrich Pfe.	1 00			
10 Pfe.	1 -			
11 Feig wick	1 -			
12 Jock Thoms	1 -			
13 Herchenbachs Fr.	1 -			
14 Prangenberg	1 -			
15 Keller	1 -			
16 Hallberg	1 -			
17 Vierkotter	1 -			
18 Reizer	1 -			
19 Meyer	1 -			
20 Weber	1 -			
21 Wenzler	1 -			
22 Cangelmann	1 -			
23 Boltz P. Hof	- 50			
24 Reichenke	1 -			
25 H. Hofmann	1 -			
26 H. Wenzler	3 -			
27 J. Wenzler	1 -			
28 H. Wenzler	1 -			
	32 -			

Abgezeichnet

H. Klee
Wenzler



Schürfer Jos.	0	50
Junus. Wilh.	1	—
Guth. W. Th.	1	—
Kudolt Peter	1	—
Penzert. Jos.	0	50
Precht. Wilh.	0	50
Schulz. Th.	1	—
Thomson.	0	50
Münch	0	50
Bollinghausen	1	—
Knapf. Peter	0	50
Klein Dilling.	0	50
Braun.	0	50
Hampel.	1	—
Linck.	1	—
Hildenberg.	1	—
Bahn Henry	1	—
Kamm.	1	—
Knecht Peter	1	—
Schulz. W. Th.	0	50
Wierus.	0	50
Horn. Th.	0	50
Wimmer.	1	00
Schulz.	0	50
Hoffmann.	0	50
Junus. Wilh. J.	0	50
Haseburg. H.	1	—
Dreyer. W.	1	—
Schulz.	1	—
Leigend. Ker	1	—
Schulz.	1	—
Voller.	0	50
Ab. =	2	50

Rooder.	0.	50
Lichtenberg Joz.	0.	50
Hagenbach W.	1.	—
Birkner	0.	50
Kirch W.	1.	—
Hagenbach W.	0.	50
Wach.	2.	—
Kirchhof Bot.	1.	—
Kirchhof Joz.	1.	—
Grosser	1.	—
Haus Flügge	0.	50
Dügel. Joz.	0.	50
V. Rusfeld	1.	50
Grollier	1.	—
Pannell. Th.	0.	50
Korn R.	1.	—
Birkner	1.	—
Lichtenberg Joz.	1.	—
Lichtenberg.	1.	—
Boerny W.A.	3.	—
Bahn / Anden	1.	—
Dressbach. Pdk.	1.	—

22. 00

24. 50

23. 50

Ab. 70 0.0

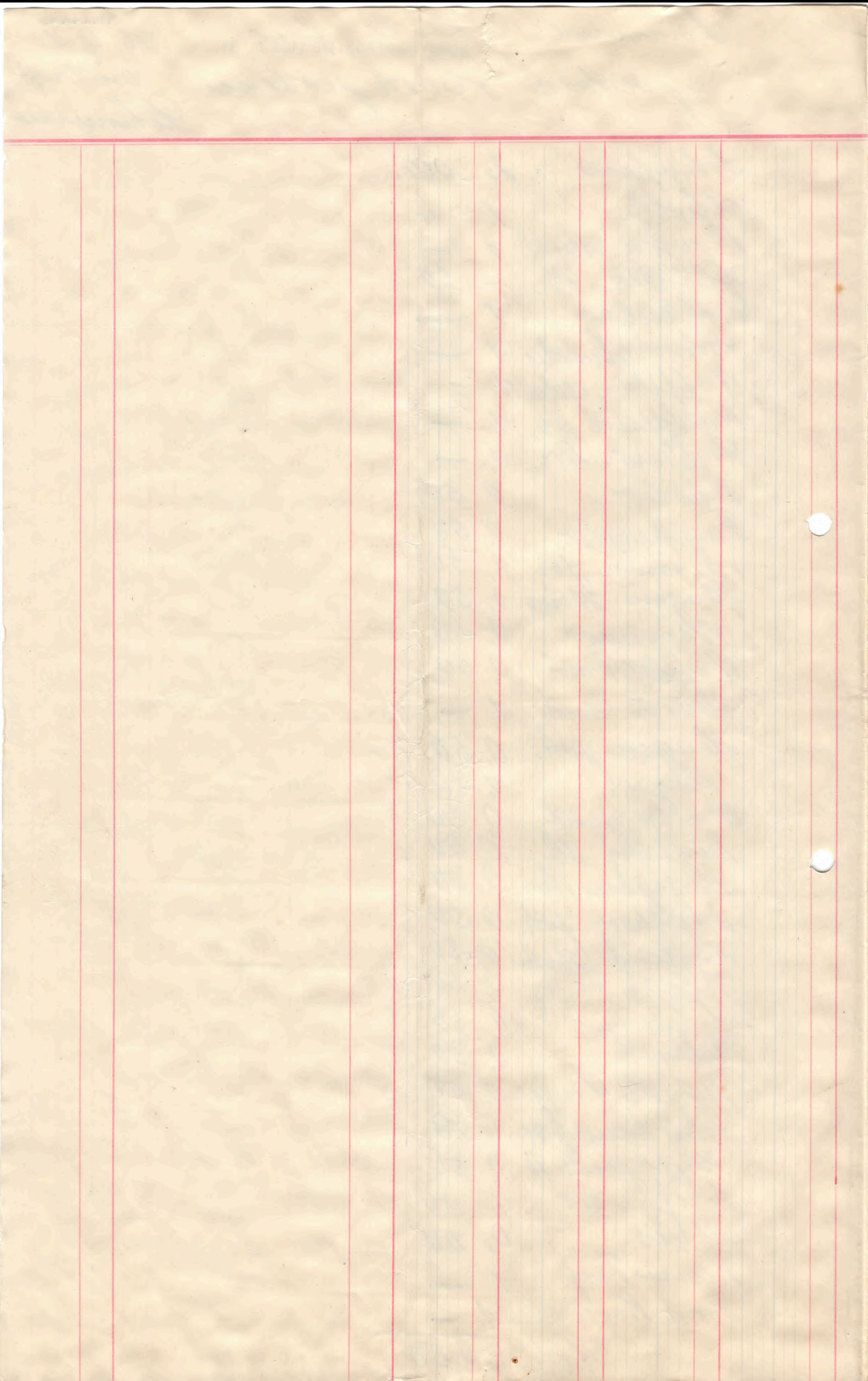
Tennisch. Liste der
Goldene Herbstzeiten

StadtA Sankt Aug., ME 1188, Bl. 31

von
Ab. 9. 1.
am 1. 1.
Lehmann

Schiffen	2	Mo.
Möhl	1	"
Berger Möhl	1	—
Zander Mö.	—	50
Lichtenberg	1	—
Schindler	1	—
Waffler. Joh.	1	—
Kirchhoff. Jos.	1	—
Schmidt. Dr.	1	—
Kuster	0	50
Paschender	0	50
Simon. Jos.	0	50
Hagen Hein	0	50
Weimar	0	50
Waffler. Frau	0	50
Mart. And.	1	—
Hagen Joh.	0	50
Riggen	0	50
Winterfeld	0	50
Birney H.	0	50
Hagen Dr.	0	50
Schellberg Joh.	0	50
Schellberg. Hein	0	50
Klein. Franz	0	50
Thorn	0	50
Ulrich.	0	50
Tirth. Georg.	0	50
Schindler. Jos.	0	50
Kirchhoff. P.	0	50
Schiffen Jos.	1	50
Möhl	0	50
Klein. Fritz.	1	—
Frau Kirchhoff	1	—

Ab. 23,50



2/ Schmidt - Grunow	1,50
3/ Thackforest	1, -
4/ Schick	—
Hartke	—
5/ Klein	1, -
6/ Kierschmidt	1, -
Poppe	0,50
Heckelsberg	2, -
7/ Knecht	0,50
8/ Brumm	3, -
9/ Schmieder	0,50
Müller	—
10/ Wippachporth	1, -
Flaise	—
Schellberg	1, -
Even	—
11/ Wollsiepen	1, -
Hohwacht	—
Hunnes	2, -
12/ Pet Klein Fain	0,50
13/ Forster	3, -
14/ Peter Klein	2, -
15/ Poppenort	—
16/ Harschenbach	1,50
17/ Löbbeck	2, -
18/ Kierschmidt Wwe	1, -
" Christ.	1,20
Birgänder	1, -
Vogt	0,30
Schmitzler	—
Brück	0,50
Schönberg	—
Brück	2, -
Menne	1, -
Christoffel - Longene	0,50

StadtA Sankt Aug., ME 1188, Bl. 32

Lillgen	2, -
Bohr	0,50
Wollsiepen Joh jr	—
Schmidt Pet	1, -
Flörling	—
Winterschmidt	1, -
Düggeler	—
Dr Jockeb	3, -
Kierschmidt Christ	1, -
Becker Wilhelm	1, -
Rüth Albert	2, -
Flörling	3, -
Lichins	5, -
Gorken	1, -
Zeller	1, -
{ Harschenbach	0,50
{ Bornshen	0,50
{ Wagnere	1, -
{ Harling	—
{ Schön	2, -
{ Ermer	1, -
{ Klein	2, -
{ Fück	5, -
{ Fahrenkamp	—
{ Schüller	—
	65, -

Wie werden wir unsere Wintersaaten nach Beendigung des Frostes vorfinden?

Von Güterdirektor a. D. Hoffmann.

Noch liegen die Felder in Ost und West unter Schnee und Eis. Es ist noch nicht vorauseusehen, wie die Wintersaaten den strengen Winter überstanden haben. Jedenfalls ist damit zu rechnen, daß den Saaten mit einer Kopfdüngung nachgeholfen werden muß. Es ist aber darauf zu achten, daß diese Düngungen erst nach dem Durchtauen des Bodens gegeben werden. Wo stark angewehter Schnee durch Regen, Wind und Sonnenbestrahlung nicht schnell verschwindet, ist ein Uebereggen des Schnees um die Mittagszeit bei Tauwetter in gewissen Zwischenräumen anzuraten. Verschwinden der Schnee oder die harte Eiskruste zu langsam, dann faulen die Saaten aus.

Ebenfalls ist mit einem Auffrieren des Bodens zu rechnen. Der Frost hebt die Pflanzen aus dem Boden, sie werden bloßgelegt und gehen durch Nachfröste und Wassermangel zugrunde. Diese Erscheinungen treten zum Frühjahr auf humosen und moorigen Böden und auf den südlichen Bergabhängen nach der Schneeschmelze auf. Ohne die schützende Schneeschicht friert der Boden abwechselnd zu und tauft wieder auf. Wenn die Bodenverhältnisse es zulassen, d. h., wenn man mit den Tieren den Acker betreten kann, soll der Walzenstrich gegeben werden, um die Saaten an die Erde anzudrücken. Sie können dann wieder fest Wurzel fassen. Einige Tage später soll die Kopfdüngung vorgenommen werden. Dem Ausstreuen des Kunstdüngers muß aber eine leichte Egge folgen, damit er gleich mit der Oberkrume vermischt wird. Die Egge soll auch den Acker feucht halten und ihn durchlüften. Drillsaaten werden sich durch das spätere Hacken, wenn die Felder durch den Frost mitgenommen wurden, schneller erholen.

Schwefelsaures Ammoniak, salzsaures Ammoniak und Kalkammon sollen frühzeitig, gleich zu Beginn des Erwachens des Lebens im Boden, gestreut werden. Sind Kali und Phosphorsäure im Herbst nicht gestreut worden, so ist mit 40er Kalisalz und Superphosphat noch zu düngen.

Ein ausgezeichnete Kopfdünger ist der neu in den Handel gekommene Montansalpeter DAVV, der zu $\frac{1}{4}$ schnell wirkenden Salpeterstickstoff und $\frac{3}{4}$ langsamer wirkenden Ammoniakstickstoff enthält. Bei diesem Stickstoffdünger ist man an die frühe Ausstreuzeit nicht so gebunden, weil der rasch wirkende Salpeterstickstoff das Wachstum schnell anregt. In ungünstigen klimatischen Verhältnissen mit später auftretenden Nachfrösten ist er sehr am Platze. Auch die Kopfdüngungen mit Ammoniak-Superphosphaten sind zu empfehlen, wenn der Landwirt diese Dünger vorrätig hat. Man gebe nur Obacht, daß bei trockener Witterung und offenem Wetter der Kopfdünger in die Erde kommt.

Wenn die obengenannten Maßnahmen beachtet werden, ist es sicher, daß die schwächeren Wintersaaten sich schnell erholen und eine lohnende Ernte nicht ausbleiben wird, wenn die Saaten zu Beginn des Frühjahrs auch ein trauriges Aussehen haben.

StadtA Sankt Aug., ME 1188, Bl. 33

Litt: Waffler - Sommer

Leibantknecht in Pfingstberg.

Ergebnis

Ad.

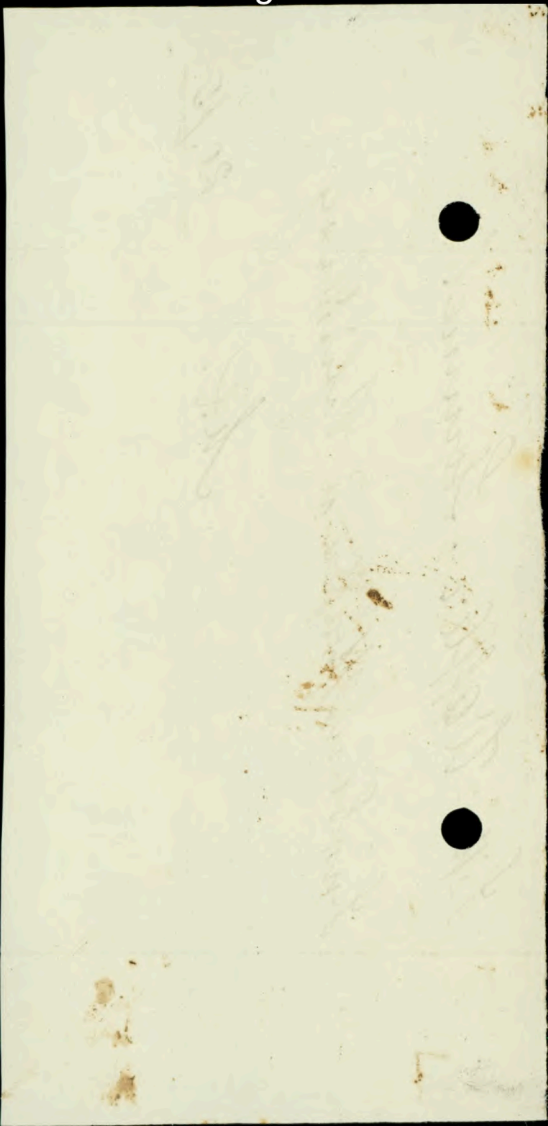
+

807

20.15

20.15

[Signature]



Ww. ALBERT SOSTMANN JNH: OTTO MÜLLER

CONCESSIONIRTE KUNST FEUERWERKEREI

Fabrikation
sämmlicher
Solon-, Land- u. Wasser- Feuerwerkskörpern.
Pech-, Wachs- u. Magnesium- Fackeln.
Rauchfreies Theaterfeuer zu lebenden Bildern
in roth, grün und weiss sowie Theaterfeuerwerk
usw. usw.
gutes Boller, Spreng und Schiesspulver.

Versandt
aller
Illuminations Gegenstände
Arrangiren aller
Garten Festlichkeiten.
Illuminiren
von
Gärten, Villen, Kirchen u. öffentlichen
Gebäuden
Specialität:
Abbrennen grösserer Kunst- Schlachten-
Feuerwerke.



BONN a/Rh. Stiftsplatz 4
Sandkaule 9.

Fabrik Rheindorferweg.

PROGRAMM

Bonn, den 26. März 30.

An den

Erstausgeber für

"Goldene Zeiten"

Küngeler.

Entsprechend werden Sie um
Haupt zwei Päckchen von ca. Mk. 70.-
bzw. ca. Mk. 100.-. Die einzelnen Päckchen
sind so aufgestellt, wie sie abgebrannt werden.
Für die Aufhängung Ihrer selbst zu finden
sich bleibt uns bewußt.

Bei ungünstiger Witterung,
(starker Regen) wird das Einsetzen auf
Ihren Wunsch auf einen anderen Tag
empfohlen, oder zurückgenommen.

Gleichzeitig empfehlen wir
zu diesen Festen für Lieferung von
brenz. Flammern in rot und grün, sowie
Illuminationslängeren in verschiedenen
Farben zum Schmücken der Häuser,
sowie für die Pränze, Klänge, etc.
Lampenschmuck, sowie Rauchfackeln.



HOHE AUSZEICHNUNG

Einem geschätzten Rufwege zum
 entgegengehet, zuifant
 fangstungell
 Sostmann - Müller
 70. Hausstein

Programm M. 71.00

1	Signalhausumschlag		2.-
5	Raketen	1.75 =	8.75
1	Knallrakete		1.50
1	2teilige Silberpauke		4.50
1	Stangenbaum		5.-
1	4teilige Pauke mit Ringen		5.50
5	Raketen	1.75 =	8.75
2	Knallraketen	1.50 =	3.-
1	Silberfächer		5.-
1	Goldbaum		5.-
1	5teiliger silb. Rappengall		10.-
1	Zugl " 50 "		12.-
Sa M.			<u>71.00</u>

Programm Nr. 103, 75

2	Vignett - Kantenbesetzung	2. -	4. -
5	Kanten	1.75 =	8.75
1	Einzel - Kanten		1.50
1	2teilige Tischdecken (große)		6.50
5	Kanten	1.75 =	8.75
2	Einzelkanten	1.50 =	3. -
1	Tischdecken		5. -
1	Gelbkanten		5. -
5	Kanten	1.75 =	8.75
2	Einzelkanten	1.50 =	3. -
1	4teilige Decken mit Linien		5.50
1	Tischdecken		5. -
1	4teilige abstr. Decken mit Böden (abstr. Decken)		7. -
5	Römische Linien	2. - =	10. -
1	5teilige farb. Wappenstein		10. -
1	zahl " 50 "		12. -
Sa. RM.			<u>103, 75</u>

Stadtarchiv Sankt Augustin / ME-1188 / 0072

Rechnung über die...

1. -	...
2. 75	...
3. 25	...
4. 50	...
5. 75	...
6. -	...
7. 25	...
8. -	...
9. 25	...
10. -	...
11. 25	...
12. -	...
13. 25	...
14. -	...
15. 25	...
16. -	...
17. 25	...
18. -	...
19. 25	...
20. -	...
21. 25	...
22. -	...
23. 25	...
24. -	...
25. 25	...
26. -	...
27. 25	...
28. -	...
29. 25	...
30. -	...
31. 25	...
32. -	...
33. 25	...
34. -	...
35. 25	...
36. -	...
37. 25	...
38. -	...
39. 25	...
40. -	...
41. 25	...
42. -	...
43. 25	...
44. -	...
45. 25	...
46. -	...
47. 25	...
48. -	...
49. 25	...
50. -	...
51. 25	...
52. -	...
53. 25	...
54. -	...
55. 25	...
56. -	...
57. 25	...
58. -	...
59. 25	...
60. -	...
61. 25	...
62. -	...
63. 25	...
64. -	...
65. 25	...
66. -	...
67. 25	...
68. -	...
69. 25	...
70. -	...
71. 25	...
72. -	...
73. 25	...
74. -	...
75. 25	...
76. -	...
77. 25	...
78. -	...
79. 25	...
80. -	...
81. 25	...
82. -	...
83. 25	...
84. -	...
85. 25	...
86. -	...
87. 25	...
88. -	...
89. 25	...
90. -	...
91. 25	...
92. -	...
93. 25	...
94. -	...
95. 25	...
96. -	...
97. 25	...
98. -	...
99. 25	...
100. -	...
101. 25	...
102. -	...
103. 25	...
104. -	...
105. 25	...
106. -	...
107. 25	...
108. -	...
109. 25	...
110. -	...
111. 25	...
112. -	...
113. 25	...
114. -	...
115. 25	...
116. -	...
117. 25	...
118. -	...
119. 25	...
120. -	...
121. 25	...
122. -	...
123. 25	...
124. -	...
125. 25	...
126. -	...
127. 25	...
128. -	...
129. 25	...
130. -	...
131. 25	...
132. -	...
133. 25	...
134. -	...
135. 25	...
136. -	...
137. 25	...
138. -	...
139. 25	...
140. -	...
141. 25	...
142. -	...
143. 25	...
144. -	...
145. 25	...
146. -	...
147. 25	...
148. -	...
149. 25	...
150. -	...
151. 25	...
152. -	...
153. 25	...
154. -	...
155. 25	...
156. -	...
157. 25	...
158. -	...
159. 25	...
160. -	...
161. 25	...
162. -	...
163. 25	...
164. -	...
165. 25	...
166. -	...
167. 25	...
168. -	...
169. 25	...
170. -	...
171. 25	...
172. -	...
173. 25	...
174. -	...
175. 25	...
176. -	...
177. 25	...
178. -	...
179. 25	...
180. -	...
181. 25	...
182. -	...
183. 25	...
184. -	...
185. 25	...
186. -	...
187. 25	...
188. -	...
189. 25	...
190. -	...
191. 25	...
192. -	...
193. 25	...
194. -	...
195. 25	...
196. -	...
197. 25	...
198. -	...
199. 25	...
200. -	...
201. 25	...
202. -	...
203. 25	...
204. -	...
205. 25	...
206. -	...
207. 25	...
208. -	...
209. 25	...
210. -	...
211. 25	...
212. -	...
213. 25	...
214. -	...
215. 25	...
216. -	...
217. 25	...
218. -	...
219. 25	...
220. -	...
221. 25	...
222. -	...
223. 25	...
224. -	...
225. 25	...
226. -	...
227. 25	...
228. -	...
229. 25	...
230. -	...
231. 25	...
232. -	...
233. 25	...
234. -	...
235. 25	...
236. -	...
237. 25	...
238. -	...
239. 25	...
240. -	...
241. 25	...
242. -	...
243. 25	...
244. -	...
245. 25	...
246. -	...
247. 25	...
248. -	...
249. 25	...
250. -	...
251. 25	...
252. -	...
253. 25	...
254. -	...
255. 25	...
256. -	...
257. 25	...
258. -	...
259. 25	...
260. -	...
261. 25	...
262. -	...
263. 25	...
264. -	...
265. 25	...
266. -	...
267. 25	...
268. -	...
269. 25	...
270. -	...
271. 25	...
272. -	...
273. 25	...
274. -	...
275. 25	...
276. -	...
277. 25	...
278. -	...
279. 25	...
280. -	...
281. 25	...
282. -	...
283. 25	...
284. -	...
285. 25	...
286. -	...
287. 25	...
288. -	...
289. 25	...
290. -	...
291. 25	...
292. -	...
293. 25	...
294. -	...
295. 25	...
296. -	...
297. 25	...
298. -	...
299. 25	...
300. -	...
301. 25	...
302. -	...
303. 25	...
304. -	...
305. 25	...
306. -	...
307. 25	...
308. -	...
309. 25	...
310. -	...
311. 25	...
312. -	...
313. 25	...
314. -	...
315. 25	...
316. -	...
317. 25	...
318. -	...
319. 25	...
320. -	...
321. 25	...
322. -	...
323. 25	...
324. -	...
325. 25	...
326. -	...
327. 25	...
328. -	...
329. 25	...
330. -	...
331. 25	...
332. -	...
333. 25	...
334. -	...
335. 25	...
336. -	...
337. 25	...
338. -	...
339. 25	...
340. -	...
341. 25	...
342. -	...
343. 25	...
344. -	...
345. 25	...
346. -	...
347. 25	...
348. -	...
349. 25	...
350. -	...
351. 25	...
352. -	...
353. 25	...
354. -	...
355. 25	...
356. -	...
357. 25	...
358. -	...
359. 25	...
360. -	...
361. 25	...
362. -	...
363. 25	...
364. -	...
365. 25	...
366. -	...
367. 25	...
368. -	...
369. 25	...
370. -	...
371. 25	...
372. -	...
373. 25	...
374. -	...
375. 25	...
376. -	...
377. 25	...
378. -	...
379. 25	...
380. -	...
381. 25	...
382. -	...
383. 25	...
384. -	...
385. 25	...
386. -	...
387. 25	...
388. -	...
389. 25	...
390. -	...
391. 25	...
392. -	...
393. 25	...
394. -	...
395. 25	...
396. -	...
397. 25	...
398. -	...
399. 25	...
400. -	...
401. 25	...
402. -	...
403. 25	...
404. -	...
405. 25	...
406. -	...
407. 25	...
408. -	...
409. 25	...
410. -	...
411. 25	...
412. -	...
413. 25	...
414. -	...
415. 25	...
416. -	...
417. 25	...
418. -	...
419. 25	...
420. -	...
421. 25	...
422. -	...
423. 25	...
424. -	...
425. 25	...
426. -	...
427. 25	...
428. -	...
429. 25	...
430. -	...
431. 25	...
432. -	...
433. 25	...
434. -	...
435. 25	...
436. -	...
437. 25	...
438. -	...
439. 25	...
440. -	...
441. 25	...
442. -	...
443. 25	...
444. -	...
445. 25	...
446. -	...
447. 25	...
448. -	...
449. 25	...
450. -	...
451. 25	...
452. -	...
453. 25	...
454. -	...
455. 25	...
456. -	...
457. 25	...
458. -	...
459. 25	...
460. -	...
461. 25	...
462. -	...
463. 25	...
464. -	...
465. 25	...
466. -	...
467. 25	...
468. -	...
469. 25	...
470. -	...
471. 25	...
472. -	...
473. 25	...
474. -	...
475. 25	...
476. -	...
477. 25	...
478. -	...
479. 25	...
480. -	...
481. 25	...
482. -	...
483. 25	...
484. -	...
485. 25	...
486. -	...
487. 25	...
488. -	...
489. 25	...
490. -	...
491. 25	...
492. -	...
493. 25	...
494. -	...
495. 25	...
496. -	...
497. 25	...
498. -	...
499. 25	...
500. -	...

StadtA Sankt Aug., ME 1188, Bl. 36

Hangelar, den 24. März 1930

Herrn G o s s e n
S c h m i t z
K n i p p e r
M. B e c k e r
H a s e n b e r g
H a n g e l a r

Anlässlich der beiden goldenen Hochzeiten der Eheleute P- Lichius und der Eheleute Breitbach im Mai dieses Jahres benötigen wir eine Musikkapelle und zwar in einer Besetzung von 12 Mann.

Wir bitten Sie daher, uns ein Preisangebot bis spätestens Sonntag den 13.4. ds. Jhs. an Endesunterzeichneten unter folgenden Bedingungen zu machen:

Samstag den 17.5., abends Fackelzug und Serenade, Zeit-dauer 2 - 3 Stunden.

Sonntag, den 18.5., von 5⁰ nachmittags bis 1⁰ nachts Konzert und Ball.

Zu bemerken sei noch, dass die 12 Mann zum Sonntag evtl. in zwei Sälen und zwar verteilt in 4 und 8 Mann beschäftigt werden.

Ferner bemerken wir, dass wir weitere Zugeständnisse ^{als} in Ihren uns einzureichenden Bedingungen ^{nachträglich machen} nicht ~~entsprochen~~ werden kann. *Minuten*

Angebote die nach dem 13.4. einlaufen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Der Festausschuss :

I. A.

Schriftführer

Stadtarchiv Sankt Augustin / ME-1188 / 0074

Mengeler, den 24. März 1930

Herrn
K. Mengeler
M. Mengeler
H. Mengeler
H. Mengeler

Anlässlich der beiden folgenden Hochzeiten der Eheleute
P. Mengeler und der Eheleute Mengeler im Mai dieses Jahres
bedürfen wir eine Anleihe und zwar in einer Summe von
12.000,- Mark.
Wir bitten Sie daher, uns ein Darlehen in dieser Höhe
am 1. April 1930, zu bewilligen. Die ersten Zinsen werden
folgenden Bedingungen zu machen:
Samstag den 1. April, abends 6 Uhr und Sonntag, Zeit-
8 - 3 Stunden.
Sonntag, den 1. April, von 6 - 8 Uhr nachts Kommerz
und Zeit.
Zu bemerken sei noch, dass die 12.000 Mark zum Sonntag evtl.
in zwei Raten und zwar verteilt in 4 und 8 Mann beschäftigt
werden.
Formen bemerken wir, dass wir weitere Ausstattungs-
sachen in Ihren und einmündigen Bedingungen nicht entsprechen
werden kann.
Angehörige die nach dem 1. April, eintreten können nicht mehr
berücksichtigt werden.

Der Bescheid:

I.A.

Gemeindevorstand

HANGELAR, den 13. 7. 1920

StadtA Sankt Aug., ME 1188, Bl. 37

An dem Festantritt
der goldenen Hochzeit.

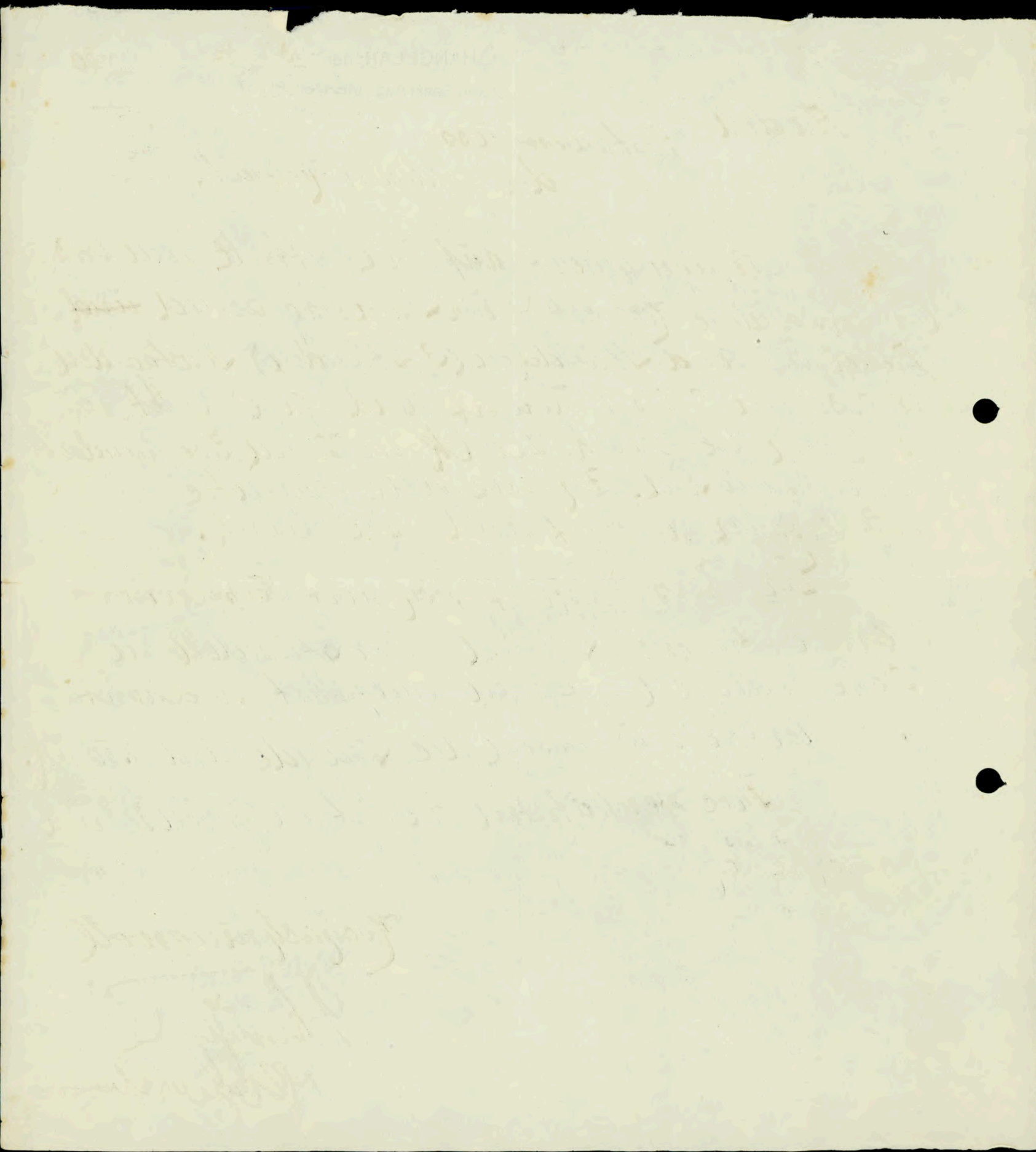
Bezugnehmen auf Ihre Offerte vom 24.3.30
(zwecks goldene Hochzeit.) für Samstag abend und
fackelzug und Ständchen (3 Stunden) Sonntag, den
18. 5. 30 von 5 bis 1 Konzert und Fall, kostet bei
12 Mann die Musik 220 Mk in Worten zweihundert-
undzwanzig Mk. Ich gebe volle Garantie bei
erstklassiger Konzert und Fall Musik.

Der Preis versteht sich mit Verpflegung.
(Essen + trinken) Sollten mehr Stunden in
frage kommen wie oben angeführt, so erhöht
sich der Preis à Person die Stunde um 1.50 Mk.

Ihre geschätzten Antwort entgegennehmend
zeichne ich

Samstag 76.-
Sonntag 144.-
220.-

Hochachtungsvoll
Peter Schnipp
Hump
Hump



Kangelar, d. 12. 4. 30.

P. P

Herrn Ihre hohe Anwesenheit betw. g. d. h. m.
Hochzeit 12. Mann eintritt, erlaube ich
mir Ihnen nachstehendes Angebot zu
machen.

Der Preis für 12 Mann am ^{17. 4.}
269,- Samstag in Sonntag für die ungezeigte
Zeit beträgt 220 Mark. Außerdem
die allgemein übliche freie Verpflegung
Nachkochen, werden selbst ver-
ständlich nicht gestellt es sei denn
das Änderungen an dem vorgesehenen
Programm vorgenommen werden.

Donnerstag	76,-
Freitag	144,-
	220,-

Heinr. Wusenberg
Kangelar.

$$\begin{array}{r} 13.12 \\ 24 \\ \hline 154 \end{array}$$

$$\frac{43.12}{}$$

$$\begin{array}{r} 18.13 \\ \hline 54 \\ 18 \\ \hline 234, - \end{array}$$

$$\begin{array}{r} 18.12 \\ \hline 36 \\ 18 \\ \hline 216, - \end{array}$$

$$\frac{220}{154} : 154 = 143$$

$$\frac{220}{132} : 132 = 165$$

$$\begin{array}{r} 880 \\ 600 \\ \hline 292 \\ 88 \end{array}$$

$$\begin{array}{r} 660 \\ 616 \\ \hline 440 \\ 462 \\ \hline 60 \\ 1.60, - \end{array}$$

$$\begin{array}{r} 220 \\ 144 \\ \hline 26, - : 12.6, - \\ 22 \\ \hline 4, - \end{array}$$

Merden, den 10. April 1930.

An den Erbkrispfuß
in Hangelar.

Ich Ihre Befehle an unseren Kollegen Michael Becker
in Hangelar haben wir Ihnen folgendes Angebot:

Für 12 Mann am 12. 5. Fackelzug mit Trommeln 60. R. 16

" " " 18. 5. Konzert mit Orchester von 5 Uhr

wurden, bis 1 Uhr wochs pro Mann mit Musik 1,50 = 144. " "

Für: 204 R. 16

Unseren muß kein Hangelarier gegeben werden.
Auf Wunsch erscheint die Kapelle in Uniform.

Musikcorps der Freiwilligen Feuerwehr
Merden

v. a.

Schneider.

Zusage

[Faint, illegible handwriting on lined paper, possibly a letter or document. The text is mirrored across the page, suggesting bleed-through from the reverse side.]

Hangelar, den 23.4.30

Herrn

S c h n e i d e r

M e n d e n / Sieg

Auf Ihr Angebot vom 10. ds. Mts. teilen wir Ihnen mit, dass wir Ihnen hiermit die Musik übertragen und zwar unter folgender Voraussetzung:

1. 8 Mann für den 18.5. , Fackelzug mit Serenade, Höchstdauer 3 Stunden

RM 40.--

2. 12 Mann für den 18.5. Konzert und Ball von 5 Uhr nachmittags bis 1 Uhr nachts

RM 144.--

zusammen

RM

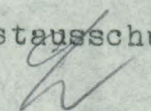
184.--
=====

Ausserdem die übliche freie Verpflegung.

Wir behalten uns jedoch vor, den Auftrag zu widerrufen, falls widrige Umstände es verhindern, dass das Fest der beiden " goldenen Hochzeiten " nicht gefeiert werden kann.

Ferner bitten wir, veranlassen zu wollen, dass sich Herr M. Becker mit uns wegen Aufstellung des Programms in Verbindung setzt. Einige gute Stücke, die sich für diese Tage eignen , kann er uns dann ja vorschlagen. Gedacht sind sich für Samstag 3 - 4 Konzertstücke , für Sonntag vielleicht 6 - 8 Stücke.

Hochachtungsvoll

Der Festausschuss:


Stadtarchiv Sankt Augustin, ME 1188, Bl. 40

Hannover, den 1. April 1900

Sehr geehrte Herren!

Ich habe die Ehre, Ihnen

zu danken für die

mit dem Angebot vom 10. d. M., welche wir Ihnen
mit, dass wir Ihnen hiermit die nachstehenden und zwar

unter folgenden Voraussetzungen:

1. 8 Mann für den 18.5., 1. Oktober mit Betende, Hühner

dauer 3 Wochen

2. 12 Mann für den 18.5., Oktober und 1. von 1. M.

bestimmte als 1. für weitere

1. M.

zusammen 184 --

ausserdem die übliche freie Verfügung.

, der Aufg. zu übertragen, falls

mit der Bedingung, dass das 1. der beiden

"goldenen Hühner" nicht geliefert werden kann.

Wenn Ihnen wir, veranlassen zu wollen, dass sich Herr

M. Becker mit uns wegen Abstellung des Programms in Ver-

bindung setzt, einige gute Stücke, die sich für diese Tage

eignen, kann er uns dann zu verschaffen, jedoch sind sich

der Samstag 3 - 4 Konzerte, der Sonntag vielleicht 5 - 6

Stücke.

Hochachtungsvoll

der Vorsitzende:

StadtA Sankt Aug., ME 1188, Bl. 41

Zit. Linn 19. 3 1930

Wohlw. Herr Inspektor

Erlauben mir einige Worte zu schreiben.
 Am 18. Mai finden die Pfälzer Tischler
 und Schreiner ihre geliebte Hochzeit
 und ich und das Göttinger Gefolge haben
 ich bin diese Woche in Hangelar gewesen
 in dem Toten Tischler. Hier ist angekommen
 haben sind die in der Pfalz noch
 Tischlermeister. Am 19. Mai so haben
 Tage sind das jeder das Dorf gekommen
 meine Pläne ist jeder Tischler und ich
 und ich diesen Tagungen und ich
 geschäft der Vater Göttinger Tischler ist frei
 bis dahin für 20 Pf. sollten die eine
 Lebrerzünfte haben dann müßte ich

Stadt Sankt Aug. ME 1188 Bl. 41

17. Jan 19 3 1/2

[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.]

StadtA Sankt Aug., ME 1188, Bl. 42

Die Ich freuntlichst bitten an mich Ich
 zu senden. Die Männer die ja in
 Lappstüpfen verbringen und mir Ich
 sehr stark schreiben. Ich bin ganz bereit
 mich auf einmal zu Ihnen zu kommen.
 Ich habe mich bezeugt und habe erfahren
 das Sie auf dem 6. 4. nach Hause kommen.
 von der Arbeit. In der Hoffnung das
 Sie mir Antwort schreiben werden!

Opfingswall

Peter Ruppberg Gut, bei Verkauf
 Heimerhause. n. 20.

200 m

Stadta Sankt Aug. ME 1188 Bl. 43

[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page. The text appears to be in a historical German script.]

StadtA Sankt Aug., ME 1188, Bl. 43

Hangelar, den 24. April 30

Herrn

Peter R o s s b a c h

E i l / Urbach

Auf Grund Ihres Angebotes vom 19.3. beauftragen wir
Sie hiermit, für uns 200 m grüne Guirlanden zum Preise von

Rh 0.20 pro Meter

frei Hangelar zu liefern.

Die Stärke der Guirlande muss selbstverständlich der
üblichen Guirlande entsprechen.

Wenn Sie Wert darauf legen, noch einmal mit jemandem
über die Sache Rücksprache zu nehmen, so stellen wir Ihnen
das anheim und empfehlen Ihnen dann, sich an unsern Schrift-
führer Herrn Heinr. Cremer, Hangelar, Mühlenweg 2, am besten
Sonntags vormittags zu wenden.

Die Anlieferung von 100 m des Grüns muss jedoch späte-
stens bis zum Samstag, den 10.5. nachmittags erfolgen. Die
weiteren 100 m müssen am Mittwoch den 14.5. gegen Abend in
Hangelar angeliefert werden.

Ihrer Bestätigung gern entgegen sehend zeichnet

Hochachtungsvoll

Der Festausschuss:

Stadtarchiv Sankt Augustin, ME-1188, Bl. 43

Händler, den 24. April 30

Herrn

Peter R o s e n b e r g

1.1.1. Uthman

Auf Grund Ihres Angebotes vom 19.1.30, beauftragen wir
Sie hiermit, für uns 200 m reine Garlands zum Preise von
14.00 pro Stück

frei Händler zu liefern.

Die Größe der Garlands muss selbstverständlich der
üblichen Größe entsprechen.

Wenn Sie nicht darauf leisten, noch einmal mit demselben

oder die Sache nachschicken zu können, so stellen wir Ihnen

das annehmen und empfehlen Ihnen dann, sich an unsere Schrift-

steller Herrn Rehn, Gremer, Händler, Hühnerweg 2, in Berlin

Telefon 101111 zu wenden.

Die Lieferung von 100 m des Grüns muss jedoch später

als die von demselben, den 10.1.30, nachmittags erfolgen. Die

weiteren 100 m müssen am Mittwoch den 14.1.30 gegen Abend in

Händler angeliefert werden.

Ihrer Bestellung ist kein entgegenstehendes Zeichen

beizufügen.

Der Lieferant:

StA Sankt Aug., ME 1188, Bl. 44

Gil von 6. 5. 30

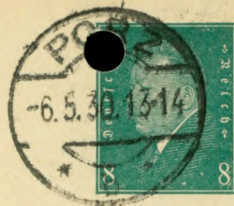
Habe perben iſra Huch Land
 erhalten mit Heile Yvon mit
 das wir die Hänge bis Jarmy
 iſra gegen 3 Yr werden die
 dort sein. Befrey werden wir
 mit Heile. So iſt ſelbſt mit
 kommen kann. Die Hänge die
 Hänge jeter Hänge zu 20 Mtr.
 wenn die also unter die Hänge
 jeter sollen dann sollen die
 auch Poy an die verbinden die
 dann mit Gil, Hilffsteller
 Breßlau aber bis Dormsteyn
 müssen an. Lepit jeter jeter binden
 wir unter auf 20 Mtr. Offringwall
 Peter Deplach

Absender:

Wohnort:

Straße, Hausnummer,
Gebäudeteil, Stockwerk

Postkarte



An den Empfänger

zu guter Hand

in Stenzler

Schiffbau H. Gerner

Straße, Hausnummer,
Gebäudeteil, Stockwerk

Sta Sankt Aug., ME 1188, Bl. 45

Jil Jan 2. 5. 80.

Haben Ihr Schreiben Sonst
 erhalten. Die sollen die Hänge
 in 2 Brücken auf 100 Fuß
 sind das können wir nicht
 die eine größere Brückengraben
 wäre falls das zu gehen.
 Dann die die Hänge abgeben
 können in Jil sollen wir die
 müssen. aber unter den Umständen
 können wir das nicht. Die können
 uns zu einer stark. Schreiben wir
 die auf 100 Fuß.

Auftragvoll

Pete. Pöschke

Absender:

Wohnort:

Straße, Hausnummer,
Gebäudeteil, Stockwerk

Postkarte



Beantwortet
am - 3.5.30

zu den angegebenen Bedingungen
alle 200 m am Vorstieg am 11.5.30
Lieferung. (Ablieferung bei Ant. Böhme
gründliche Bestimmung)

in

am Füllungs
der folgenden Hoppit
Lernstube

Anton Bahr

Straße, Hausnummer,
Gebäudeteil, Stockwerk

Sonntag

Stadt A Sankt Aug., ME 1188, Bl. 46

8⁴⁰ Uhr unter dem Schülhof
abholen Breitbach

9 Uhr Hochamt
nach Hause bringen

nachmittags
4^{1/2} Uhr 5 Anfang

- 1) Eröffnung & Begrüssung durch den Stellver
- 2) Musikstück
- 3) Lied Einbruch
- 4) Festrede
- 5) Prolog Knochen
- 6) Musikstück
- 7) Gedicht Prolog Rezensport
- 8) ~~Musik~~ Lied Der Herr ist mein Kirchenchor
Psalm seit 23 Psalm
- 9) Musikstück
- 10) Lied Einbruch

- 11) Gedicht Mädchen
- 12) Musikstück
- 13) Lied & Hochamt im Walde Kirchenchor
14) Lang ist's her
- 14) Gedicht
- 15) Musikstück
- 16) Festball

" Zu ^{Stadt Sankt Aug. ME 1188, Bl 47} gepfarrten domini " 3

v. M. Kemmer

" Nerganzen " v. L. Thierbach 10

" Vom Nochen " v. Mozout Heub. by

v. M. Kemmer

Programm

Samstagabend

Hause Breitbach Begrüssung
Kirchchor & Gesang-Verein
zu 1 Lied

Hause Lichins
Festplatz

- 1) Musikstück.
- 2) Lied „vom Gesang-Verein
- 3) Musikstück
- 4) Lied vom Kirchchor
- 5) Musikstück
- 6) Feuerwerk

Fahrgäste nach Hause bringen
Festansprüche

STADT ARCHIV SANKT AUGUSTIN ME 1188 BL 48

[Faint, illegible handwriting]

[Faint, illegible handwriting]

[Faint, illegible handwriting]

[Faint, illegible handwriting]

[Faint, illegible handwriting]

[Faint, illegible handwriting]

[Faint, illegible handwriting]

[Faint, illegible handwriting]

Sammlung

- | | |
|--|--------------------------|
| <p>1) Hangelover - Nord, Schlen, Fabrik
 <u>gemeinderat</u> Di. Adriaan, Limmens
Braun</p> | <p>37,- ✓</p> |
| <p>2) Hauptstr. v. 2 - 43, Gortensstr
 Lichins
 <u>Krüger - Kreis</u></p> | <p>65,- ✓</p> |
| <p>3) Maindorpweg, Bachthofstr, Rindweg,
 Hauptstr von Knock - Janssen
 <u>Gesang - Kreis</u></p> | <p>20,-</p> |
| <p>4) Rest Hauptstr., Fleckenweg
 Fabrik
 <u>Türer - Kreis</u></p> | <p>33,60 ✓</p> |
| <p>5) Birkenstr, Schiedsberg
 Ortsgasse, Pützohrweg
 <u>Kirchendor</u></p> | <p>20⁸,15</p> |
| <p>6) Papellgasse, Herrensstr.
 Rühnischweg, Regelbahnsgasse
 etc.
 <u>Ressensport</u></p> | <p>1,50
 33,30</p> |
| <hr style="border: 0; border-top: 1px solid black; margin-bottom: 5px;"/> <p>259,05
 9,50
 <hr style="border: 0; border-top: 1px solid black; margin-top: 5px;"/> <p>268,55</p> </p> | |

Wie werden wir unsere Wintersaaten nach Beendigung des Frostes vorfinden?

Von Güterdirektor a. D. Hoffmann.

Noch liegen die Felder in Ost und West unter Schnee und Eis. Es ist noch nicht voraus-
zusehen, wie die Wintersaaten den strengen Winter überstanden haben. Jedenfalls ist damit zu
rechnen, daß den Saaten mit einer Kopfdüngung nachgeholfen werden muß. Es ist aber darauf
zu achten, daß diese Düngungen erst nach dem Durchtauen des Bodens gegeben werden. Wo
stark angewehter Schnee durch Regen, Wind und Sonnenbestrahlung nicht schnell verschwindet,
ist ein Uebereggen des Schnees um die Mittagszeit bei Tauwetter in gewissen Zwischenräumen
anzuraten. Verschwinden der Schnee oder die harte Eiskruste zu langsam, dann faulen die
Saaten aus.

Ebenfalls ist mit einem Auffrieren des Bodens zu rechnen. Der Frost hebt die Pflanzen
aus dem Boden, sie werden bloßgelegt und gehen durch Nachfröste und Wassermangel zugrunde.
Diese Erscheinungen treten zum Frühjahr auf humosen und moorigen Böden und auf den südlichen
Bergabhängen nach der Schneeschmelze auf. Ohne die schützende Schneeschicht friert der Boden
abwechselnd zu und tauft wieder auf. Wenn die Bodenverhältnisse es zulassen, d. h., wenn man
mit den Tieren den Acker betreten kann, soll der Walzenstrich gegeben werden, um die Saaten
an die Erde anzudrücken. Sie können dann wieder fest Wurzel fassen. Einige Tage später soll
die Kopfdüngung vorgenommen werden. Dem Ausstreuen des Kunstdüngers muß aber eine leichte
Egge folgen, damit er gleich mit der Oberkrume vermischt wird. Die Egge soll auch den Acker
feucht halten und ihn durchlüften. Drillsaaten werden sich durch das spätere Hacken, wenn die
Felder durch den Frost mitgenommen wurden, schneller erholen.

Schwefelsaures Ammoniak, salzsaures Ammoniak und Kalkammon sollen frühzeitig, gleich
zu Beginn des Erwachens des Lebens im Boden, gestreut werden. Sind Kali und Phosphorsäure
im Herbst nicht gestreut worden, so ist mit 40er Kalisalz und Superphosphat noch zu düngen.

Ein ausgezeichnete Kopfdünger ist der neu in den Handel gekommene Montansal-
peter DAVV, der zu $\frac{1}{4}$ schnell wirkenden Salpeterstickstoff und $\frac{3}{4}$ langsamer wirkenden Ammo-
niakstickstoff enthält. Bei diesem Stickstoffdünger ist man an die frühe Ausstreuzzeit nicht so
gebunden, weil der rasch wirkende Salpeterstickstoff das Wachstum schnell anregt. In ungünstigen
klimatischen Verhältnissen mit später auftretenden Nachfrösten ist er sehr am Platze. Auch die
Kopfdüngungen mit Ammoniak-Superphosphaten sind zu empfehlen, wenn der Landwirt diese
Dünger vorrätig hat. Man gebe nur Obacht, daß bei trockener Witterung und offenem Wetter
der Kopfdünger in die Erde kommt.

Wenn die obengenannten Maßnahmen beachtet werden, ist es sicher, daß die schwächeren
Wintersaaten sich schnell erholen und eine lohnende Ernte nicht ausbleiben wird, wenn die Saaten
zu Beginn des Frühjahrs auch ein trauriges Aussehen haben.

Ausschmückung

1) Festplatz
Gemeinde 30 m²

2) Haus Breitbach etc.
Gesang-Verein 50 m

3) Haus Lichins etc.
Boisensport

4) Schülplatz
Kirchenschule 120 m

200 m

Wie werden wir unsere Wintersaaten nach Beendigung des Frostes vorfinden?

Von Güterdirektor a. D. Hoffmann.

Noch liegen die Felder in Ost und West unter Schnee und Eis. Es ist noch nicht voraus-
zusehen, wie die Wintersaaten den strengen Winter überstanden haben. Jedenfalls ist damit zu
rechnen, daß den Saaten mit einer Kopfdüngung nachgeholfen werden muß. Es ist aber darauf
zu achten, daß diese Düngungen erst nach dem Durchtauen des Bodens gegeben werden. Wo
stark angewehter Schnee durch Regen, Wind und Sonnenbestrahlung nicht schnell verschwindet,
ist ein Uebereggen des Schnees um die Mittagszeit bei Tauwetter in gewissen Zwischenräumen
anzuraten. Verschwinden der Schnee oder die harte Eiskruste zu langsam, dann faulen die
Saaten aus.

Ebenfalls ist mit einem Auffrieren des Bodens zu rechnen. Der Frost hebt die Pflanzen
aus dem Boden, sie werden bloßgelegt und gehen durch Nachfröste und Wassermangel zugrunde.
Diese Erscheinungen treten zum Frühjahr auf humosen und moorigen Böden und auf den südlichen
Bergabhängen nach der Schneeschmelze auf. Ohne die schützende Schneeschicht friert der Boden
abwechselnd zu und taut wieder auf. Wenn die Bodenverhältnisse es zulassen, d. h., wenn man
mit den Tieren den Acker betreten kann, soll der Walzenstrich gegeben werden, um die Saaten
an die Erde anzudrücken. Sie können dann wieder fest Wurzel fassen. Einige Tage später soll
die Kopfdüngung vorgenommen werden. Dem Ausstreuen des Kunstdüngers muß aber eine leichte
Egge folgen, damit er gleich mit der Oberkrume vermischt wird. Die Egge soll auch den Acker
feucht halten und ihn durchlüften. Drillsaaten werden sich durch das spätere Hacken, wenn die
Felder durch den Frost mitgenommen wurden, schneller erholen.

Schwefelsaures Ammoniak, salzsaures Ammoniak und Kalkammon sollen frühzeitig, gleich
zu Beginn des Erwachens des Lebens im Boden, gestreut werden. Sind Kali und Phosphorsäure
im Herbst nicht gestreut worden, so ist mit 40er Kalisalz und Superphosphat noch zu düngen.

Ein ausgezeichnete Kopfdünger ist der neu in den Handel gekommene Montansal-
peter DAVV, der zu $\frac{1}{4}$ schnell wirkenden Salpeterstickstoff und $\frac{3}{4}$ langsamer wirkenden Ammo-
niakstickstoff enthält. Bei diesem Stickstoffdünger ist man an die frühe Ausstreuzeit nicht so
gebunden, weil der rasch wirkende Salpeterstickstoff das Wachstum schnell anregt. In ungünstigen
klimatischen Verhältnissen mit später auftretenden Nachfrösten ist er sehr am Platze. Auch die
Kopfdüngungen mit Ammoniak-Superphosphaten sind zu empfehlen, wenn der Landwirt diese
Dünger vorrätig hat. Man gebe nur Obacht, daß bei trockener Witterung und offenem Wetter
der Kopfdünger in die Erde kommt.

Wenn die obengenannten Maßnahmen beachtet werden, ist es sicher, daß die schwächeren
Wintersaaten sich schnell erholen und eine lohnende Ernte nicht ausbleiben wird, wenn die Saaten
zu Beginn des Frühjahrs auch ein trauriges Aussehen haben.

Tagesordnung

- 1) Musikfrage
- 2) Feuerwerk
- 3) Feststellung des Ergebnisses der
Arbeitsammlung
- 4) Anfertigung von Grün-Münze
keine Offerte ^{nun denn} vom Orte eingegangen
- 5) Ausschreibung
- 6) Lokalfrage
- 7) Festplatz ?
- 8) Programm Samstag
- 9) " Sonntag
- 10) Übernahme des Defizits
- 11) Verschiedenes

Wie werden wir unsere Wintersaaten nach Beendigung des Frostes vorfinden?

Von Güterdirektor a. D. Hoffmann.

Noch liegen die Felder in Ost und West unter Schnee und Eis. Es ist noch nicht voraus-
zusehen, wie die Wintersaaten den strengen Winter überstanden haben. Jedenfalls ist damit zu
rechnen, daß den Saaten mit einer Kopfdüngung nachgeholfen werden muß. Es ist aber darauf
zu achten, daß diese Düngungen erst nach dem Durchtauen des Bodens gegeben werden. Wo
stark angewehter Schnee durch Regen, Wind und Sonnenbestrahlung nicht schnell verschwindet,
ist ein Uebereggen des Schnees um die Mittagszeit bei Tauwetter in gewissen Zwischenräumen
anzuraten. Verschwinden der Schnee oder die harte Eiskruste zu langsam, dann faulen die
Saaten aus.

Ebenfalls ist mit einem Auffrieren des Bodens zu rechnen. Der Frost hebt die Pflanzen
aus dem Boden, sie werden bloßgelegt und gehen durch Nachfröste und Wassermangel zugrunde.
Diese Erscheinungen treten zum Frühjahr auf humosen und moorigen Böden und auf den südlichen
Bergabhängen nach der Schneeschmelze auf. Ohne die schützende Schneeschicht friert der Boden
abwechselnd zu und tauft wieder auf. Wenn die Bodenverhältnisse es zulassen, d. h., wenn man
mit den Tieren den Acker betreten kann, soll der Walzenstrich gegeben werden, um die Saaten
an die Erde anzudrücken. Sie können dann wieder fest Wurzel fassen. Einige Tage später soll
die Kopfdüngung vorgenommen werden. Dem Ausstreuen des Kunstdüngers muß aber eine leichte
Egge folgen, damit er gleich mit der Oberkrume vermischt wird. Die Egge soll auch den Acker
feucht halten und ihn durchlüften. Drillsaaten werden sich durch das spätere Hacken, wenn die
Felder durch den Frost mitgenommen wurden, schneller erholen.

Schwefelsaures Ammoniak, salzsaures Ammoniak und Kalkammon sollen frühzeitig, gleich
zu Beginn des Erwachens des Lebens im Boden, gestreut werden. Sind Kali und Phosphorsäure
im Herbst nicht gestreut worden, so ist mit 40er Kalisalz und Superphosphat noch zu düngen.

Ein ausgezeichnete Kopfdünger ist der neu in den Handel gekommene Montansal-
peter DAVV, der zu $\frac{1}{4}$ schnell wirkenden Salpeterstickstoff und $\frac{3}{4}$ langsamer wirkenden Ammo-
niakstickstoff enthält. Bei diesem Stickstoffdünger ist man an die frühe Ausstreuzzeit nicht so
gebunden, weil der rasch wirkende Salpeterstickstoff das Wachstum schnell anregt. In ungünstigen
klimatischen Verhältnissen mit später auftretenden Nachfrösten ist er sehr am Platze. Auch die
Kopfdüngungen mit Ammoniak-Superphosphaten sind zu empfehlen, wenn der Landwirt diese
Dünger vorrätig hat. Man gebe nur Obacht, daß bei trockener Witterung und offenem Wetter
der Kopfdünger in die Erde kommt.

Wenn die obengenannten Maßnahmen beachtet werden, ist es sicher, daß die schwächeren
Wintersaaten sich schnell erholen und eine lohnende Ernte nicht ausbleiben wird, wenn die Saaten
zu Beginn des Frühjahrs auch ein trauriges Aussehen haben.

Hangelar, den 17. Mai 1930

E I N L A D U N G

=0=0=0=0=0=0=0=0=0=0=0=0=0=

Anlässlich der beiden „Goldenen Hochzeiten“
der Eheleute Pet. Jos. L i c h i u s und der Eheleute
Joh. B r e i t b a c h veranstaltet die Gemeinde am Samstag
den 17 Mai und Sonntag den 18 Mai eine Festfeier, wozu die
Einwohner der ganzen Gemeinde hiermit herzlichst *eingeladen* sind.

Samstag Abend :

8 1/2 Uhr Fackelzug ab Schule durch den Ort zum
Festplatz

Sonntag Morgen :

8 1/2 Uhr Kirchgang 9 Uhr Hochamt

Auf dem Schulhofe Spalierbildung

Sonntag Nachmittag

5 Uhr Festfeier im Saale P. J. L i c h i u s

anschliessend Festball

Eintritt Frei

Tanzen frei

ausserdem

ab 5 Uhr im Lokale Willi B e r n a t

Ball

Eintritt frei

Tanzen frei

Der Festausschuss

Stadt Sankt Aug. ME 1188 Bl. 22

E I N L A D U N G

=====

Am Samstag der beiden „Goldenen Hochzeiten“

der Eheleute Pet. Jos. L i c h t e n s und der Eheleute

B r e i t e n s veranstaltet die Gemeinde am Samstag

den 17. Mai und Sonntag den 18. Mai eine Festfeier, wozu die

Bewohner der ganzen Gemeinde hiermit herzlichst eingeladen sind.

Samstag Abend:

8 1/2 Uhr Bekehrung ab Schule durch den Ort zum

Festplatz

Sonntag Morgen:

8 1/2 Uhr Kirchgang 9 Uhr Hochamt

Anf. des Schulhofes Späterbildung

Sonntag Nachmittags

5 Uhr Festfeier im Saale P. L i c h t e n s

anschließend Festball

Eintritt frei Tansen frei

ausserdem

ab 5 Uhr im Lokale Willi B e r n s t

Ball

Eintritt frei Tansen frei

Der Festausschuss

F o l g e der F e s t f e i e r
im Saale P.J. L i c h i u s

- 1.) Eröffnung und Begrüssung durch den stellvertretenden Gemeinde-
vorsteher.
- 2.) Musikstück : "Hochzeitsmarsch" von Mendelssohn.
- 3.) Lied : "Epiphania Domini" vorgetragen vom M.G.V. "Eintracht"
- 4.) Festrede gehalten von Herrn Pfarrer Dr. Jakobi.
- 5.) Prolog : gesprochen von einem Schulknaben.
- 6.) Musikstück: Ouvertüre aus der Oper Johann von Paris v.Boïddieu
- 7.) Prolog : gesprochen von einem Mitgliede des Ver.f.Rasensport
- 8.) Lied: "Der Herr ist mein Hirt " 23.Psalm vorgetr.vom Kirchenchor
"Cäciläa"
- 9.) Musikstück : Paraphrase "Aus der Jugendzeit" v.Friedemann

P a u s e

- 10.) Musikstück: Andante aus der Symphonie Nr.1 (C-Dur) v.Beethoven
- 11.) Lieder : a) " Vergangen ") vorgetragen
 b) " Vom Naschen ") vom M.G.V. "Eintracht"
- 12.) Prolog, gesprochen von einem Schulmädchen
- 13.) Musikstück : " Im fröhlichen Zecherkreise " Potp.v.K. Erhard.
- 14.) Lieder : a) Hochant im Walde) vorgetragen vom Kirchenchor
 b) Lang ist's her) " Cäcilia "
- 15.) Prolog gesprochen von einem Mitgliede des Turn-Ver."Eiche"
- 16.) Musikstück : a) " Eine kleine Nachtmusik " von Mozart
 b) " Empor zum Licht " von Urbach
- 17.) F e s t b a l l

Tanzen f r e i

Änderungen vorbehalten

Der Festausschuss :

F e s t f o l g e

anlässlich der beiden "Goldenen Hochzeiten" der
Eheleute Lichius und der Eheleute Breithach

am 17. und 18. Mai 1930.

Samstag, den 17. Mai 1930

Fackelzug, Ständchen und grosses Feuerwerk
ab 8 $\frac{1}{2}$ Uhr abends sammeln auf dem Schulhofe

Punkt 9 Uhr abends Abmarsch des Fackelzuges

Strassenfolge: Hauptstrasse bis P-Klein, Kreuzstrasse, Sternenstrasse -
Halt des Fackelzuges am Hause des Jubelpaares Breitbach

Ehrung und Abholen des Jubelpaares

- 1.) Lied, vorgetragen vom Kirchenchor " Cäcilia "
- 2.) Begrüssung durch den stellvertretenden Gemeindevorsteher
und Beglückwünschung durch die Vertreter der Ortsvereine
u.s.w.

- 3.) Lied, vorgetragen vom M.G.V. "Eintracht"

Weitermarsch des Fackelzuges:

Kapellengasse, Hauptstrasse.

Halt des Fackelzuges am Hause des Jubelpaares Lichius

Abholen des Jubelpaares.

Weitermarsch des Fackelzuges:

Hauptstrasse bis zum Festplatz.

S t ä n d c h e n

- 1.) Musikstück : Das Gebet des Eremiten
- 2.) Lied, vorgetragen vom M.G.V. "Eintracht"
- 3.) Musikstück : Die Himmel rühmen des Ewigen Ehre
- 4.) Lied, vorgetragen vom Kirchenchor "Cäcilia"
- 5.) Musikstück : Treu zur Fahne
- 6.) Grosses Feuerwerk

Sonntag, den 18. Mai 1930

35

45

〇〇

.

• / •

F e s t f e i e r

45

Punkt 5 Uhr Anfang der Festfeier

Figure 6

B a l l

Eintritt f r e i

Tanzen f r e i

Der F e s t a u s s c h u s s :

StadtA Sankt Aug., ME 1188, Bl. 56

Christning

An Paar für Musik

am 17.5. + 18.5.30 lt Vereinbarung

Ab 186,- ✓

in Worten: Hundertsachtundachtzig Mark
erhalten zu haben,
bescheinigt

18. 5. 30

Michael Preker

Oppenheimer Berg	3.	00
Bodenheimer Neuberg	3.	50
Liebfraumlch	4.	00
Winkler Neuberg	4.	50
Altenbamberger St. Laurenziusberg	5.	50
M o s e l w e i n.		

Brauneberger	3.	00
Wehlener	33.	50
Zeller schwarze Katz	4.	00
Bernkasteler Schlossberg	4.	50
Uerziger Chor	5.	00
Malaga	3.	50
S c h a u n w e i n.		

Hausmarke	8.	00
Schöneberg Kabinet	10.	00
Zutaten zur Bowle u. Flasche	0.	30
Flasche Wasser	0.	40

Stadt Sankt Aug., ME 1188, Bl. 57

C 17

Nestler's Fahnenfabrik

BONN A. RH.

— Hundsgasse Ecke Kreuzstrasse —

Sämtliche Vereins-Bedarfsartikel

Abt. B: Posamentenfabrikation

Fernsprecher 35127 Postscheckkonto: Köln Nr. 78273

Mk.

Pfg.

1. Grönnede - 90

Bei Reklamationen oder Umtausch ist diese
Nota vorzulegen.

„PIA“ Papierindustrie A.-G., Köln-Ehrenfeld.

StadtA Sankt Aug.

ME 1188 BL 58

C 21

Nesler's Fahnenfabrik

BONN A. RH.

Hundsgasse Ecke Kreuzstrasse

Sämliche Vereins-Bedarfsartikel

Abt. B: Posamentenfabrikation

Fernsprecher 3512 Postscheckkonto: Köln Nr. 78273

7.

5.

Mk.

Pfg.

7 Schilder 103 2.80 ✓

Bei Reklamationen oder Umtausch ist diese
Nota vorzulegen.

„PIA“ Papierindustrie A.-G., Köln-Ehrenfeld.

StadtA Sankt Aug., ME 1188, Bl. 59

Rechnung

den 19. Oktober 1930

für

B.-Seite

Hanzeler			
17/1	Brille	10	—
18/1	"	10	—
19/1	"	5	—
	zopf. alt	5	—
	abgeb. m. d. H.	5	—
Betrag erhalten			
Hanzeler			
Hans von Gernsheim			

StadtA Sankt Aug., ME 1188, Bl. 60

...trinkt Kathreiner!

... Ihr pfundt gilt

5	Reichel	50
3	H. Linn	7.05
		7.55

Jouen

Von dem Pfundt
Linn 10

24/4

...trinkt Kathreiner!

... Ihr fölt gupfint

$$\begin{array}{r} 369.80 \\ \quad . \\ \underline{87.10} \\ 79.90 \\ \hline 449.70 \end{array}$$

449.70

Qty. $\frac{268.55}{81.15}$ Rate.

~~87.15~~

187.15
Urkunde 50.70
Blumen 40.00 ✓

$$\begin{array}{r} 27185 \\ 156 \overline{) 156} \end{array}$$

gummed 421,85 ✓

Herrnfelder den 20. Mai 19 30

Rechnung für den festanschrift des gold. Wehrbuchs
 von Jov. Adolph Herrnfelder Herrnfelder

Illustration des Wehrbuchs am
 Haus Freibach angebracht in
 Abzügen einzahl. Karteire
 in Kuponen gestellt Punk. 36,50

Lebendig Punkt erhalten Kops. den 20. 7 30
 Jov. Adolph

StadtA Sankt Aug., ME 1188, Bl. 62

Rechnung

den 19/5 1900

für

B.-Seite

17/5	22 Lohm 4 3 Loh	4	-
	1 Lohm grün farben	5	-
	1 Lohm grün farben	2	-
	1 Lohm grün farben	-	20
	1 Lohm grün farben	-	-
	Lohn 11. Belag	3	53
	3 Lohm grün farben	-	90
24/7	Per Lohm Grün farben	20	65
		20	65
		20	65

Stiller

StadtA Sankt Aug. ME 1188, Bl. 63

Fol. Hengeler den 26. Mai 1930

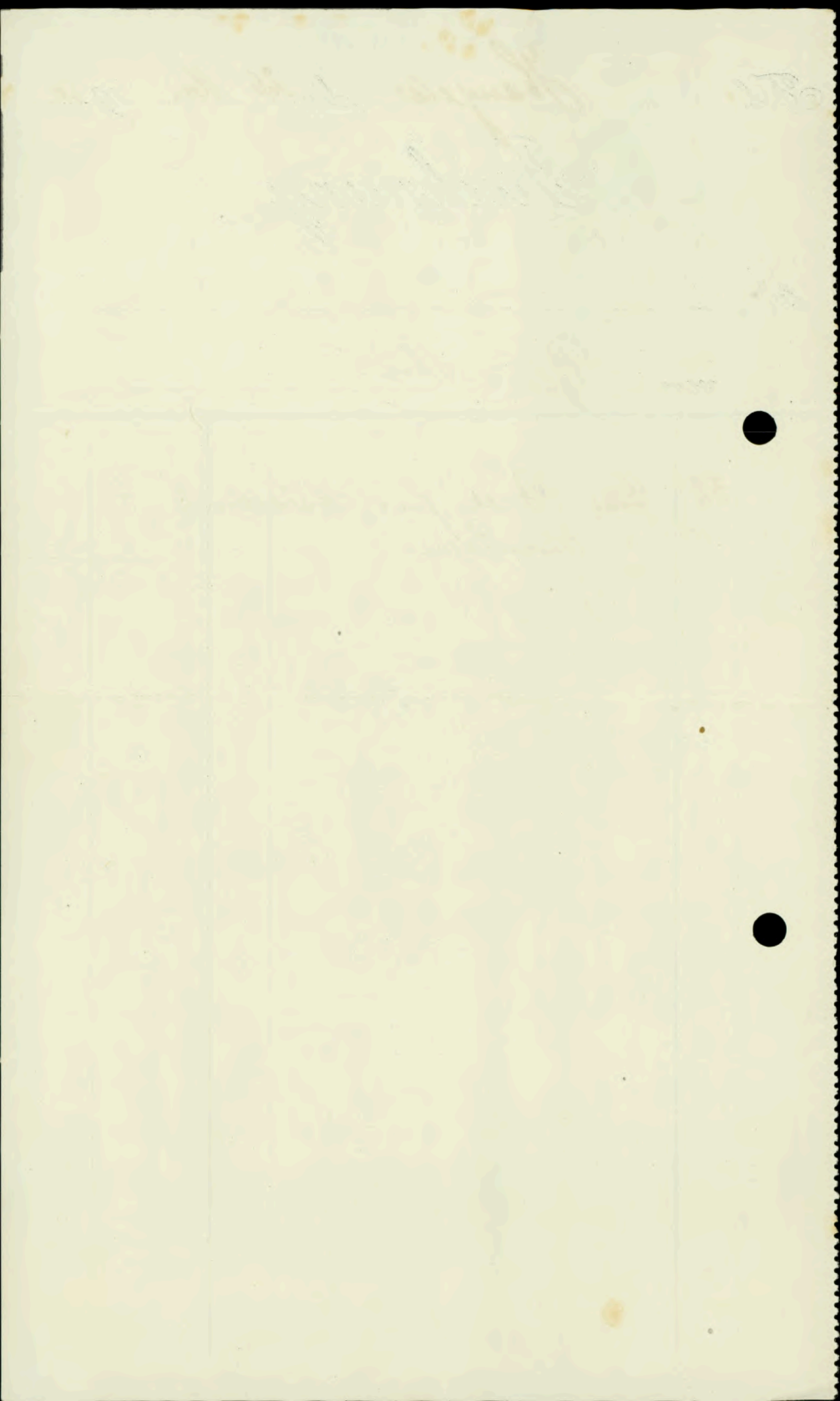
Rechnung

für _____

von Gernat

32	Glas Bier für Mürker	No. 8.	00
4	x Alendessen	' 3.	20
		11.	20
			✓

Dankent
erhalten
Frohen Kinn



StadtA Sankt Aug., ME 1188, Bl. 64

Fil, am 4. 5. 30

*An den Tischlermeister der getauenen
Kathedrale in Hangelar.*

*Befragung für 200 Meter gelackte Bretter
beschränkt Längen*

40 Mark.
✓

*Befragung
Peter Kephler*

*Betrag dankend erhalten
Willy Zimmer*

[Faint, illegible handwriting on lined paper, possibly a letter or document. The text is mirrored across the page, suggesting it may be a scan of a document with bleed-through or a double-sided page. Two punch holes are visible on the right side.]

StadtA Sankt Aug., ME 1188, Bl. 65

Fol.

Beuel a. Rh. den 6. Mai 1930.

Rechnung

für Herrn Franz Lehmann in Hangelar

Herz & Cie in Beuel.

von

69 Kg	Alt-Rohr	à 9 Pfg	M 6	20
-------	----------	---------	-----	----

F. Lehmann

Stadt Sankt Augustin, den 15. April 1912

Herrn ...

[Faint, illegible handwritten text]

Sehr geehrter Herr ...

Ich habe ...

Mit freundlichen Grüßen ...

[Faint, illegible handwritten text]

[Faint, illegible handwritten text]

Chitting

An bare Anstalten für:

Papier, Geräths, Briefmarken, 15 3seitige Programme
schreiben lassen, Schnellhefter u. s. kl. Ausgaben

Ab 5,30 ✓

erhalten

Jy
Wm.

13. 5. 30

StadtA Sankt Aug., ME 1188, Bl. 67

...trinkt Kathreiner!

... Ihr pfundt gilt

110
20
100
60
130
25

4,45 ✓

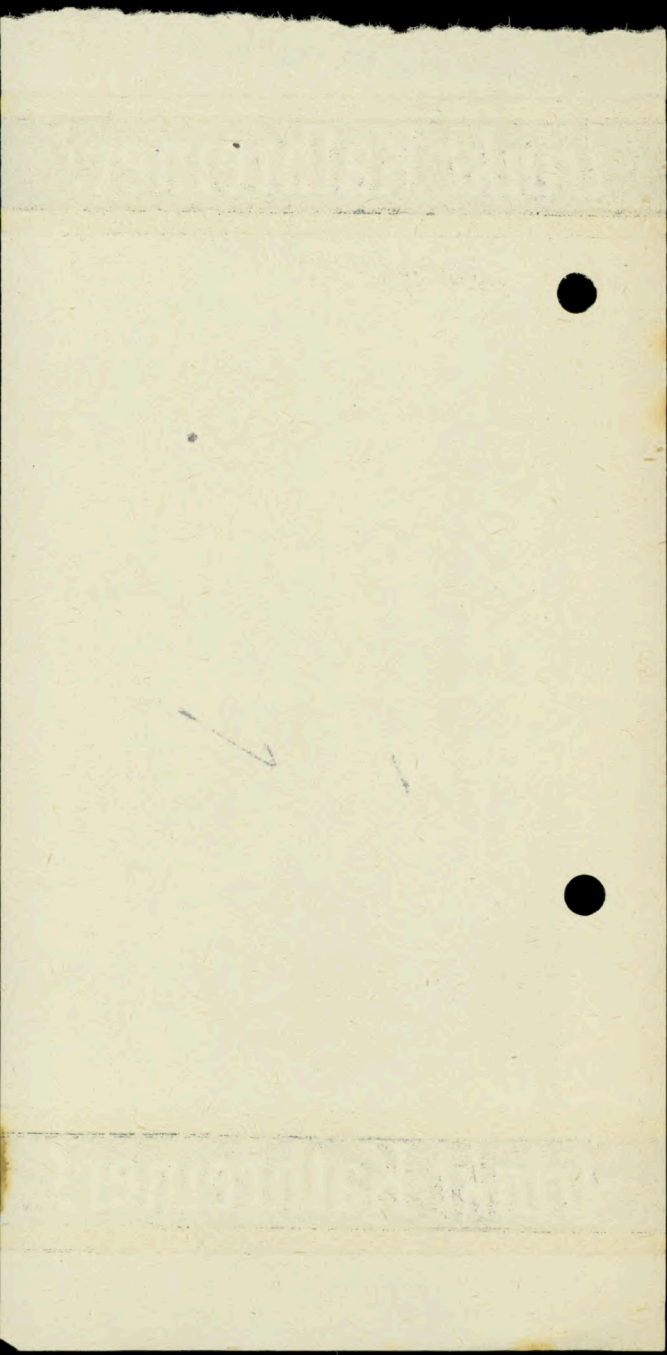
Leibniz wulke

L. Lürig

Don't forget to drink

...trinkt Kathreiner!

... Ihr fölt gupfunt



Hangelar, den 28. Mai 1930

An den

G e m e i n d e r a t

H a n g e l a r

A n t r a g !

Anlässlich der Feier der beiden " goldenen Hochzeiten " in der Woche vom 11. - 18. Mai ds. Js. ist lt. untenstehender Aufstellung ein Fehlbetrag in Höhe von RM 181.15 entstanden. Wir beantragen hiermit, diesen Betrag von der Gemeinde zu übernehmen. Die Einnahme- und Ausgabe- Belege sind vom Festausschuss geprüft und in Ordnung befunden.

Der Festausschuss :

Schriftführer

A u f s t e l l u n g

Einnahme =	268.55	ℳ
Ausgabe	<u>449.70</u>	ℳ
Manko	181.15	ℳ
	=====	

Stadt Sankt Aug. ME 1188, Bl. 68

Hannover, den 28. Mai 1950

an den

Gemeinderat

Hannover

Antrag

„Aufhebung der Forderungen der beiden „Goldenen Hochzeiten“ in der Woche vom 11. - 18. Mai d. J., ist in unterstehender Aufstellung ein Teilbetrag in Höhe von RM 181,15 entstanden. Wir be-
suchen hiermit, diesen Betrag von der Gemeinde zu übernehmen.
Die Einnahme- und Ausgabe-Bilanz sind vom Rechnungsführer geprüft und in Ordnung befunden.

der Rechnungsführer

Schriftführer

Aufstellung

Einnahme =	268,85
ausgabe	449,70
Rest	181,15

StadtA Sankt Aug., ME 1188, Bl. 69

Feuerwerkskörper-Fabrik

A. Sostmann

Inhaber: Otto Müller, Sandkaule 9

Stiftsplatz 4

Fabrik
Jesuitenhof

BONN, den 19. Mai 1920

Telefon 2361

Rechnung

für Herrn Goldene Hochzeit, Kaugelar

An diesem Feiertage lt.			
	Offerte	103	75
18	Wunderfackeln	9	90
3	Kg. Löffelgeschosse à 2.80	8	40
105	Stiefelgeschosse à 0.02	2	10
		124	15
Lohn der Handwerker			✓
Kaugelar			

Abrechnung

30. 7. 30

Einnahmen

Sammlung Ab 268,55
Gemeinde (Lichtins) 100, -
" Zuschuss 87,45

Ausgaben

7 Schilder „50“ 2,80
200 m / Brünze 40, -
Eisenrohre (Schulthof) 6,20
Girlande, Gold (Stad) 0,90
Kordel, Dreck, Leine (Brünze) 4,45
Kordel (Jonne) 1,55
Musik (8 Mann) 186, -
Feuerwerk 103,75
18 Wachsfrackeln 9,90
Böllerpulver, Zündker 10,50
Böllern (Kolden) 10, -
Dir. Ab. Ausgaben (Licht Belag) 5,30
Holm Lichtanlage (Brühlbach) 36,50
Brenn, Bier & Essen Musik 11,20
Thymeyer Bier Musik —
Lichtins Bier & Essen Musik —
Anton Bucher 20,65

Ab 449,70

Ab 449,70

[Signature]
Schriftführer

StadtA Sankt Aug., ME 1188, Bl. 71

I. Sitzung anlässlich der Feier

der diamantenen Hochzeit der Familie Brenner
am 9. + 10. Mai 1933

Lokal Lichius, Samstag ^{24.4.33} 18 1/2 Monats

Anwesend waren: Der Ortsvorsteher
einige Gemeinderatsmitglieder
Vertreter folgender Vereine:
Mann. Bürger. Verein
Kirchchor: Lichius
Gesang-Verein: Eintracht
Verein f. Rasensport
F. Jungdeutscher-Verein
J. Jungfrauen-Verein
Feuerwehr

die Lehrerschaft war nicht erschienen

Vorsteher eröffnet, man ist allgemein
für die Veranstaltung einer würdigen Feier.

Um die Arbeit besser abwickeln zu können
wird beschlossen einen angereichen Arbeitsausschuss zu bilden
bestehend aus

Peter Klein	Vorsitzender
H. Janner	Schriftführer
Lehmann	}
Richard	
Vom Felde	}
Schmidt	

Feuerwehr-Tambourcorps gratis

Voranschlag zum Dienstag 25. 4. ausarbeiten

Nächste Sitzung: Donnerstag, 29. 4. 33 nach dem
Hochwasser im Lokal Bernart

Pfarrer auch zu dieser Sitzung einladen

J. J. + J. A. desgleichen

Schluss der Sitzung gegen 10 Uhr

Bonn, den 25. April 1933

Feuerwerkerei
Sostmann-Müller

Bonn

Stiftsplatz 4 Telefon 2361

Program m RM. 30,--

1	Signal - Kanonenschlag	RM.	1,--
5	Raketen (verschiedener Effekte)	1,50 "	7,50
1	Goldregenbombe No.2	"	3,--
1	Goldsonne 2 teilig mit Licheterkranz ..	"	2,75
1	Wasserfall silber 3 teilig	1,80 = "	5,40
1	Zahl " 60 "	"	10,--

Sa. RM. 29,65

Böllerpulver kg. RM. 2,40

Zünder dazu Stück " -,02

Wachsfackeln No. 1 " " +,27

" " " 2 " " -,35

*pro kg. Pulver 20 Zünder**Münzführer Papst
26/160*

20.10.1902

Stadtkasse
Sankt Augustin

Die Stadtkasse hat am 20.10.1902
an die Stadtkasse Sankt Augustin
1.000 Mark
an die Stadtkasse Sankt Augustin
1.000 Mark
an die Stadtkasse Sankt Augustin
1.000 Mark
an die Stadtkasse Sankt Augustin
1.000 Mark

Stadtkasse Sankt Augustin

Stadtkasse Sankt Augustin
Stadtkasse Sankt Augustin
Stadtkasse Sankt Augustin
Stadtkasse Sankt Augustin

Feuerwerkerel
Sostmann-Müller

Bonn
Stiftsplatz 4 Telefon 2361

Bonn, den 25. April 1933

Program m RM. 100,--
=====

1	Signal - Kanonenschlag	RM.	1,75
15	Raketen (verschiedener Effekte)	1,50 = "	22,50
1	Goldsonne 2 teilig mit Lichterkranz	"	2,75
1	Goldfächer	"	3,--
1	Silbersonne 2 teilig mit Lichterkranz	"	4,--
1	Sonne 4 teilig, 2 Bränder gold und 2 Bränder silber mit doppeltem Lichterkranz	"	6,--
1	Goldregenbombe No.3	"	4,--
1	Schlangenbombe	"	5,--
1	Silberfächer	"	4,50
5	Römische Lichter ..	2,- = "	10,--
1	Wasserfall silber , 5 teilig	1,80 = "	9,--
1	Bombenrohr mit 5 mäßiger Verwandlung	"	8,--
1	Zahl " 60 "	"	10,--
1	Kreuzbombe (herrlicher Effekt)	"	10,--

Sa. RM. 100,50
=====

Böllerpulver	kg.	RM.	2,40
Zünder dazu	Stück	"	-,02
Wachsfackeln No. 1	"	"	-,27
" " " 2	"	"	-,35

1000 kg. Pulver 20 Zünder

Federweiser
Gostmann-Müller

Bonn
Tobias 210

17.05.1933

1	Signal - Kassenbuch	1,75
1	Kassen (Kassenbuch Kasse)	25,50
1	Kassenbuch 2 Teilig mit Kassenbuch	2,75
1	Kassenbuch 2 Teilig mit Kassenbuch	3,--
1	Kassenbuch 2 Teilig mit Kassenbuch	4,--
1	Kassenbuch 2 Teilig mit Kassenbuch	5,--
1	Kassenbuch 2 Teilig mit Kassenbuch	4,--
1	Kassenbuch 2 Teilig mit Kassenbuch	5,--
1	Kassenbuch 2 Teilig mit Kassenbuch	4,50
5	Kassenbuch 2 Teilig mit Kassenbuch	10,--
1	Kassenbuch 2 Teilig mit Kassenbuch	8,--
1	Kassenbuch 2 Teilig mit Kassenbuch	10,--
1	Kassenbuch 2 Teilig mit Kassenbuch	10,--

Summe 100,50

Kassenbuch 2 Teilig mit Kassenbuch
Kassenbuch 2 Teilig mit Kassenbuch
Kassenbuch 2 Teilig mit Kassenbuch
Kassenbuch 2 Teilig mit Kassenbuch

Bonn, den 25. April 1933

Feuerwerkerei
Sostmann-Müller

Bonn

Stiftsplatz 4 Telefon 2361

Programm RM. 65,--
=====

1	Signal - Kanonenschlag		RM.	1,75
20	Raketen (verschiedener Effekte)	1,50 =	"	15,--
1	Goldregenbombe No.3		"	4,--
1	Schlangenbombe		m"	5,--
1	Goldsonne 2 teilig mit Lichterkranz		"	2,75
1	Silbersonne 2 "		"	3,25
1	Goldsonne 4 teilig mit Lichterkranz		"	4,50
1	Silberfächer		"	4,--
5	Römische Lichter	1,50 =	"	7,50
1	Wasserfall silber, 4 teilig	1,80 =	"	7,20
1	Zahl " 60 "		"	10,--
Sa. RM.				65,--

Böllerpulver	kg.	RM.	2,40
Zünder dazu	Stück	"	-,02
Wachsfackeln No.1	"	"	7,27
" " " 2	"	"	-,35

1000 kg. Pulver 20 Zünder

Bohn, den 25. April 1932

Feuerwerkerei
Sostmann-Müller
Bohn
Telefon 2261

Preisliste

1	Signal - Leuchtschale	1,75
10	Karten (verschickter Briefe)	1,50 =
1	Goldgelbende No. 1	4,--
1	Goldgelbende	2,--
1	Goldgelbende 2. Teil, mit Silberfaden	2,75
1	Goldgelbende 2. Teil	2,25
1	Goldgelbende 2. Teil, mit Silberfaden	4,50
1	Silberfaden	4,--
1	Goldgelbende 2. Teil, mit Silberfaden	1,50 =
1	Goldgelbende 2. Teil, mit Silberfaden	1,50 =
1	Goldgelbende 2. Teil, mit Silberfaden	1,50 =

Bohn, den 25. April 1932

Goldgelbende 2. Teil, mit Silberfaden
Goldgelbende 2. Teil, mit Silberfaden
Goldgelbende 2. Teil, mit Silberfaden
Goldgelbende 2. Teil, mit Silberfaden

StadtA Sankt Aug., ME 1188, Bl. 75

Für die am 9. & 10. Mai 33. stattfindende Diamanten Hochzeit
 der Familie Brenner werden die Bürger freundlich gebeten uns
 durch eine kleine Geldspende zu unterstützen

Hochachtungsvoll
 der Festausschuss



3).

Namen	Nb. Pf	Namen	Nb. Pf	Namen	Nb. Pf
Schumann	1	Diegeder Jos	0,30	Hörmig	0,50
Hörmig	1	Hörmig Wilh	0,30	Wenigmann	0,50
W. Schmitz	0,50	Bergfelder	0,50	Alt Joh.	0,50
Kroschke	0,20	Hörmig Jos	0,50	Liedtke	1
Hörmig	1,00	Knecht Peter	0,20	Tiemert Jos	1
Klein Gbr.	1,00	Diegeder Wilh	0,50	Heilsenmann	-
Knecht Wilm. Jos	0,20	Böckem Pet.	0,20	Löthgen Peter	1,00
Frau Papenbrock	0,70	Weyer Jos.	1,00	Thomke Forst	1,00
Joh. Leyererth Wilh	0,20	Lohr-Menberg	1,00	Hörmig Geschw.	0,50
Löblich Gottfried	1,00	Knecht Alt.	1,00	Hörmig	0,20
Kenne Wilm.	1,00	Hörmig	0,30	Hörmig	1
Böckem Jos	0,30	Bellinghousen	0,30		
Winterscheidt Wilm	1,00	Wieland Jos	0,30		
Hörmig Jos	1,00	Meendorf	0,25		
Bütschen Karl	1,00	Klein Wilh.	0,50		
Wolgenbach Wilh.	0,05	Knecht Jos.	0,50		
Böckem Gbr.	0,20	Winterscheidt			
Winterscheidt Wilm.	0,20	Wilm.			
Thurscheidt Georg	0,20	Knecht Joh.	0,50		
Hörmig Jos	0,20	Knecht			
Winterscheidt Peter	0,10	Achen Jos	0,20		
Schmittmann	0,20	Schmidt Jos	1,00		
Schulke Peter	0,20	Graf	0,30		
Knecht Wilm.	0,30				
Thurscheidt Wilm.	0,30				

Für die am 9. & 10. Mai 33. stattfindende Diamanten Hochzeit
der Familie Brenner werden die Bürger freudlich gebeten ⁿ uns
durch eine kleine Geldspende zu unterstützen

Hochachtungsvoll
der Festschuss



2)

[illegible]

Löbges Peter Sohn	17 75	1. - M.
Thunze Willhelms	1. - M.	1. - M.
Kahnenthauff Frau	0,25 M.	0,25 M.
van der Mark Sohn	0,50 M.	0,50 M.
van Pracht Frau	0,50 M.	0,50 M.
Krinkatz Chr.	0,50 M.	0,50 M.
Heubelschütz Willh.	1. - M.	1. - M.
Reiter Willhelms	0,50 M.	0,50 M.
Lichten Peter Sohn	3. - M.	3. - M.
" Famf jun.	5. - M.	5. - M.
Schiffers Peter	2. - M.	2. - M.
Woll Heinrich	1. - M.	1. - M.
Reiter Willhelms	0,50 M.	0,50 M.
Famf Thierst.	0,20 M.	0,20 M.
Wimmeren Long	0,20 M.	0,20 M.
Gitz Willhelms	0,50 M.	0,50 M.
Lichtenberg Willhelms	1. - M.	1. - M.
Wimmeren Peter	0,20 M.	0,20 M.
Reynerth Johann	50 50	0,50 M.
Kunze Willhelms	40 75	1. - M.
Schiller Christ.	30 35	0,20 M.
Wimmer Peter	29 25	0,50 M.
Wimmer Theodor	27 80	0,50 M.
Hofmeyer Peter	178 65	0,20 M.
Krinkatz Famf	11 -	0,20 M.
Lichten Christ.	679 65	0,50 M.
Hirter Peter	9 50	0,50 M.
Woth Joh.	9 -	0,30 M.
Michael Famf	8 -	0,15 M.
Simon	0,50 M.	0,50 M.
Therese Carl	1. -	0,20 M.
Waffler Famf	99 -	0,20 M.
Korn Andreas	40 8	0,25 M.
Waffler Famf	20 -	0,50 M.
	30 35	0,50 M.
	29 -	1. - M.
	179 00	4 50 M.

Hangelar, den 30. 4. 1932.

Die Gemeindevorstandsmitglieder Kurth u. Pichay sind bevollmächtigt freiwillige Spenden für die diamantene Hochzeit der Ehelichen Bremer entgegen zu nehmen.



Die Gemeindevorstände.
Klein

Platz No.	Name	Betrag
1	Leichenbach Robert	0,50 Mk.
2	Klein Dietl. Peter	0,50 Mk.
3	Müller Johann	0,50 Mk.
4	Isenb. Hilbert	0,25 Mk.
5	Thannath Matth.	1,- Mk.
6	Künigsel Bruno	0,50 Mk.
7	Schellberg Peter	0,25 Mk.
8	Duppel Fritz	0,30 Mk.
9	Schimmerlacher Hans	0,50 Mk.
10	Dickmüller Johann	1,- Mk.
11	Wilsdorf Franz	3,- Mk.
12	Kühniggen Johann	0,25 Mk.
13	Lammert Franz	1,- Mk.
14	Lichtenberg Wilhelm	0,50 Mk.
15	Schäfer Alfred	0,50 Mk.
16	Wagner Friedrich	0,50 Mk.
17	Kühniggen Friedrich	0,50 Mk.
18	Töller Friedrich	1,- Mk.
19	Grottel Johann	0,50 Mk.
20	Leichenbach Hans	1,00 Mk.
	Weber Theodor	1,- Mk.
	Dr. Fröbe	3,- Mk.
	Ullrich Johann	0,20 Mk.
	Kripp Peter	0,50 Mk.
	Feldmann Wilhelm	0,50 Mk.
		<u>12,80</u>

Für die am 9. & 10. Mai 33. stattfindende Diamanten Hochzeit
der Familie Brenner werden die Bürger freundlich gebeten uns
durch eine kleine Geldspende zu unterstützen

Hochachtungsvoll
der Festausschuss



5.)

Namen.	M. Pf.	Namen.	M. Pf.	Namen	M. Pf.
Brenner	1 - ✓	Kellerer	0 50	Winger	1 - ✓
Choop	1 - ✓	Rösler	- 80	Schulze	0 20
Brenner	1 - ✓	Geyer	0 70	Altmann	0 50
Tollbach	0 50	Altmann	0 50	Keller	- 50
Ulrich	0 20	Günther	1 - ✓	Krell	1 - ✓
H. H.	0 10	Welsch	1 - ✓	Hallberg	0 80
Pohl	0 10	Langhock	0 50	Tierhöfer	0 50
		Krell	1 - ✓	Kreutzer	0 50

Bader	0 50	Kampmann	1 -
Bengel	0 20	Berkebach	- 50
Lünkerath	- 50	Wille	- 50
Salzsch	0 50		
Herrath	0 20	Kovenitzger Ant.	1 -
Hofmann	0 20	Lichtenberg	1 -
Falk	0 50		
Wick	0 50		
Kurz	0 50		
Berg	1 -		
Humbach	1 -		
Wissling	2 -		
Lückhoff	2 -		
König	0 50		
Berg m.	0 50		
Alster	- 50		
Felber	0 50		
Wried	0 30		

In Küssen 29.25 RM
in Warten. Himmelsgrünz 2.5.33
25 Pf.

St. Augustin 2.5.33

Elopp

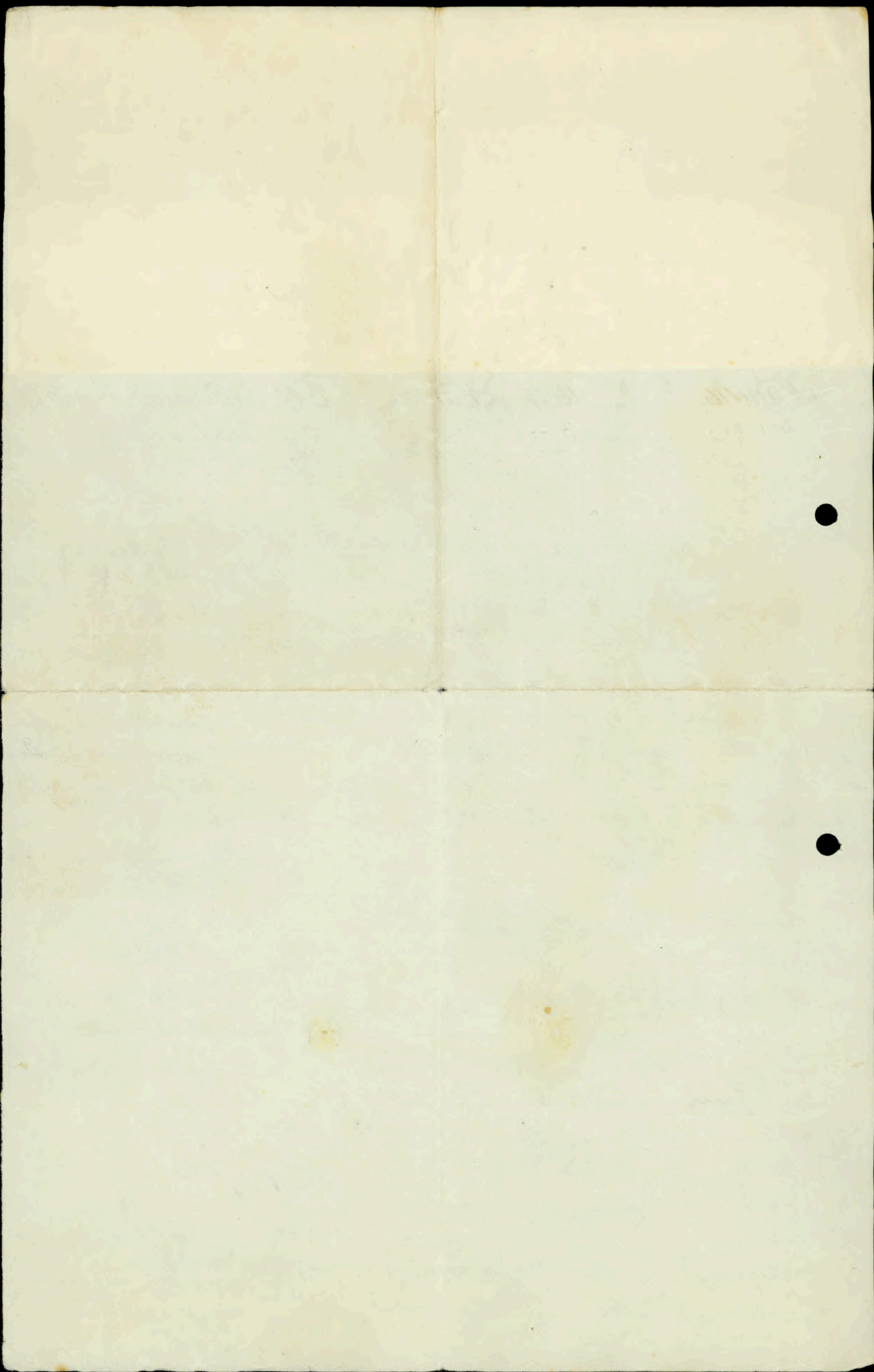
Für die am 9. & 10. Mai 33. stattfindende Diamanten Hochzeit
der Familie Brenner werden die Bürger freundlich gebeten uns
durch eine kleine Geldspende zu unterstützen

Hochachtungsvoll
der Festausschuss



4.)

Namen	Alte Pf	Namen	Alte Pf	Namen	Alte Pf
Bernart	3 -	Gehring Welf.	- 50	Wahlpütz Gatz.	1 -
Pangewell	50	Richarz Gatz.	20	Kornmann Joh.	20
Gustlar Jos.	- 20	Hoffen Joh.	10	Kornmann Jos.	50
Hahn Jos.	1 -	Piel Jac.	1 -	Lieper	30
Hoffmann	50	Limbach	50	Schmidtdeu	50
Kornath Welf.	30	Pialary Gatz.	40	Lichtenberg	20
Kurscheid Gatz.	- 50	W. Gatz.	50	Kurscheid Welf.	30
Birken	50	Gatz.	40	Wahlpütz Welf.	2 -
Kurtz Welf.	30	Körner Gatz.	50	Bliesen Welf.	- 50
Krahecks	50	Kronberg	20	Tehung	- 20
Rosenbaum	30	Wallnig Gatz.	50	Jammann	50
Ehlen	50	Lichtenberg Joh.	70	Höfer	20
Busch	50	Zimring	2 -	Walgenberg	20
Glaven	1	Kerchenbach	20	Engels Gatz.	2 -
Richard Welf.	1	von Raasfeld	1 -	Schumacher Joh.	50
Trande Gatz.	20	Lichtenberg Welf.	20	Müller	30
Kurscheid Welf.	50	Gatz.	20	Rollbrich	1
Brünnel Van	50	Gatz.	50	Zimmermann	1
Kargen Gatz.	50	Hagen Joh.	1 -		40 75
Ecke Gatz.	50	Schnebeck	50		
Engels	20	Gatz.	50		
Pialary Gatz.	1 -	Hegmann	50		
Wahlpütz Welf.	40	Kramer Welf.	30		
Kornath	50	Licht	30		
Gatz.	20	Jüskel	30		
Welf.	50	Kambitz	50		
	15 00		29 30		



StadtA Sankt Aug., ME 1188, Bl. 80

Hangelar, den 3. Mai 1933.

An Herrn

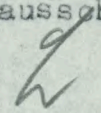
Sturmführer P a p s t

H a n g e l a r
=.=.=.=.=.

Am Dienstag den 9. und Mittwoch den 10. Mai feiern die Eheleute Johann Brenner das seltene Fest der Diamantⁿ Hochzeit. Aus diesem Anlasse veranstalten wir am 9. abends 8 1/2 Uhr einen Fackelzug, wozu wir hiermit Ihren Sturm 26/160 herzlichst einladen. Sollten Sie am Fackelzuge teilnehmen, erwarten wir Sie gegen 8 1/4 Uhr auf dem Schulhofe in Hangelar.

Hochachtungsvoll

Der Festausschuss

i.A.: 

Städt. Arch. Sankt Aug., ME 1188, Bl. 20

Hamburg, den 21. Mai 1901.

Herrn

Unterbreitung

Herrn
.....

Ich beehre mich, Ihnen zu berichten, dass

das oben genannte Unternehmen, welches

das oben genannte Unternehmen, welches

das oben genannte Unternehmen, welches

das oben genannte Unternehmen, welches

das oben genannte Unternehmen, welches

Hochachtungsvoll

Herrn

1. A. 1.

StadtA Sankt Aug., ME 1188, Bl. 81

Hangelar, den 3. Mai 1933.

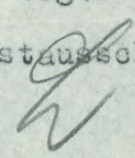
An den

Herrn Pfarrer Dr. Jacobi

H a n g e l a r
=====

Am Dienstag den 9. und Mittwoch den 10. Mai 1933 feiern
die Eheleute Johann Brenner das seltene Fest der Diamantnen Hochzeit.
Die Gemeinde hat beschlossen, das Fest verschönern zu helfen.

Wir laden Sie, Euer Hochwürden, hiermit herzlichst ein und
erwarten, dass Sie am Feste teilnehmen werden.

Ganz ergebenst
der Festausschuss
i.A.: 

StadtA Sankt Aug., ME 1188, Bl. 82

Hangelar, den 3. Mai 1933

An den

Herrn Bürgermeister Söntgen

Siegburg - Mülldorf

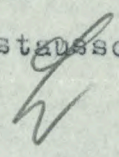
==.==.==.==.==.==.==.==.==.==

Am Dienstag den 9. und Mittwoch den 10. Mai d. Js. feiern
die Eheleute Johann Brenner das seltene Fest der Diamantnen Hochzeit.
Die Gemeinde hat beschlossen, dieses Fest verschönern zu helfen.

Wir laden Sie hiermit freundlichst ein und bitten Sie, an
dem Feste auch teilnehmen zu wollen.

Ganz ergebenst

Der Festausschuss

i.A.: 

Stadtarchiv Sankt Augustin, ME 1188, Bl. 82

Hausnummer, am 2. Mai 1933

am 1. Mai

Hausnummer, am 1. Mai 1933

Hausnummer, am 1. Mai 1933

Hausnummer, am 1. Mai 1933

Hausnummer, am 1. Mai 1933

Hausnummer, am 1. Mai 1933

Hausnummer, am 1. Mai 1933

Hausnummer, am 1. Mai 1933

Hausnummer, am 1. Mai 1933

Hausnummer, am 1. Mai 1933

Hausnummer, am 1. Mai 1933

Hausnummer, am 1. Mai 1933

ME-1188, Bl. 83

Voranschlag

Ausgaben

Musik (Festbegang)

25,- 2

" Laut

65,- 50,-

" Bier, Essen etc.

15,- —

Licht-Anlage

25,- 30,-

Boller schneisen + Pulver { 2.40
40

10,- —

Girlanden + Plakaten etc. { 2.80

20,- —

sonstige Ausgaben

5,- —

Unvorhergesehenes

10,- —

Wochensperkeln (7,-)

10,- 9.80

Kleines Feinwerk

30,- 2

Girlanden ~~etc~~ grüne

30,- 2

Einnahmen

Listensammlung 115,-

Gemeinde Zinsb. 20,-

245,-

M 245,-

Herr Rathbrüst	40,75
" Havensbürgen	28,80
" Pichonitz	50,50
" Bohnen	30,35
" Schoor	29,25
	179,65

StadtA Sankt Aug., ME 1188, Bl. 84

I. Tagung

Lammung 179,65

I. Tag
Fackelzug (Ab 25, -

1. Wunde Stindchen

10 Fackeln 3,50

Boller schiffen 3,00

Boller und Feuerwerk gebrichen 2,80

Molken 3, -

60, - 34,30

II. Tag Anscheinung

Licht 30 -

ingewöhnliches 10, -

Dracht 2 Uhr 1,20

200 Gertunde 10 -

Rordel 10, - circa 60, -

II. Tag 7 Uhr

Musik 50, -

10, -

180, -

Klein

Grenar

Prothmist

Schmitz

Lehmann

Vom Feld

Musik

nungsliste für die

J. stattfindenden goldenen Hochzeiten

J. Lickius und Breibach beide wohn-
in Hangelar.

inden als öffentliche Feier am 18. Mai statt wozu
lar hiermit schon eingeladen werden.

Betrag	No.	Familienname	Betrag
--------	-----	--------------	--------



IV. Listening

Listensammlung N. 179, 65

Forkelzug Nistkasten

1 Hdt. Windolchen }

Funkelzug

10 Ferkeln

Schwarz

25 -

3,57

28.50

Boller schiefen sowie Finnenwerk fallen weg
Nacht langem hin und her würde dieser Beschlupf gefast

Artschminokung

Licht aus Hause des Jübelhauses.

60 invertebrates etc

30 -

Guirlanden und sonstige Ausschmückung

30 -

60-

Musik bei Lichtnis

57 -

" bei Bernat

28 -

sanctigo

10 -

87

Dem Für die Festsetzung des Programms sind
der Festsetzungsfolge wurde eine kleine Kommission gewählt
bestehend aus, Pst. Klein, Greiner, Rothmair, Lehmann

und Kornfeld

Ende der Wärmegegenwehr

ME 1188 B 52

II. Sitzung

14. 11. 12

Historische Kommission

Tafelberg 1. 11. 12
Tafelberg 2. 11. 12
Tafelberg 3. 11. 12
Tafelberg 4. 11. 12
Tafelberg 5. 11. 12
Tafelberg 6. 11. 12
Tafelberg 7. 11. 12
Tafelberg 8. 11. 12
Tafelberg 9. 11. 12
Tafelberg 10. 11. 12

3. 12
12. 12

Fackelzug - Folge

~~Fackelzug~~

Dtz. Stück

1) Schule

2) Turnverein

3) Musikverein

4) Fest-Gesellschaft und Gemeindevorstand

5) S. A.

6) Krieger-Verein

7) Jungvolkverein

8) Kirchenchor

9) Gesang-Verein Eintracht

10) Jungmänner

11) Burschenschaft

~~12) Feuerwehr~~

12) Feuerwehr

1) 10 Fackelträger d. Musik

2) Rest Burschenschaft d. Kinder

Nr.

Preis

ck

g

ck

g

ck

g

[illegible]

Dtz.	Stück	Nr.	Preis	M.	Pf.	M.	Pf.	M.	Pf.
		Fackelzug - Folge							
		1)	Schule						
		2)	Trommencorps						
		3)	Musikcorps						
		4)	Festvereins und Gemeinderat						
		5)	S. A.						
		6)	Kamm. Bürger-Verein						
		7)	Jugendmädchen-Orden						
		8)	Kirchenchor "Eccelesia"						
		9)	Gesang-Verein "Eintracht"						
		10)	Jünggesellen-Verein						
		11)	Brassensport						
		12)	Feierwehr						
		a)	10 Fackelträger bei der Musik						
		b)	Post-Orden bei den Kindern						

9. April 1933

StadtA Sankt Aug., ME 1188, Bl. 88

- 1 Hochzeitmarcch
an Gemeinschaftskammer 2. Mudelewohn
- 2 Fribel-Livert. Bach
- 3 Fant. a. d. Gp:
Der fliegende Holländer Wagner
II Teil
- 4 Nur 3 Opthe:
Der Renge des Fudra ~ Linke
- 5 Levenade spanole ~ Metra
- 6 Polyp. a. d. Opthe:
Der Vogelshändler ~ Zeller
- 7 Rheinliedermarcch ~ Franzen

- 1 Kellenbaum
- 2 Pil
- 3 Klein Kinn
- 4 Klemens jun
- 5 Krieth jun
- 6 Krenz
- 7 Linhart
- 8 B. eraf
- 9 Kung Wden Klein
- 10 Klemens sen
- 11 Hoffmann
- 12 ?
- 13 Winkl
- 14 Schmitz
- 15 Stark
- 16 Wengarten Winkl
- 17 Fuchs

Dienstagabend 8 Mr
für Ling Throngarten

Festfolge

StadtA Sankt Aug., ME 1188, Bl. 89

Blatt I

anlässlich der ~~40~~ Diamantenen Hochzeit "der
 Eheleute Johann Brenner
 am 9. + 10. Mai 1933

Freitag, den 9. Mai 33

6³⁰ Uhr - 7³⁰ Platzkonzert

8¹⁵ Ankunft zum Fackelzug auf dem Schülhofe

8³⁰ Monarch des Fackelzuges

Weg: ~~Schülhof Hauptstr. bis Lokal Wwe Baier zurück bis Jonas~~

~~Bismarckstr. Hauptstr. Hauptstr. Hauptstr. Hauptstr.~~

~~Hindenburgstr. Hauptstr. bis Lokal Wwe Baier~~

Weg: Schülhof Hauptstr. Hindenburgstr. Hauptstr. Hauptstr.

Hauptstr. bis Lokal Wwe Baier zurück bis Bismarckstr. Hauptstr.

Hauptstr. Hindenburgstr. Hauptstr. bis Hauptstr.

zurück bis Hans Brenner. Werrtgenstr.

Nach dem Fackelzug: Händchen

Händchen

1) Musikstück

2) Prolog, gesprochen von einem Schülkinde

3) Lied: Die Himmel rühmen des Erigen Ihre
 von Beethoven

4) vorgelesen von Königin Thire und Händchen
 Ansprache und Ehrung des Fackelpauers
 durch Herrn Hauptlehrer Rothmisch

5) Lied: Der Tag des Herrn, Königin Thire

6) Musikstück

Mittwoch, den 10. Mai 1933

Blatt II

Folge der Festfeier
im Lokale Pst. Jos. Lichinis

- 1) Eröffnung und Begrüßung durch ein Mitglied der Gemeindevorstandung
- 2) Musikstück: Hochzeitsmarsch aus Laumannschem
- 3) Prolog gesprochen von einem Schulkinde von Mandelsohn
- 4) Lied: Die Himmel rühmen die ^{geschaffen von Herrn} ~~Vereinigte Kirche~~
- 5) Festred. ~~vorher Herr Dr. Jakob~~
- 6) Musikstück: Fühl-Überwinder, Bach
- 7) Prolog gesprochen von einem Schulkinde
- 8) Musikstück: Grenade espagnole, Meyer
- 9) Musikstück ^{Einleitung gesprochen von} Der fliegende Holländer v. Wagner
- 10) Ges. Lied: Der Friedemann ^{nach Wacht} ~~von Jos. Wacht~~
vorgelesen vom Kirchenchor Vincilio
- 11) Prolog gesprochen von einem Schulkinde
- 12) Musikstück: Der Vogelkundler, Prof. Polp. o. d. G., Zeller
- 13) Lied: nach Wacht
vorgelesen vom M. J. Klein Eintracht
- 14) Musikstück: Rheinliedermarsch, Franzen

15) Festball

Eintritt frei

Tanzen frei

Eintritt 6³⁰ Uhr

Anfang 7³⁰ Uhr

Änderungen vorbehalten
insbesondere Ball ab 7³⁰ Uhr
im Lokale Willy Bernat

Eintritt frei

Tanzen frei

Einladung

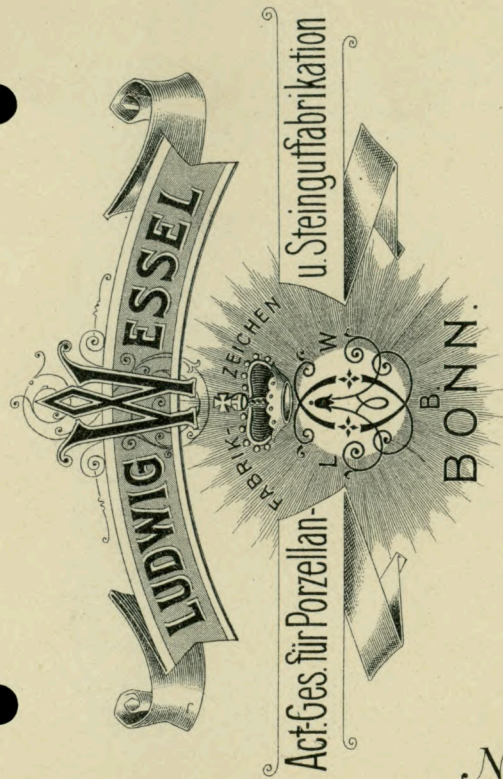
Stadt A Sankt Aug., ME 1188, Bl. 90

Am Dienstag den 9. + Mittwoch den 10. Mai 1933 feiern die
 Eheleute Johann Brenner das seltene Fest der „Diamantenen
 Hochzeit“. Wir laden hiermit ~~das~~ die ganze Gemeinde zur
 Teilnahme herzlich ein, und verbinden damit gleichzeitig
 den Wunsch die Häuser zu beflaggen besonders ~~in~~ dies
 Häuser der Nachbarschaft.

Alles weitere ist aus dem ~~ebenstehenden~~ Festfolge
 die ~~ebenstehende~~ geheftet ist, zu verstehen

Der Festausschuß
 v. A.

4 X. dickes Papier



Per _____
Bonn, den _____ 19 _____

_____ zahlen Sie gegen
an die Verordnung _____ unserer Eigenen _____

den Wert in Rechnung und stellen ihn auf _____

Herr _____

Act.-Ges. für _____

N^o _____ in _____

Blatt II

Mittwoch, den 10. Mai 1933

Folge der Festfeier im Saale P.J. Lichius

- 1.) Eröffnung und Begrüssung durch ein Mitglied d. Gemeindevertret.
- 2.) Musikstück "Hochzeitsmarsch aus Sommernachtstraum" (Mendelssohn)
- 3.) Prolog, gesprochen von einem Schulkinde
- 4.) Lied: "Die Himmel rühmen des Ewigen Ehre" vereinigte Chöre
- 5.) Festrede: gehalten von Herrn Pfarrer Dr. Jakobi
- 6.) Musikstück "Jubil-Ouvertüre" (Bach)
- 7.) Prolog, gesprochen von einem Schulkinde
- 8.) Musikstück "Serenade espanole" (Metra)

P a u s e

- 9.) Musikstück "Fantasie a.d. Oper der fliegende Holländer (Wagner)
- 10.) Lied nach Wahl vorgetragen v. Kirchenchor "Cäcilia"
- 11.) Prolog, gesprochen von einem Schulkinde
- 12.) Musikstück "Der Vogelhändler" Pötp. a.d. Oper (Zeller)
- 13.) Lied nach Wahl vorgetragen vom M.G.V. "Eintracht"
- 14.) Musikstück "Rheinliedermarsch" (Frantzen)

15.) F e s t b a l l

Eintritt frei !

Tanzen frei !

³⁰
Einlass 6 Uhr

Anfang 7 Uhr

Änderungen vorbehalten !

Ausserdem

B a l l

ab 7 Uhr

im Lokale Willy Bernat

Eintritt frei !

Tanzen frei !

F e s t f o l g e
 =. =. =. =. =. =. =. =. =. =.

anlässlich der " Diamantenen Hochzeit "
 der Eheleute Johann B r e n n e r
 am 9. und 10. Mai 1933

Dienstag, den 9, Mai 1933

<u>30</u>		<u>30</u>	
6 Uhr	-	7 Uhr	Platzkonzert
<u>15</u>			
8 Uhr			Antreten zum Fackelzug auf d. Schulhofe
<u>30</u>			
8 Uhr			Abmarsch des Fackelzuges

Weg: Schulhof, Hauptstr., Hindenburgstr.,
 Sternstr., Kapellenstr., Hauptstr. bis
 Lokal Wwe. Baur, zurück Burbankstr.,
 Kegelbachstr., Hindenburgstr., Hauptstr.,
 bis Werntgenstr. zurück bis Haus Brenner.

Nach dem Fackelzug: S t ä n d c h e n

- 1.) Musikstück
- 2.) Prolog, gesprochen v. einem Schulkinde
- 3.) Lied " Die Himmel rühmen des Ewigen Ehre"
 (von Beethoven)
 vorgetragen v. Vereinigte Chöre u. Musikcorp
- 4.) Ansprache und Ehrung des Jubelpaares
 durch Herrn Hauptlehrer Rotbrust
- 5.) Lied " Der Tag des Herrn " vereinigte Chöre
- 6.) Musikstück

E i n l a d u n g

-.-.-.-.-

Am Dienstag den 9. und Mittwoch den 10. Mai 1933
feiern die Eheleute Johann B r e n n e r das seltene Fest
der " Diamantenen Hochzeit "

Wir laden hiermit die ganze Gemeinde zur Teilnahme
herzlichst ein und verbinden damit gleichzeitig den Wunsch,
die Häuser zu beflaggen, besonders die Häuser der Nachbar -
schaft.

Alles nähere ist aus der Festfolge, die nebenan
geheftet ist, zu ersehen.

Der Festausschuss

i.A. *W. Müller*

Einladung

Am Dienstag den 9. und Mittwoch den 10. Mai 1953
feiern die Eheleute Johann B r e n n e r das silberne Fest
der "Hundertsten Hochzeit"

Sie laden hiermit die ganze Gemeinde zur Teilnahme
heraus und verbinden damit gleichzeitig den Wunsch,
die Gäste zu befragen, besonders die Herren der Nachbarschaft
sodass

allen nötige Auskünfte erteilt werden können.
Geflügelt ist zu ersehen.

Die Einladung ist in der Gemeindeverwaltung
abzugeben. (Wohnort: Sankt Augustin)
Vorgeschrieben v. Vereinigte Götter
Die Einladung ist in der Gemeindeverwaltung
abzugeben. (Wohnort: Sankt Augustin)
Vorgeschrieben v. Vereinigte Götter

7¹⁵ Uhr

Mittwoch, den 10. Mai 1933

Folge der Festfeier im Saale P.J.Lichius

Regelle Finkenwerder Singling

Pet. Richarz

- 1.) Eröffnung und Begrüssung durch ein Mitglied d. Gemeindevertret.
- 2.) Musikstück "Hochzeitsmarsch aus Sommernachtstraum" (Mendelssohn)
- 3.) Prolog, gesprochen von einem Schulkinde *Kind Richarz*
- 4.) ~~Lied: "Die Himmel rühmen des Ewigen Ehre"~~ vereinigte Chöre *of M.G.V. Lichius*
- 5.) Festrede: gehalten von Herrn Pfarrer Dr. Jakobi *4 Rindurcher*
- 6.) Musikstück "Jubel-Ouvertüre" (Bach)
- 7.) Prolog, gesprochen von einem Schulkinde *Kind Kindt*
- 8.) Musikstück "Serenade espanole" (Metra)

Christine Meinhart Husterberg

P a u s e 5 Minuten

- 9.) Musikstück "Fantasie a.d. Oper der fliegende Holländer (Wagner)
- 10.) Lied nach Wahl vorgetragen v. Kirchenchor "Ocellia" *Eintracht*
- 11.) Prolog, gesprochen von einem Schulkinde *Kind Simon*
- 12.) Musikstück "Der Vogelhändler" Pötp. a.d. Oper (Zeller)
- 13.) ~~Lied nach Wahl vorgetragen vom M.G.V. "Eintracht"~~ *Eintracht*
- 14.) Musikstück "Rheinliedermarsch" (Frantzen)

x Lehrer B. J. J. der Wort

15.) F e s t b a l l

Gemeinderat Mitglied des Wort Peter Richarz

Eintritt frei !

Tanzen frei !

Einlass 6³⁰ Uhr

Anfang 7 Uhr

Änderungen vorbehalten !

Ausserdem

B a l l

ab 7 Uhr

im Lokale Willy Bernat

Eintritt frei !

Tanzen frei !

Feierliche Diamantene Hochzeit der Eheleute Brenner.

Hangelar, 12. Mai. Reicher Flaggen Schmuck kündete an, daß Hangelar ein Fest feierte, das nicht allzuoft gefeiert wird. Jedes Haus prangte im Maienschmuck, Triumphbogen reihten sich dicht aneinander und unter größter Beteiligung der ganzen Ortschaft sowie der Umgebung feierte das Jubelpaar Brenner seine Diamantene Hochzeit.

Eingeleitet wurde das Fest am Vorabend durch einen Fackelzug, an den sich ein Plakonzert vor dem Jubel- hause, ausgeführt von der Feuerwehrkapelle Siegburg, an schloß. Hauptlehrer Rothbrust wies in einer An- sprache auf den ehrbaren Lebenswandel des Jubelpaares hin. Dann ehrte er den Jubilar im Namen des Kirchen- chors „Cäcilia“ und des Kameradschaftlichen Vereins. Prologe und Völlerschüsse beschloßen den Vorabend.

In der geschmückten Kirche leitete Pfarrer Dr. Ja- kobi mit einem feierlichen Levitenamt den eigentlichen Festtag ein. Der Kirchenchor sang die „St. Hubertus- messe“. Wie einig und verbunden man in Hangelar ist, bewies aber die abendliche Festfeier im Saale Lichius, der bis auf den letzten Platz gefüllt war. Bürgermeister Söntgen überbrachte die Glückwünsche der Regierung und des ganzen Amtes und wünschte ebenso wie Ge- meindevorsteher Klein dem Jubelpaar einen sonnigen Lebensabend. Die Geschenke des Amtes und der Ge- meinde wurden mit herzlichem Dank entgegengenommen. Der Fraktionsführer der NSDAP, Gemeindevorord- neter Richarz, betonte, daß trotz der schweren Zeit die Dorfgemeinde es sich nicht habe nehmen lassen, das Fest zu einem wahren Dorffest auszugestalten. Eine herzliche Festansprache hielt Dr. Pfarrer Jakobi. Ober- leutnant Hesterberg wies auf die Pflichttreue der Familie Brenner hin und gab anschließend der Freude Ausdruck, daß durch den langersehnten Nationalsozialis- mus Ehre und Achtung wieder zur Geltung komme. Der Gesangsverein „Eintracht“ und der Kirchenchor „Cäcilia“ brachten der Feier angepasste Lieder zu Gehör. Gedicht- vorträge und Ehrungen wechselten mit den Musikstücken, von der Kapelle Schmitz vorgetragen, ab. Ein Familien- mitglied des Jubelpaares dankte mit bewegten Worten für die Ehrungen. In den Festsälen Lichius und Ver- nat fanden im Anschluß an die Feier Festbälle statt.

Tiez-Lehmann liegen in München.

Wieder glänzender Besuch.

Mit einem Erfolg in jeder Hinsicht endete das 1. Münchener Sechstagerennen. An allen Abenden hatten die Veranstalter glänzend besuchte Häuser aufzuweisen und die Fahrer zeigten sportlich ebenfalls sehr viel. Das Rennen wurde erst in der letzten Spurtstunde entschieden, da bis zu diesem Zeitpunkt die Differenz zwischen den führenden Mannschaften Tiez-Lehmann und Kilian-Vopel nur sehr gering war. Nieger und Merlo gaben kurz vor dem Ende wegen Krankheit auf, so daß Bühler-Göbel eine neue Kombination bildeten.

Das Endergebnis: 1. Tiez-Lehmann 624 Pkt., 2. Kilian-Vopel 601 Pkt., eine Runde zurück: 3. Ehmer-Umbenhauer 791 Pkt., zwei Runden zurück: 4. Göbel-Bühler 583 Pkt., 5. Boggenthut-Anhes 301 Pkt., drei Runden zurück: 6. Sims-Resiger 570 Pkt., fünf Runden zurück: 7. Giebler-Gilbert 243 Pkt. In 144 Stunden wurden 3455,810 Km. zurückgelegt.

ser Vereine haben die Pflicht zu handeln, unter ihrer Führung diese Vereine nutzbar zu machen der wehrwilligen Deutschen Jugend.

Hundesport.

Am Sonntag, den 30. April, hielt die Ortsgruppe „Bonna Altstadt“ unter dem Richter Wolfram (Neuwied) verschiedene Prüfungen ab. Bei der Jugendveranlagungsprüfung erhielten sämtliche Hunde die Bewertung „Vorzüglich“, und zwar: Ali vom Wobanzee, Besitzer und Führer: P. Schmitz; Max von der Louiseheide, Bes. u. F.: P. Kraz; Donar von der Märthrerkapelle, Bes. u. F.: H. Schöler, Bonn-Endenich; Nympe von der hohen Fichte, Bes. u. F.: Hans Brungs. Bei der folgenden Zuchtprüfung wurden folgende Prädikate vergeben: Affo vom Cremeriusshof, Bes. u. Führer: S. Dornbusch, „Sehr gut“; Dolf von der Märthrerkapelle, B. und F.: Franz Gessert, „Vorzüglich“; Carin vom Bernardshof, B. und F.: Leo Heister, „Vorzüglich“; Anka vom Cremeriusshof, B. und F.: Herm. Mammelrath, „Vorzüglich“. Hasso von der Neumannshöhe, Bes. und F.: P. Kraz erhielt bei der Schutzhundvorprüfung in Roisdorf am gleichen Tage „Vorzüglich“, und Amor von der Sternbrücke, Bes. Wilh. Broich, Führer H. Brungs, „Sehr gut“. Beide sind Mitglieder der oben genannten Ortsgruppe.

Sport in Kürze.

In Waghburg wird am Sonntag die umgebante Platz-

Diamantene Hochzeit in Hangelar.



Am Mittwoch, den 10. Mai, feiern die Eheleute Joh. Brenner und Susanne geb. Panzenell das seltene Fest der diamantenen Hochzeit. Der Jubilar und seine Gattin sind beide 1843 geboren. Wie das Bild zeigt, sind sie beide noch sehr rüstig.

1933

86 Jährig

Stadt A Sankt Aug., ME 1188, Bl. 97

Ein Fest in Hangelar

Diamantene Hochzeit der Eheleute Brenner

Hangelar, 12. Mai 1933.

Reicher Flaggenschmuck kündete an, daß in Hangelar ein Fest gefeiert wurde, das nicht allzuoft gefeiert wird. Jedes Haus prangte im Maienschmuck, Triumphbogen reiheten sich aneinander. So feierte unter größter Beteiligung der ganzen Ortschaft und der Umgebung das Jubelpaar Brenner seine diamantene Hochzeit.

Eingeleitet wurde die Feier am Vorabend durch einen Fackelzug, an dem sich ein Platzkonzert vor dem Hause, ausgeführt von der Feuerwehrkapelle Siegburg, anschloß. Hauptlehrer Rothbrust wies in seiner Ehrungsrede auf den ehrbaren Lebenswandel des Jubelpaares hin, das ein Vorbild für das ganze Dorf sei. Dann ehrte er den Jubilar im Namen des Kirchenchores „Cäcilia“ und des Kameradschaftlichen Vereins, dessen langjähriges und treues Mitglied er ist. Aus dankbarer Anerkennung überreichte er eine Fruchtschale aus edlem Metall. Prologe und Böllerschüsse beschlossen die Feier des Vorabends.

In der von Schmuck prangenden Kirche leitete Pfarrer Dr. Jacobi mit einem feierlichen Leitenamt den eigentlichen Festakt ein. Er ersuchte von Gott dem Allmächtigen den Segen für das Jubelpaar, das stets ein religiöses Leben führte. Der Kirchenchor sang die St. Hubertusmesse. Außerdem wurde die Feier durch Choräle verschönt. Wie einig und gemeinschaftlich die Hangelarer Einwohnerschaft ist, bewies die abendliche Festfeier im Saale Vichius, der bis auf den letzten Platz gefüllt war. Bürgermeister Pg. Söntgen überbrachte die Glückwünsche der Regierung und des ganzen Amtes und wünschte wie Gemeindevorsteher Klein dem Jubelpaar einen sonnigen Lebensabend. Die Geschenke des Amtes und der Gemeinde wurden mit herzlichem Danke entgegengenommen.

Der Fraktionsführer der NSDAP Pg. Rischarz, betonte in seiner Begrüßungsrede, daß sich das Jubelpaar ausgebeten habe, von allen öffentlichen Feiern abzuweichen. Trotz der schweren Zeit habe die Dorfgemeinde es sich nicht nehmen lassen, das Fest zu einem wahren Dorffest auszugestalten. Durch den großen Opfer Sinn könne dieser Tag ohne irgendwelche Zuwendungen

der Gemeinde begangen werden. Eine herzliche Festansprache hielt Pfarrer Dr. Jacobi, der nochmals auf den ehrbaren Lebenswandel des Jubelpaares hinwies. Auch wenn der Weg hart und steinig gewesen sei, so habe es ihn in Geduld, treuer Ehekameradschaft und unerschütterlichem Gottvertrauen beschritten. Auch habe das Jubelpaar seinen Kindern eine würdige Erziehung mit auf den Weg gegeben und sich stets als echte nationale Bürger gezeigt. Er streifte kurz die Erlebnisse des Jubilars, der als Fahrer bei den Pionieren den Krieg von 1870/71 mitgemacht habe. Bei Sedan stürzte er mit Wagen und Pferden in einen Granattrichter, wobei er sich einen Beinbruch zuzog, aber, im Trichter liegend, vor den feindlichen Kugeln bewahrt blieb. Dieser Fügung sei es zu verdanken, daß der Ehrentag begangen werden konnte. Oberleutnant Hesterberg, der der Familie Brenner nahesteht, wies auf die Pflichttreue der Familie Brenner hin und gab anschließend der Freude Ausdruck, daß durch den Nationalismus Ehre und Achtung wieder zur Geltung komme.

Der Gesangverein „Eintracht“ und der Kirchenchor „Cäcilia“ brachten der Feier angepasste Lieder zu Gehör. Prologe und sonstige Ehrungen wechselten mit Musikstücken der Kapelle Schmitz in bunter Reihenfolge ab. Ein Familienmitglied des Jubelpaares dankte mit bewegten Worten für die zuteil gewordene Ehrung, die erneut bewiese, welche Eintracht in Hangelar herrsche.

In den Festfälen Vichius und Bernorts fanden im Anschluß an die erhebende Feier Festbälle statt.

Was das Jubelpaar selbst anbetrifft, so ist zu sagen, daß es mit seinen 86 Jahren noch sehr rüstig ist. Der Ehegatte, der aus Menden stammt, erinnert sich noch sehr gut, als um 1850 mit dem Bau der Eisenbahnstrecke Köln-Gießen begonnen wurde, des tragischen Absturzes des Fliegers Bruno Werntgen. Vieles weiß Herr Brenner aus seinem Leben zu erzählen. 30 Jahre war er Hilfspolizeibeamter und 10 Jahre Flurschütz, ein Amt, das er heute noch versteht, und auch den Wohlfahrts-erwerbslosen täglich ihre Arbeit anweist. Mit Gottes Hilfe hofft er mit seiner Frau Susanna, geb. Panzenell, die ihm 2 Kinder schenkte, auch die Eiserne Hochzeit zu feiern.

tag nur für
äfte

örde teilt mit: Am
Maikirmes-Sonntag),
während der Zeit
schäftlichen Verkehr
lichen Geschäfte,
senhalten nicht in
weit vorstehend eine
esunden hat, ist auch
sen.

wird ausdrücklich
vor Pfingsten als
Frage kommt.

egkreises
t

Hotel Reichen-
nung statt. Der
g. Koll, und stell-
des, Pg. Rette-
die nationalsozia-
nder.

der alte Vorstand
der Bäckereinnung
lenen Handwerker,
inen Denkstein
bereits für diesen
ek zur Verfügung
g. Ley, sowie der
ff um der zweite
men an der Ver-
zum Besten des
Volksgemeinschaft

eamtenschaft

8.30 Uhr, fand im
Siegburg eine Mit-
abteilung des
Beamtens be-
eiter der NS. Be-
e Erschienenen, ins-

ungs- und Vergehungsfähigkeit. Die Gemeinde und die Durchführungsgarantie für diese Siedlung zu übernehmen. Der Gemeinderat stimmte dem Vertrage mit der Gesellschaft mit einem Sicherheitszuschlag zu. Da die Gemeindevorstände nach eingehender Prüfung nicht in Frage kommen, ist ein größeres Objekt in der Püthenau als Baugelände vorgesehen. Die Frage des Wasseranschlusses ist mit Schwierigkeiten verbunden, die jedoch zu lösen sind. Die Anpachtung der als Badeplatz für Lohmar vorgesehenen Fläche des Fiskus auf der rechten Seite der Agger unterhalb der Brücke wurde genehmigt. Die weitere Regelung der Badeangelegenheit, die Einfriedigung mit Eichenpfählen und Stacheldraht, soll in der Finanzkommission erledigt werden.

Es erfolgte eingehender Bericht über den Stand der

methodische Fortschritte der Befragungen gesammelt werden. Die Verpachtung erfolgt vorläufig nur auf ein Jahr und wird öffentlich ausgeschrieben. Im Winter wird der Teich zum Eisport freigegeben.

Die Beschlussfassung über den Aufbau des Weges Lohmar-Höhe-Krölenbroich wird vertagt, bis die Frage des Steinbruchs und die Verhandlungen mit den Interessenten beendet sind. Der Weg soll ordnungsgemäß ausgebaut, also mit großer Pachtlage versehen werden.

Der Gemeinderat stimmte der Instandsetzung der beschädigten Schulbänke zu und setzte für Beschaffung von Lehrmitteln für die Armen 30 RM. fest. Eine große Anzahl von Gemeinde- und Bürgersteuer-Stundungs- und Niederschlagungsgefallen fand in geheimer Sitzung ihre Erledigung.

hafte Gäste verpflichtet hat. 1.30 Uhr marschieren sämtliche Teilnehmer geschlossen unter Vorantritt einer Musikkapelle vom Vereinslokale Schmücker zum Sportplatz. Hier finden die Ansprache der Vertreter der Behörden und die Werbehandballspiele statt, welche in dem Kampf Siegburg-Mülldorf — Polizeischule Bonn ihren Höhepunkt finden.

Abends 6 Uhr findet im Vereinslokale ein großer deutscher Turnerball statt. Wir wünschen dem jungen, eifrigen Verein klaren Sonnenschein und vollen Erfolg.

Aldolf-Hitler-Straße in Niederpleis

Niederpleis. In Niederpleis wurde die Hauptstraße in Aldolf-Hitler-Straße, die Siegburger Straße in Hindenburg-Straße und die Bahnstraße in Hermann-Goering-Straße umbenannt.

Auch in Duisdorf Straßenumbenennungen.

Duisdorf. Hier wurden folgende Straßen umbenannt: Die Straße A der Steiferhoff-Siedlung, die bisher ohne Namen war, heißt für die Zukunft Hermann-Goering-Straße. Der Marktplatz wurde in Aldolf-Hitler-Platz umbenannt.

Amt E'torf

Abschlusstermin für die Brotverbilligungsaktion.

E'torf. Amtlich wird darauf aufmerksam gemacht, daß die Brotverbilligungsaktion der Reichsregierung bis Samstag, den 13. Mai 1933, zu Ende geführt sein muß. Nach diesem Tage können also keine Brotbezugscheine in den Bäckereien angenommen werden.

Die Bäckereien haben die Bezugscheine bis längstens

mar sich einmütig in den Dienst der neuen Regierung stellte und hat die Versammlung mitzuhelfen am großen Aufbau des Staates, zur Erhaltung und Stärkung der Jugend durch gesunden Sport.

Von der oberen Sieg

Bessere Zug-Verbindung nach Köln.

Wissen. Der neue Fahrplan, der mit dem 15. Mai in Kraft tritt, bringt auf der Strecke Wissen-Morsbach eine bessere Verbindung. Der Mittagspäßzug fährt von diesem Tage an von Morsbach 10.20 Uhr und erreicht in Wissen um 11 Uhr den Eiszug nach Köln. Damit hat man einem langgeheinten Wunsche des Morsbacher Gebiets Rechnung getragen.

Verkauf des Schulgebäudes.

Hamm-Sieg. Unter dem Vorsitz des Bürgermeisters Birt hielt der Schulvorstand des Gesamtschulverbandes Hamm-Roth-Seelbach hier eine Sitzung ab. Nach reger Aussprache wurde beschlossen, das Schulgebäude neben der evangelischen Kirche mit Vorplatz und Gartengrundstück zum Verkauf auszuschieben. Schriftliche Kaufangebote müssen bis zum 20. Mai auf dem hiesigen Rathause eingereicht sein.

Tödlich verunglückt.

Wissen-Sieg. Auf einer Spazierfahrt verunglückte vorgestern auf der Provinziallandstraße Krottorf der 14 Jahre alte Sohn des Bergmanns A. Strede aus Fischbacherhütte. In schwerverletztem Zustand wurde der bedauernswerte Junge in das Krankenhaus gebracht, wo er aber im Laufe des gestrigen Tages den schweren Verletzungen erlegen ist.

Kurlichtspiele in Godesberg

Die Kurlichtspiele Godesberg warten in diesen Tagen mit einem ganz besonderen und lustigen Tonfilm-Programm auf, dominiert doch in dem Film „Die oder — keine“ Gitta Alpar, Deutschlands beste

An die

Heil Deutsche Jugend
Heil Dir, Du Mark
Du warst erkrankt
Und hast aus eigener
Den Weg der Rettung

Das war fürwahr ke
Das war Verrat a
Als Dich der Feind
Als Dir Dein Geis
Von Bruderhand t

War das ein Irrer
War das ein Feh
In finstren, düstren
Als man das Va
Und uns die Welt

Wo blieb das Gl
Die man uns so r
Wo blieb denn Ar
Den man uns ver
Wir sanken tief

Stadt A Sankt A
Abrechnung

Linacanthus

Uns gehen

Listensammlung 179,65

Zuweisung v. Arbeitsblätter

Peter Klein 703

1) Ausschmückung

af Lichtverlaging 30 -

4 grüne Kränze f. Thoren 10 -

9) Fortbrugsgebidet " 3 75
(1873-1933)

d) Widel-+Blümmendruff	260
------------------------	-----

4 Seidenpapier - 92

4) Nordel, Kiesel etc.	131
------------------------	-----

g) Latten	- 30	48,88
-----------	------	-------

2) Fackelzug

of Menzies 27 -

4) Pech-fackeln etc	9 80	36 80
---------------------	------	-------

3) Mūsikā taal Lidiņš	53 -
-----------------------	------

4)	"	"	Bornat	20 -
----	---	---	--------	------

5)	sonstige Ausgaben	320
----	-------------------	-----

6) f. Böller schiessen	}	2 -
(Schmucker)		

7) Pichfadenkette f. L. R	}	2280
76 Stück · 30 Stk		

18668

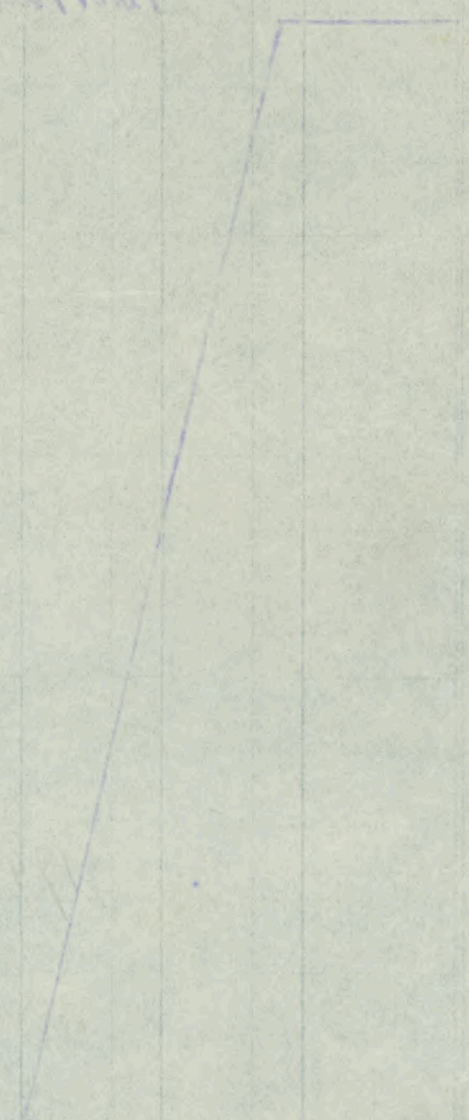
№ 18668

[Signature]

Schiffahrt

STADT SANKT AUGUSTIN ME-1188 BL 98

Sammlung für Herrn
Pöhlmann 1/65



18818

18818

18818
18818

StadtA Sankt Aug., ME 1188, Bl. 99

An Herr für Anträge

Briefbogen, Entwurf, 100 Bogen für Programme

2 Schablonen, für schreiben und abziehen der Programme etc.

Ab 3,20

erhalten

[Signature]

8. 5. 33

[Faint, illegible handwriting, likely bleed-through from the reverse side of the page]

[Faint, illegible handwriting, likely bleed-through from the reverse side of the page]

Fol. StadtA Sankt Aug., ME 1188, Bl. 100
 den 23. 5. 1933

Rechnung

für *Rechnungssatz I - Baumwuchs Rodz*
 von *Thomas Körner*

5	Re Vögel	-	25
.	" Fabelgel 7 Börs	-	60
1	1 Re Rind	-	00
1	1 " "	-	08
7	2 Fabel	-	30
			31

Erhalt

Thomas Körner

StadtA Sankt Aug., ME 1188, Bl. 101

Fol. _____ Bonn, den 9/5. 1933

Rechnung
Feuerwerkerei
für Sostmann-Müller

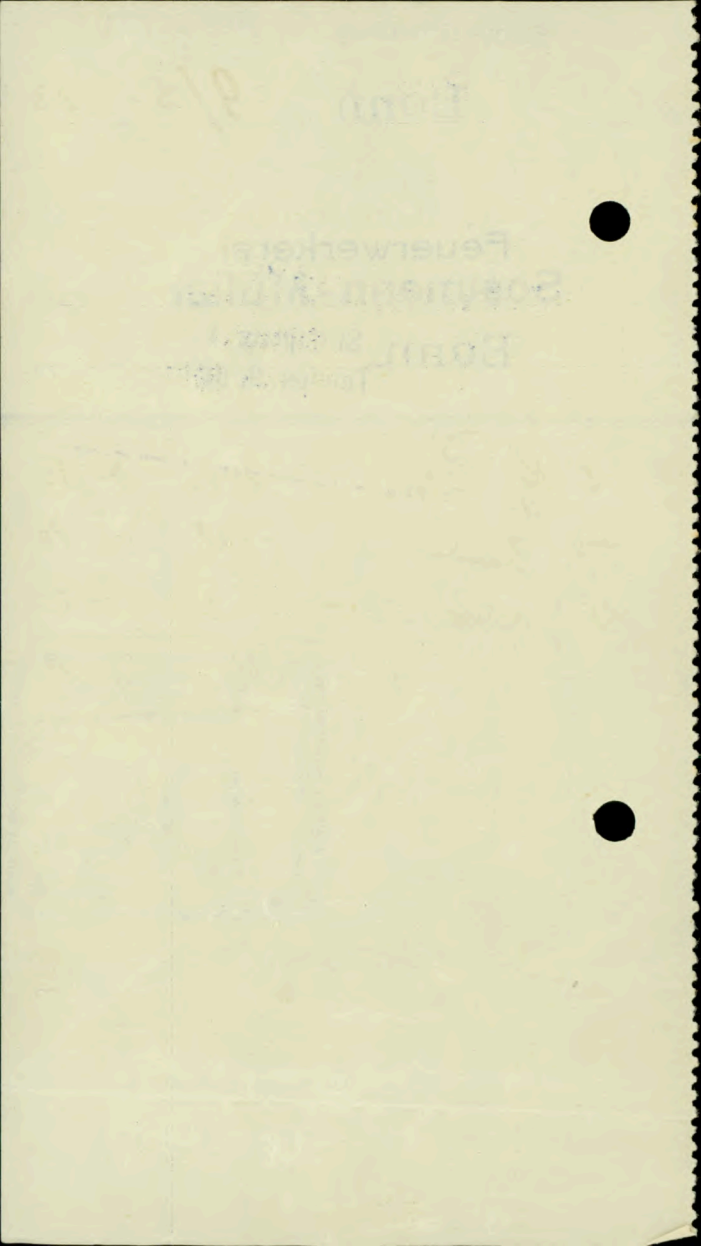
von Bonn Stiftsplatz 4
Telefon 2361

2	Kg. Pulver	2.40	4.80
40	Zündker	-- 02	-- 80
12	Fackeln	-- 35	4.20
		<u>RM</u>	<u>9.80</u>

Betrag erhalten.

Feuerwerkerei
Sostmann-Müller

Kanzlein



StadtA Sankt Aug., ME 1188, Bl. 102

Leonhard Tietz A.-G.

45	11-009012	Zahlbar Kasse		1		
50				2		
60				3		
80				4		
90	<i>100 Bz</i> <i>Lindenpapier</i>	<i>RA</i>	<i>Hof</i>	5		
100				6		
110				7		
120				8		
130				9		
140				10		
150				15		
170				20		
190				25		
210				30		
230				35		
250				40		
Verkäufer				Korb-Nr.		
<i>24</i>						

Bitte Rückseite beachten!

Verkäufer	11-009012	<i>RA</i>	<i>Hof</i>
<i>24</i>			<i>92</i>

Bei Reklamationen wende man sich an die
Geschäftsleitung. Wir sind für jede An-
regung dankbar und gern bereit, berechtigten
Wünschen nachzukommen.



Bei Einkäufen in mehreren Abteilungen
nehme man ein Sammelbuch.
Es erspart Zeit und Mühe!

Umtausch erfolgt nur gegen Vorlage dieses
Kassenbons.



Stadtk. Sankt Aug., ME 1188, Bl. 103

ANTON DAHM

G. M. B. H.

BONN

Stockenstrasse 20-24

Telefon 3241

33-01335

Datum

Preis

Nr.

St.

3. 5. 1935
3 R. Winkelmann
1. 95

Adresse:

Bei Irrtümern oder Umtausch bitte diesen Zettel vorzulegen.

Bitte Rückseite beachten

Anton Dahm ^{G. m.} b. H. Bonn

Eisen- und Eisenwarenhandlung

Werkzeuge aller Art, Bau- und Möbelbeschlä

Wir bitten
unsere Kunden dringend
alle ihnen auffallenden Mängel bezügl. der
Qualität der bei uns gekauften Waren
oder Klagen über die Bedienung
umgehend zu unserer Kenntnis zu bringen,
da es unser Wunsch ist,
jeden Kunden vollkommen zufrieden
zu stellen.

Spezial-Geschäft
für vollständige Haus-, Küchen- und
Garten-Einrichtungen,
Hotel- und Großküchen-Bedarfsartikel

StadtA Sankt Aug., ME 1188, Bl. 104

ANTON DAHM

G. M. B. H.

BONN

Stockenstraße 20-24

Telefon 3241

13-01927

Datum

Preis

M

g

4. 5. 1
1 R. Blumenbrakt

- 65

Adresse:

Bei Irrtümern oder Umtausch bitte diesen Zettel vorzulegen.

Bitte Rückseite beachten

Anton Dahm ^{G. m.} b. H. Bonn

Eisen- und Eisenwarenhandlung

Werkzeuge aller Art, Bau- und Möbelbeschläge

Wir bitten
unsere Kunden dringend
alle ihnen auffallenden Mängel bezügl. der
Qualität der bei uns gekauften Waren
oder Klagen über die Bedienung
umgehend zu unserer Kenntnis zu bringen,
da es unser Wunsch ist,
jeden Kunden vollkommen zufrieden
zu stellen.

Spezial-Geschäft
für vollständige Haus-, Küchen- und
Garten-Einrichtungen.
Hotel- und Großküchen-Bedarfsartikel

Fol. StadtA Sankt Aug., ME 1188, Bl. 105 der 19

Rechnung

für den 1. September 2002

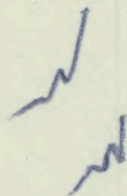
von P. Fährster, Kangerak

To the Editor of the
 Boston Herald
 and of the Globe

3, 75

of John R. Foster

11. 11. 1957



StadtA Sankt Aug., ME 1188, Bl. 106

M 100,- (in Warten Händelst Mook)

für Musik ablässlich der Dienerinnen
neuer Hochzeit

erhalten

10/5-33

Ernig

14.) Musikstück " Rheinliedermarsch

(Frantzen)

15.)

F e s t b a l l

Eintritt frei !

Tanzen frei !

³⁰
Einlass 6 Uhr

Anfang 7 Uhr

Änderungen vorbehalten !

Ausserdem

B a l l

ab 7 Uhr

im Lokale Willy Bernat

Eintritt frei !

Tanzen frei !

StadtA Sankt Aug., ME 1188, Bl. 107

Rechnung

für Känge & Trümpfbogen
u. Aufstellen an Auflagen

10 — 16

Erhalten

Hangelar, 14 Mai 1933.

M. v. Feldt.

StadtA Sankt Aug., ME 1188, Bl. 108

Jos. Halm / Hangelar-Siegburg

Ausführung von elektrischen Licht-, Kraft-, Radio- und Schwachstrom-Anlagen

Motoren und Beleuchtungskörper stets auf Lager

Installation in Gas-, Wasser- und Sanitäre Anlagen

Bankkonto: Kreissparkasse Siegburg • Postscheck: Köln Nr. • Fernsprech-Anschluß: Amt Siegburg 91
in Hangelar 98

~~Siegburg~~-Hangelar, den 11. Mai 1933
(Siegburg)

RECHNUNG für den Festanschluß der
Diamant. Hochzeit Bräuer, Hangelar

Für die Beleuchtung lt. Abmachung

Rmk 30, 00

Betrag erhalten,
13. 5. 33.

J. Halm.

StadtA Sankt Aug., ME 1188, Bl. 109

Niederlage

der Wessel'schen Porzellan-Manufaktur Bonn a. Rhein

Wesselstraße 9, Ecke Gerhard von Ar= Straße

Filiale Bad Godesberg a. Rh. Bahnhofstr. 22

Größtes Spezialhaus für moderne Kristall-, Porzellan-, Glas- und Luxuswaren

Postanschrift:

Wessel's Niederlage, Bonn

Postscheckkonto :

Köln Nr. 9951

Fernsprecher Nr. 7363

Gegründet 1755

Bank=Verbindung:

Dresdner Bank, Bonn

Darmst.- u. Nationalbank

Elberfeld

BONN, den 3. Mai 1933.

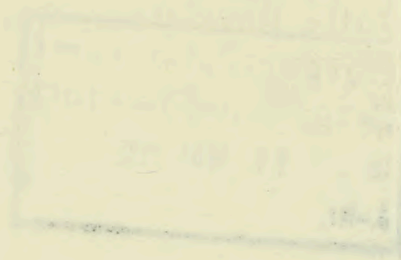
Rechnung für Titl.- Gemeinde Hangelar, z.H.d. Herrn Bürgermstr. Menden

8/296

Siegburg-Müldorf

[illegible]

Erfüllungsort für beide Teile Bonn.



StadtA Sankt Aug., ME 1188, Bl. 110

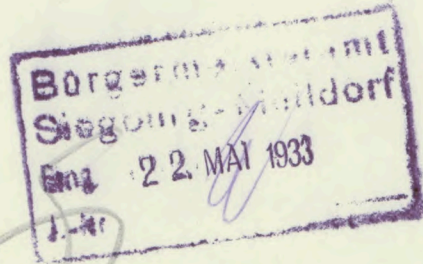
Der^k.Bürgermeister

des Amtes Menden

Fernruf :
411 Amt SiegburgKonten der Amtskasse:
Postcheckkonto Köln 23108 . Scheckkonto 66 der Kreisparkasse Siegburg . Konto bei der Reichsbankniederstelle Siegburg

An

Herrn Gemeindevorsteher K l e i n

H a n g e l a r.

Ihr Zeichen

Ihre Verfügung
Nachricht vomMein Zeichen
(in der Antwort anzugeben)Siegburg-Mülldorf,
den

Betrifft:

Abt.H.

13.Mai 1933.

Seitens der Wesselschen Porzellan-Manufaktur in Bonn wird hierselbst eine Rechnung über 50,- Rm zur Bezahlung vorgezeigt, nach der ein Bowlenkrug anscheinend anlässlich der diamantenen Hochzeit der Eheleute Brenner seitens der Gemeinde beschafft worden ist. Bisher ist angenommen worden, dass das Geschenk aus der vorgenommenen Sammlung bestritten werden soll, die einen Ertrag von 180,- Rm hatte. Wiederholt ist ^{überprüft} angenommen worden, dass Mittel der Gemeinde selbst nicht mehr notwendig seien. Sofern die Gelder aus der Sammlung nicht mehr zur Verfügung stehen sollten, bitte ich mir die Abrechnung über die insgesamt entstandenen Kosten anlässlich der diamantenen Hochzeit vorzulegen. Die eingesandte Rechnung liegt zu Ihrer Orientierung in der Anlage bei.

Abrechnung

Fest der „Diamantenen“ Hochzeit der Ehelichen Brauer

Einnahmen

Lichtensammlung	179,65
Zuweisung von Herrn Ordnungsbeamter P. Klein	7,03

Ausgaben

1) Einschmückung		
a) Lichtanlage	30,-	✓
b) grüne Kränze f. Thron	10,-	✓ für Kaffeehaus?
c) Jahreszahlen f. "	3,75	✓
d) Wickel- u. Blumendraht	2,60	✓
e) Leuchtmagneten	0,90	✓
f) Bordel, Nägel etc.	1,34	✓
g) Laternen	0,30	✓
h) Fackelzug		
a) Musik	27,-	✓
b) Pechfackeln etc.	9,80	✓
3) Musik Local Lichter		✓
4) " " Barmat		20,- ✓
5) Sonstige Ausgaben		3,20 ✓
6) f. Böller schiessen		2,-
7) Pechfackeln f. Lat.		22,80
		<u>Ab 186,68</u>

Ab 186,68

Anbei die entsprechende Vorberlegung.

Wir bitten noch Einsichtnahme im gefl. Protokolle, damit wir die Belege zu unseren Akten einheften können.

Der Festinschreiber
in St.J. Müller
Schriftführer

Stadtarchiv Sankt Augustin

[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page]

81.881

~~Herbstzug~~ Birk

§ 40 Schilf
§ 45 Hermann

9¹⁵ - Ort Hangeland Nord

Geistlichkeit 9³⁰
an Heideberg

Ausschreibung

Schilf Kirchchen

Brüder Verein, Brauerei
Gesellschaft, Junggefallen
Faustkämpfer, Feuerwehr

Greiner ^{Raffbrist}

Lipmann ^{Richardz}

~~Leynacker~~ ^{Wappler}

Hertmann Nord

Winnig Joh

Ordnungsleiter

Jüngfrauen

Kranz flechten

8 Langer

Monat 8 Uhr Wappler

Jünggerlein

Prasensport

Feinmarch

Krieger-Verein

Fruchtbringender

Gesang-Verein

Kirchendorf

Lehrer

Hangelar-Nord

Hartmann

Müller

Ortsvorsteher

Milthroch grün holen

~~Til Vredingen Tinner~~

Lina Herchenbrock

2. 11
Schwarzer Anzug

StadtA Sankt Aug., ME 1188, Bk. 113

Schnecken

Wagner

12.000 Stück Pet

Wolfgang

Berlin 1914.

Frauenzettel für die älteren Frauen
Kinderzettel sind für die Kinder
frei zu lassen. Junge Leute.

Herr Lehmann

Festsetzen mit weisem Anbinder. Nachdem
die Ordnung und ist denen unbedingte
Folge zu leisten.

Stimmung Hochverant

Nimmerweile sein die ^{alters} Blätter

~~das~~ die Danks sei zu lesen

Puchrecht aufgehoben (Hochverant)

Weichsten Stimmung Verwechlung der Klischee

alte

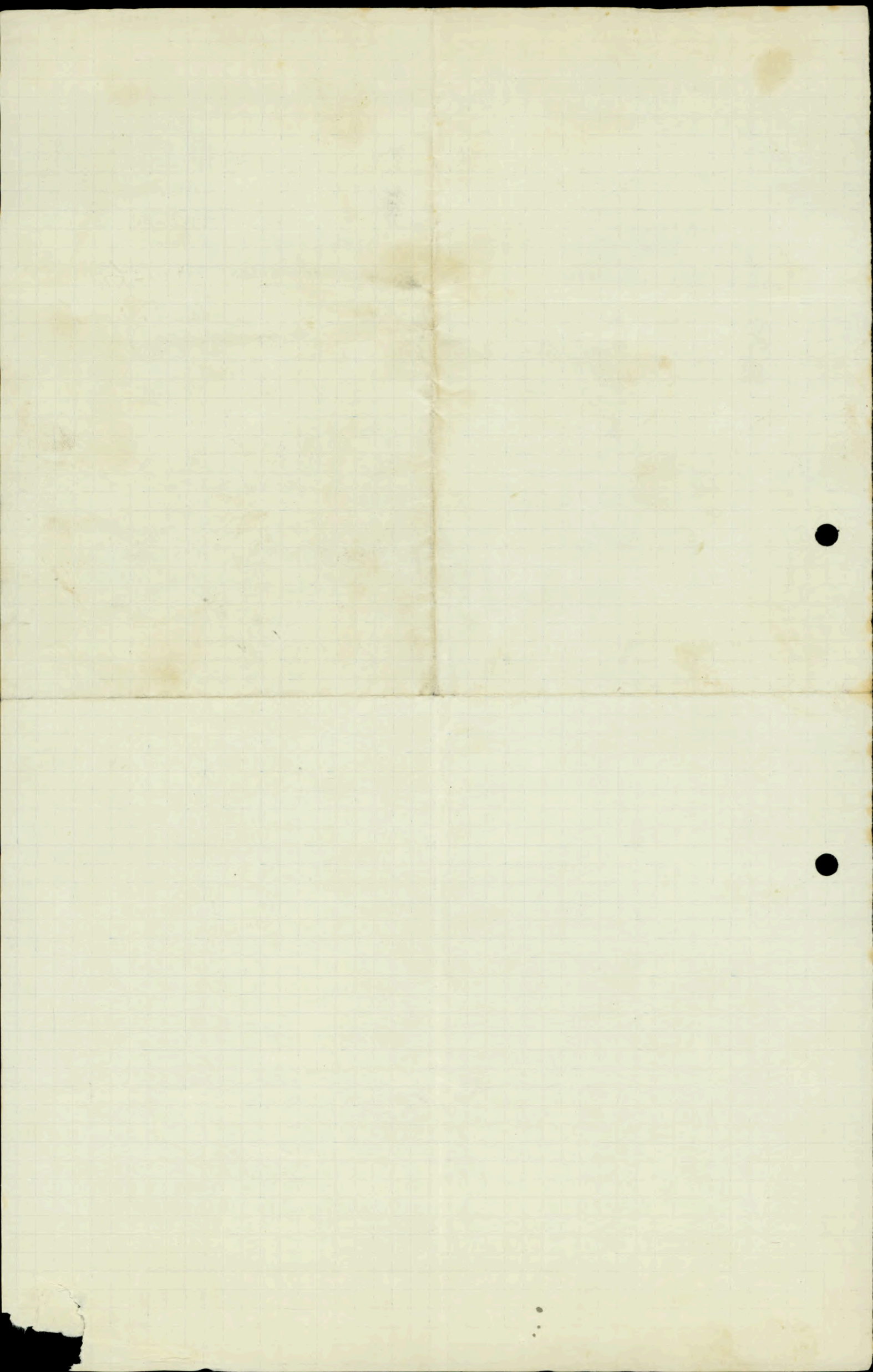
Einladung

zur 2. Anb. Besprechung, anlässlich der Primiz-Feier
am Sonntag den 16. Juli, ~~am~~ Montag, den 10. Juli
abends 8 Uhr im Lokale Waffler.

Herrn Pfarrer Dr. Jakob	✓	Kenntnis genommen
„ Lehrer Rothbrüst	✓	Jacob
„ Floegen (Krieger-Verein)	✓	Rothbrüst
„ Hovenbühner (Freuthümpfer)	✓	Wagen Joh
„ Waffler (Kirchenchor)	✓	Herrn Monchli zur
„ Lehmann (Ab. G. Verein)	✓	Waffler
„ Pichowz (Feuerwehr)	✓	Lehmann
„ Hochenbach (Parsensport)	✓	Hochenbach
„ Kornfeld (Jünggesellen)	✓	vorn Petot.
Frl. Lena Hochenbach (Jüngfrauen)	✓	Fleichenbach
Herrn Peter Klein (Ordnungstischer)	✓	Klein
„ Hovenmann	✓	Horngeleus-Nord

v. A.

Mus
Schriftführer



Primizfeier in Hangelar am Sonntag den 16. Juli 1933

Teilnahme: Kirchenvorstand, Schüle, gemiinde
 4 Kirchenschule, Licitas
 5 Männer-Gesang Verein 'Eintracht'
 1 Röm. Märgen-Verein
 2 Fronthammer-Bund
 3 Verein f. Rausensport
 6 Junggesellen-Verein
 Fehlbewehr
 Gemeinde Hangelar + Hangelar Nord

Feier-Folge

um 8³⁰ Uhr ^{Vorm} antreten auf dem Schülthofe

Punkt 8⁴⁰ . Abmarsch nach Hangelar-Nord

Ankunft kurz nach 9 Uhr

kurze Begrüssung und ~~Empfang~~ Empfang des
Primizanten

9¹⁵ Abmarsch von Hangelar-Nord

9⁴⁰ Ankunft in Hangelar (Haus Heckelsberg)

Dort & Empfang durch die Geistlichkeit,
Kirchenvorstand, und weiße Mädchen, die

kurze Begrüssung,

gegen 9⁵⁰ Uhr Ankunft am der Kirche

10 Uhr Feierliches Hochamt

Nachmittags 4 Uhr feierliche Andacht im Kloster Marienstern, wozu
die ganze Gemeinde Hangelar herzlichst eingeladen ist.

Auszeichnung

Hangelar-Nord: durch Bewohner von Hangelar-Nord

Trümpflogen am Dorfeingang, durch die Ortsvereine

" in der Kirche

Gesang Kirchenschule

" Hangelar

Schülthofplatz, Schülthofgelenker, Postalkirche

durch den Kirchenvorstand

Gemeinde stellt das Grün und ~~es~~ löst es ab-
holen.

Herr Bohn führt es kostenlos vom Markt nach Hangelar
stellt " die nötigen Mengen zum
Stiftung der Trümpfbogen

Die Jungfrau-Kongregation nimmt die Prinze und
führt die Papieren an.

Die Bohn für Papier, Pudel etc übernehmen die
Ortsvereine.

Der Abboin wird von je 4 Mitglieder der Ortsvereine
vorgenommen und zwar am Samstag den 15. J. 33
et 3 Uhr nachmittag

Der Abboin wird am Montag den 17. J. 33 et 5 Uhr Nachm.
von je 2 Mitglieder der Ortsvereine vorgenommen.

Frau Klein fragen wegen Hof
Prinze werden

Bohn telefonieren, grün holen
Mittwoch nachm. und Mengen nach Klein's
fahren

Preisdruck 2 Rollen

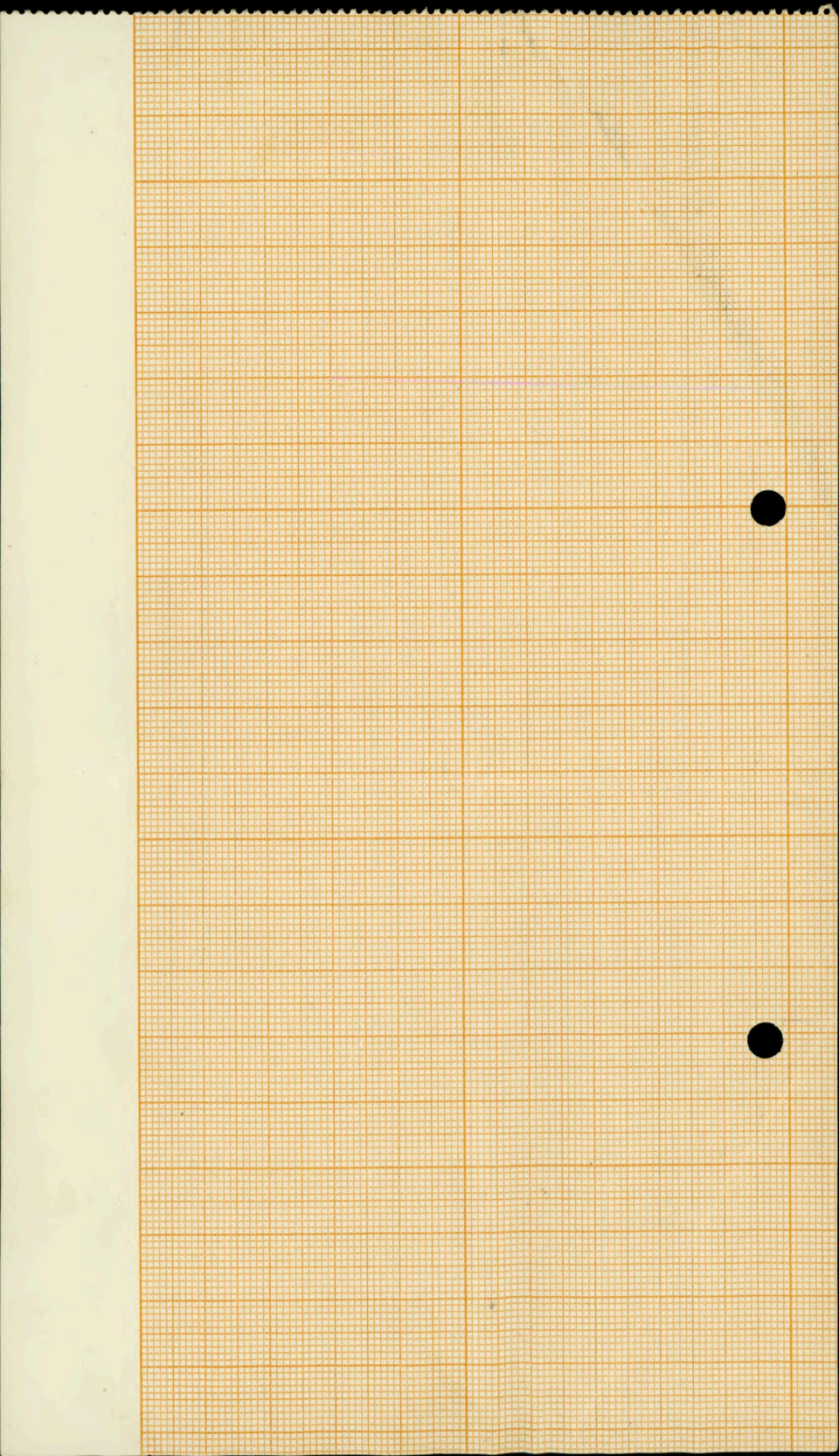
3 Bogen + Kirchgang je 1 Schild von Bratzfeld

Leopold, ?

StadtA Sankt Aug., ME 1188, Bl. 117

~~Eingang~~ züg
in die Kirche.

- 1.) Leihkinder
- 2.) Waise Kinder
- 3.) Gastlichkeit
- 4.) Verwandten
- 5.) Kirchenverband
- 6.) Gemeinderat
- 7.) Kassen.



1188/117a

~~ME 1188, Bl. 117~~

A Sankt Aug., ME 1188, Bl. 117 **a**

~~Stadt A Sankt Aug., ME 1188, Bl. 117~~

CO 238





Freiwillige Feuer-Wehr H a n g e l a r.

Gelegentlich der Primizfeier am S o n n t a g , den 16. Juli 1933 hat die Wehr den Ordnungsdienst zu übernehmen und zwar bei dem Hin- und Rückmarsch bei der Abholung des Primizianten in der Wohnung in St.-Augustin und ebenfalls vor und in der Kirche. Das Kommando zu dem Hin- und Rückmarsch übernimmt der Tambourführer Herchenbach. Ihm zur Seite stehen das Tambourkorps als Ordnungsleute. Die Zugordnung ist nach Auslosung unter den Verinen folgende :

1.) Kameradschaftlicher Krieger-Verein. 2.) Verein der Frontkämpfer 1914/18. 3.) Verein für Rasensport. 4.) Kirchenchor "Cäcilia" 5.) Gesangsverein "Eintracht". 6.) Junggesellenverein "Zufriedenheit"

Antreten der Vereine Vorm. 8,30 Uhr. Abmarsch punkt 8,40 Uhr. vom Schulplatze. Die Wehr hat sich ebenfalls punkt 8,30 Uhr auf dem Schulplatze einzufinden. Nach der Rückkehr vom der Wohnung empfängt die Geistlichkeit, der Kirchenvorstand und der Gemeinderat den Primizianten am Hause Heckelsberg-Kurth. Dortselbst wird zum Empfang kurzer Aufenthalt sein. Beim Ankunft an der Kirche bilden die Vereine Spalier, sodass der an erster Stelle aufgeführte Verein an die Kirche zu stehen kommt. Die Fahnen trennen sich von den Verinen und marschieren in die Kirche und zwar von 1-3 auf die linke Seite und von 4-6 auf die rechte Seite. Es gehen denn in die Kirche ein :

1.) Schulkinder, 2.) Weisse Kinder, 3.) Geistlichkeit, 4.) Anverwandten 5.) Kirchenvorstand, dieser wird auf die Orgel verwiesen, 6.) Gemeinderat, 7.) Verine.

Die linke und rechte Tür der Kirche wird verschlossen, sodass nur das Hauptpottal vorläufig offen bleibt. Bevor die Vereine in die Kirche untergebracht sind, finden nur alte Leute Einlass. Die jüngeren Leute sind zurückzuweisen und haben vor der Kirche zu bleiben, bis alles andere untergebracht ist. Alte Leute werden in Bänke untergebracht bzw. werden diesen Plätze angewiesen. Mit dem II. Brandmeister und den Führer Fischernich und Schellberg werde ich den Ordnungsdienst in der Kirche übernehmen. Es ist mit aller Strenge vorzugehen, dass nicht Unbefugte die Kirche betreten bis Vereine usw. untergebracht sind. Ich bitte wenn möglich in dunklen Anzug zu erscheinen. Ordnungsleute erhalten weisse Armbinden und wird von der Kanzel am Sonntag Vormittag noch darauf hingewiesen, dass diesen unbedingte Folge zu leisten ist.

G u t W e h r !

gez. R i c h a r z.

Brandmeister.

Herrn

H. K r e m e r, Schriftführer des

..... Festausschusses.

Vorstehende Anordnung zur gefl. Kenntnisnahme. —

Erdl. Gruss !
Jhr. P. ...

• 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37 38 39 40 41 42 43 44 45 46 47 48 49 50 51 52 53 54 55 56 57 58 59 60 61 62 63 64 65 66 67 68 69 70 71 72 73 74 75 76 77 78 79 80 81 82 83 84 85 86 87 88 89 90 91 92 93 94 95 96 97 98 99 100 101 102 103 104 105 106 107 108 109 110 111 112 113 114 115 116 117 118 119 120 121 122 123 124 125 126 127 128 129 130 131 132 133 134 135 136 137 138 139 140 141 142 143 144 145 146 147 148 149 150 151 152 153 154 155 156 157 158 159 160 161 162 163 164 165 166 167 168 169 170 171 172 173 174 175 176 177 178 179 180 181 182 183 184 185 186 187 188 189 190 191 192 193 194 195 196 197 198 199 200 201 202 203 204 205 206 207 208 209 210 211 212 213 214 215 216 217 218 219 220 221 222 223 224 225 226 227 228 229 230 231 232 233 234 235 236 237 238 239 240 241 242 243 244 245 246 247 248 249 250 251 252 253 254 255 256 257 258 259 260 261 262 263 264 265 266 267 268 269 270 271 272 273 274 275 276 277 278 279 280 281 282 283 284 285 286 287 288 289 290 291 292 293 294 295 296 297 298 299 300 301 302 303 304 305 306 307 308 309 310 311 312 313 314 315 316 317 318 319 320 321 322 323 324 325 326 327 328 329 330 331 332 333 334 335 336 337 338 339 340 341 342 343 344 345 346 347 348 349 350 351 352 353 354 355 356 357 358 359 360 361 362 363 364 365 366 367 368 369 370 371 372 373 374 375 376 377 378 379 380 381 382 383 384 385 386 387 388 389 390 391 392 393 394 395 396 397 398 399 400 401 402 403 404 405 406 407 408 409 410 411 412 413 414 415 416 417 418 419 420 421 422 423 424 425 426 427 428 429 430 431 432 433 434 435 436 437 438 439 440 441 442 443 444 445 446 447 448 449 450 451 452 453 454 455 456 457 458 459 460 461 462 463 464 465 466 467 468 469 470 471 472 473 474 475 476 477 478 479 480 481 482 483 484 485 486 487 488 489 490 491 492 493 494 495 496 497 498 499 500 501 502 503 504 505 506 507 508 509 510 511 512 513 514 515 516 517 518 519 520 521 522 523 524 525 526 527 528 529 530 531 532 533 534 535 536 537 538 539 540 541 542 543 544 545 546 547 548 549 550 551 552 553 554 555 556 557 558 559 560 561 562 563 564 565 566 567 568 569 570 571 572 573 574 575 576 577 578 579 580 581 582 583 584 585 586 587 588 589 590 591 592 593 594 595 596 597 598 599 600 601 602 603 604 605 606 607 608 609 610 611 612 613 614 615 616 617 618 619 620 621 622 623 624 625 626 627 628 629 630 631 632 633 634 635 636 637 638 639 640 641 642 643 644 645 646 647 648 649 650 651 652 653 654 655 656 657 658 659 660 661 662 663 664 665 666 667 668 669 670 671 672 673 674 675 676 677 678 679 680 681 682 683 684 685 686 687 688 689 690 691 692 693 694 695 696 697 698 699 700 701 702 703 704 705 706 707 708 709 710 711 712 713 714 715 716 717 718 719 720 721 722 723 724 725 726 727 728 729 730 731 732 733 734 735 736 737 738 739 740 741 742 743 744 745 746 747 748 749 750 751 752 753 754 755 756 757 758 759 760 761 762 763 764 765 766 767 768 769 770 771 772 773 774 775 776 777 778 779 780 781 782 783 784 785 786 787 788 789 790 791 792 793 794 795 796 797 798 799 800 801 802 803 804 805 806 807 808 809 810 811 812 813 814 815 816 817 818 819 820 821 822 823 824 825 826 827 828 829 830 831 832 833 834 835 836 837 838 839 840 841 842 843 844 845 846 847 848 849 850 851 852 853 854 855 856 857 858 859 860 861 862 863 864 865 866 867 868 869 870 871 872 873 874 875 876 877 878 879 880 881 882 883 884 885 886 887 888 889 890 891 892 893 894 895 896 897 898 899 900 901 902 903 904 905 906 907 908 909 910 911 912 913 914 915 916 917 918 919 920 921 922 923 924 925 926 927 928 929 930 931 932 933 934 935 936 937 938 939 940 941 942 943 944 945 946 947 948 949 950 951 952 953 954 955 956 957 958 959 960 961 962 963 964 965 966 967 968 969 970 971 972 973 974 975 976 977 978 979 980 981 982 983 984 985 986 987 988 989 990 991 992 993 994 995 996 997 998 999 1000 1001 1002 1003 1004 1005 1006 1007 1008 1009 1010 1011 1012 1013 1014 1015 1016 1017 1018 1019 1020 1021 1022 1023 1024 1025 1026 1027 1028 1029 1030 1031 1032 1033 1034 1035 1036 1037 1038 1039 1040

1. (.) Kammgeschäftlicher Krieger-Verein. (2.) Verein der Frontkämpfer
1914/18. (3.) Verein der Kameraden. (4.) Kriegerverein "Gefallen".
(5.) Kameradenverein "Krieger". (6.) Kameradenverein "Krieger".

enthalt sein. Beim Antritt zu der Kirche bilden die Vereine Spalier am Haupte Heckenausgang. Vorsteher wird zum Anfang Kutter sein. Nach dem Kirchenvorsteher und der Gemeindegast der Primizanten einfinden. Nach der Rückkehr von der Wohnung empfängt die Geistliche. Die Zeit hat sich ebenfalls Punkt 8,30 Uhr mit dem Schulplatz. Ansetzen der Vereine Vorm. 8,30 Uhr. Abmarsch Punkt 8,40 Uhr. vom

...der am ersten Stelle angestellte Verein zu die Kirche zu
stellen kommt. Die Namen kommen sich von den Vätern und matri-
kulieren in die Kirche und zwar von 1-7 auf die linke Seite und
von 8 auf die rechte Seite. Es gehen dann in die Kirche ein:
1. Schulkind, 2. Weibes Kind, 3. Geistlichkeit, 4. Anwesender
3. Kirchenvorstand, dieser wird auf die Orgel verwiesen, 6. Ge-
meinderat V. Vorsteher.

wissen, dass diesen unbedingt Folge zu leisten ist.
Und wird von der Kanzel am Sonntag Vormittag noch darauf hingewiesen, dass die Organgebläse erhalten werden kann, indem man die Vereinigung mit dem Hauptort nicht aufgibt und die Kirche nicht aufgegeben wird. Die Orgel soll erhalten bleiben, auch wenn sie nur ein Instrument ist. Und es soll nicht vergessen werden, dass die Orgel ein wichtiges Glied in der Kirche ist. Und es soll nicht vergessen werden, dass die Orgel ein wichtiges Glied in der Kirche ist.

[illegible]

Freiwillige Feuerwehr
Hausgar

1,20 mtr. Chiffon ^{a 50}
für Kombination 0,60

NR: 0,60

Peter Kölln Haferflocken

im blauen Paket



jetzt mit

DO X-
Bildern

BLÜTENZART
3 MINUTEN

1/2 tb **24** Pfg 1 tb **45** Pfg

StadtA Sankt Aug., ME 1188, Bl. 120

Fol.

Januar, den 23. 7. 1933

Rechnung

für

von

Freiwillige Feuerwehr
Harden Kaay

für Lieferung
von 12 weiße Bomben
Lichter

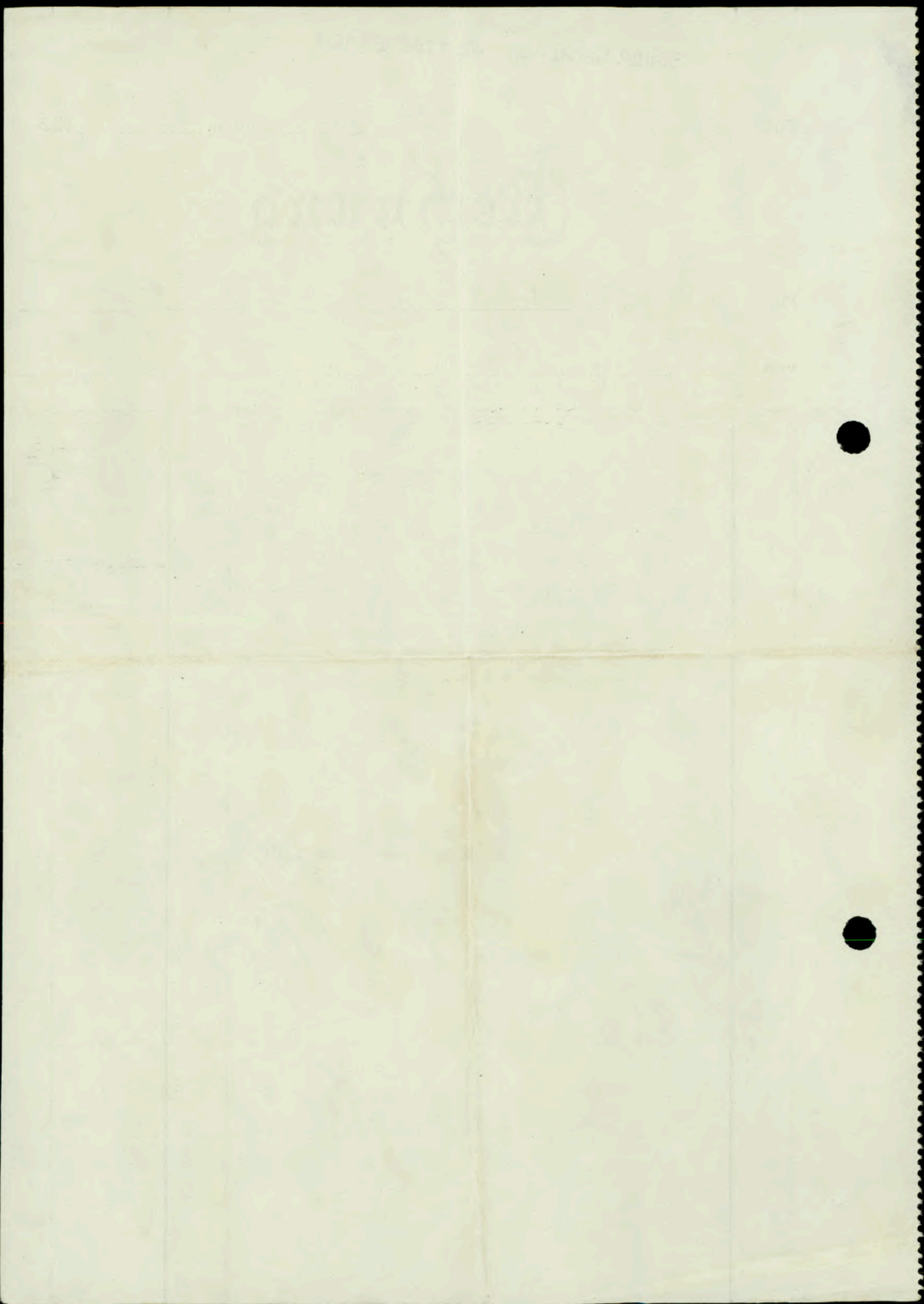
NR: 0.80

Für 11 1/2

Gegenwartig aufgegeben

V. d. P. P. P. P.

31. 7. 33



dtA Sankt Aug., ME 1188, Bl. 121

Fol.

Augusta, den *20. Juli* 19*03*.

Rechnung

für

von *Hermann Körner*

6 B.	Bücherdruck	24
60 B.	Putzpapier	20
		<u>44</u>

Buchdruckerei
Körner

StadtA Sankt Aug., ME 1188, Bl. 122

W. Kaltscheuer, Bonn

Eisenwaren, Haus- u. Küchengeräte, Werkzeuge

Münsterstraße 1, Ecke Meckenheimerstr., Telefon 3320

Nota für Herrn Brenner
Lieferschein Firma

S. Hanzelar

2 kg gegl. Draht - 94

Datum: 13.7. 1933

Übertrag

Erhalten:

47-00002

Übertrag

Erhalten:

Datum 193

Fernsprecher Nr. 1678

Amt Bonn

Postscheck-Konto Köln Nr. 22702

Peter Bahn, Hangelar

Inhaber: Anton Bahn

Giro-Konto:

A. Schaaffhausen'scher

Bankverein A.-G.

Depositen-Kasse Beuel in Beuel.

Bahnanschluß: über Beuel: Industriebahn Hangelar

Fuhr-Geschäft / Sand- und Kiesgruben / Baumaterialien-, Kohlen-, Koks-, Briketts- und Kunstdünger-Handlung

H.-B.-Fol.

Hangelar, den

24 Juli 1933

Rechnung

für

den Festauschuss, der Primizfeier Hangelar

19 33

Juli

An 1. Gerüststangen gel. & zerbrochen

2 -

Nett.

2 -

Betrag dankend erhalten

31/7. 33

Peter Bahn

Alten

Zahlbar sofort netto Kasse. Reklamationen sind sofort beim Empfang der Waren zu machen, da spätere keine Berücksichtigung finden.

Leere Säcke werden zum Selbstkostenpreis berechnet, jedoch nicht zurückgenommen.

Peter Bahn, Hangelar

Handelshaus

Handelshaus

Handelshaus

Handelshaus

Rechnung

Handelshaus

Peter Bahn

StadtA Sankt Aug., ME 1188, Bl. 124

Renier Foerster
Kunst- und Bauschlosserei
Installation

Bankkonto: Bank für Handel und Gewerbe, Beuel.

Hangelar, den 193.....
Hauptstraße 13

RECHNUNG

für *Luftklima Primiz*

An Gemeindeamt von Linfath

1. 35

*Erhalten
R. Foerster*

RECHNUNG

Rechnung für

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

<u>Auslagen</u>	<u>Primizfeier</u>
Stadt A Sankt Aug. ME 1188, Bl. 125	
1 Feinstaltungen zerbrochen	2 -
Snack (Fenster)	1,35-
" für Pränze windeln	0,94
Rosendruck + Leidenpapier	1,44
	Ab 5,73
Auslagen f. Amtbinden	1,10
	6,83

1) Brügge - Wain	0,96	0,82 1,-
2) Frankfurter	0,96	0,82 1,-
3) M. g. V.	0,96	0,82 1,-
4) Hindenburg	0,95	0,82 1,-
5) Fringetulle	0,95	0,82 1,-
6) <u>Frühling</u>	0,81	0,83
7) Rosenpark	0,81	0,81 1,-
M. 5,93		

$$\begin{array}{r} 5,93: 9 = 82 \\ \hline 18 \end{array}$$

$$\begin{array}{r} 5,93: 6 = 96 \\ \hline 33 \end{array}$$

StadtA Sankt Aug., ME 1188, Bl. 126



So riesengroß auch dieses Butterbrot,
Es macht dem Jüngsten keine Not.
Fest greifen seine Händchen drauf -
Ich glaub' - er ißt's wahrhaftig auf!

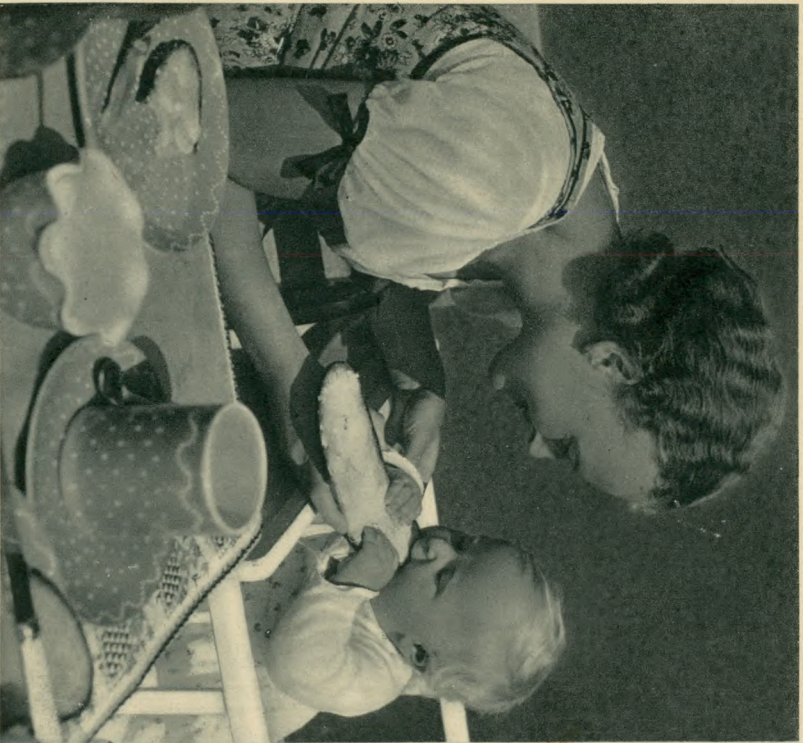
Und die Moral von der Geschicht?
Fürcht' Dich vor großen Dingen nicht,
Und packe zu und greif' sie an -
Der kleinste Bub wird so ein großer Mann

Jlse Petiscus

Aufn. Bavaria-Folkerts

Aus dem Kalender „Neues Volk“ 1942 des Rassenpolit. Amtes der NSDAP., Ftz. Eher Nachf., München

Postkarte



So riesengroß auch dieses Butterbrot,
Es macht dem Jüngsten keine Not.
Fest greifen seine Händchen drauf -
Ich glaub' - er ißt's wahrhaftig auf!

Und die Moral von der Geschicht'?
Fürcht' Dich vor großen Dingen nicht,
Und packe zu und greif' sie an -
Der kleinste Bub wird so ein großer Mann

StadtA Sankt Aug., ME 1188, Bl. 128

128/ 128

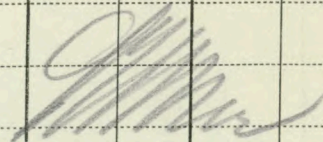
AbrechnungPrimizfeier in HangelarEinnahmen

Bräutigam	1,-
Freiwilliger	1,-
Abg. d. V. Eintracht	1,-
Birchenschau	1,-
Freiwilliger	1,-
Verein f. Rensport	1,-
Festwache	0,83
<u>Ab</u>	<u>6,83</u>

Ausgaben

12 Stimbänder	1 10
Bindedraht & Leidenpapier	1 44
Spanndraht	1 35
2 klt. gepl. Draht	94
1 Gerüststange zerbrochen	2 -
<u>Ab</u>	<u>6 83</u>

31. 7. 33





Sammelliste

Von den Bewohnern des Ortsteiles St. Augustin
für die goldene Hochzeit S c h n e i d e r i n
Hangelar am 20. September 1933.

Name	Betrag	
	Mk.	Pfg.
Chopp	-	50
Wissler	-	50
Wing	-	50
Röpler	-	50
Plösch	-	30
Plumitz	-	50
Goldring	-	25
Krausche	-	50
Gschell	-	50
Hir Wirger	-	50
Prangenberg	-	50
Plumacher	-	20
Keller	-	50
Krill.	-	30
Lickerath Paul	-	50
" Joh.	-	50
Opplmanns en	-	50
Littnerberg	-	50
Krausche Heim.	-	50
Thun	-	30
Summe:		9,05 v g
Wieder		

Verzeichnis

Verzeichnis der in der Gemeinde Sankt Augustin

bestehenden Grundstücke

am 1. Januar 1900

Heute

am 1. Jan.

1. 1. 1900

2. 1. 1900

3. 1. 1900

4. 1. 1900

5. 1. 1900

6. 1. 1900

7. 1. 1900

8. 1. 1900

9. 1. 1900

StadtA Sankt Aug., ME 1188, Bl. 131

51.	Giel Jak.	1.-h
52.	Heberthal	2.-h
53.	Richard	0,50 M
54.	Lichtenberg Pat.	0,50 M
55.	Höfer Joz	0,50 M
56.	Wichmann Hief.	1.-
57.	Kurscheid Gr.	0,20 M
58.	Trande Joz.	0,50 M
59.	Lichtenberg Gm.	0,20 M
60.	Kurscheid Wieg.	0,20 M
61.	Trande Wieg.	0,20 M
62.	Richard Wm.	1.-
63.	Dresbach Wm.	0,50
64.	Wollstiefen Joz	0,50
65.	Gieberts Joz	0,50
66.	Schnefer Wieg.	0,50
67.	Hardmann Wm.	0,50
68.	Kollbrunn	1.-
69.	Rast von Bremers Sammlung	3.-
70.	Lander Arnold	0,50
71.	Claren	1.-

15,90

14,4
1,5019,40
14,4
4,25
48,15
1,50

19,40

14,25

15,90

49,55

Katholik

1.	Barnard Jph	3.-M
2.	Payenell Jr.	0,30 "
3.	Oerrens	1.-M
4.	Lindler	1.-M
5.	Kahn Jos.	1.-M
6.	Kurschad Wm.	1.-M
7.	Kurschad Ekt.	0,50 M
8.	Birken	1.-M
9.	Kurtz	0,30 M
10.	Zander	0,20 "
11.	Krahe R-Kurtz	0,60 M
12.	Rosenbaum	0,30 M
13.	Ehler	0,50 M
14.	Lichtenberg Joh.	0,30 M
15.	" " Wief.	0,30 M
16.	Zimpel Wief.	3.-M
17.	Herchenbuehl	0,20 "
18.	von Raesfeld	1.-M
19.	Lichtenberg Wm.	0,20 M
20.	Grils Johann	0,10 M
21.	Alberty Jph.	0,50 M
22.	Hagen Johann	1.-M
23.	Zimmerman	1.-M
24.	Schmidt Wm.	1.-

19,40 ✓

25.	Lammers Wm.	1.-
26.	Liefer	
27.	Hommel Jos.	0,50 M
28.	Wichlitz Lotz	1.-M
29.	Müller Guin.	0,50 M
30.	Engels Frau	3.-M
31.	Kurtz Rnt.	0,50 M
32.	Lichins	0,30 M
33.	Förkel	0,30 M
34.	Müller Wm.	0,20 M
35.	Schoenebeck	1.-
36.	Hegner	0,50
37.	Ertterbuehl	0,50
38.	Wenstock	0,20
39.	Engels	0,30
40.	Eck Guin.	0,50
41.	Hagen Wm.	0,20
42.	Hagen Georg	0,50
43.	Prinzel Wm.	0,50
44.	Richard Ekt.	0,50
45.	Baumfeld	0,50
46.	Schmidt Wief.	0,50
47.	Richard Ekt.	0,20
48.	Hefes Joh.	0,20
49.	Baum Jacob	0,25
50.	Hansen Jph.	0,50

14,25 ✓

Hangelar, am 7. 7. 1900.

Härth

Das Gemeinderatsmitglied Herr Albert Härth
ist beauftragt freiwillige Beiträge für die
goldene Hochzeit der Eheleute Schumacher
zu sammeln.



Namen	Beitrag	Namen	Beitrag
Rüden P.	1,-	Becker Wilhelm	30
Förster R.	50	Lichner Pet.	2-
Hornst	50	Plinkever	20
Schellberg P.	20	Schäfer Peter	1-
Wipperfurth	20	Lein. Ball	50
Jakobs	50	Becker Michael	50
Schäfer	35	Jakobs	35
Meinert	35	Schumacher	50
Brenner	1-	Gribs	50
Pfaffen	1-	Lichtenberg	50
Weiland	3-	Schäfer	30
Buchmüller	20	Ganzmann	70
Klein Wm.	30	Friedrichs	50
Brück	50	Paulke	20
Heckelsberg	50	Kremer Wm.	20
Von der Moltke	50	Hovenbiker	20
Brück Wm.	30	Kurschick Loh	50
Fahrenkamp	20	Meinert	25
Kuntze	30	Krüger	20
Wittgen	1-	Hanke	50
Kerp	20	Schumacher	20
Feldhansen	30	Pil. Lailler	1-
Kriszke	50	Wagner	50
Kurschick	30	Meinert	1-
	13.70		12.00

Namen	Pfennig	Namen	Pfennig
Klein Gouff	50		
Wth. Wödingen	30		
Klein	50		
Gerkenbach	1 -		
Wappler	30		
Kauzig	50		
Marck	50		
Weinert	30		
Jakobs	20		
Schibahn	20		
Weber	50		
Vom Feld	30		
Lamertz Los	50		
Klein Kst	2 -		
Pfarrer Jakobi	2 -		
	<u>9.50</u>	✓	
	13.70	✓	
	12. -	✓	
	<u>35.20</u>	✓	
Lipin's Christ	50		
	<u>35.70</u>	✓	q

StadtA Sankt Aug., ME 1188, Bl. 133

49 18
28

392

98

48

28

185 3 7 2 = 76 38 4
12 6

112 18 13 4 4 = 79

108

126

4

84

72

12

Sammel-Liste zur Johann Hochzeit

u. Schneider.

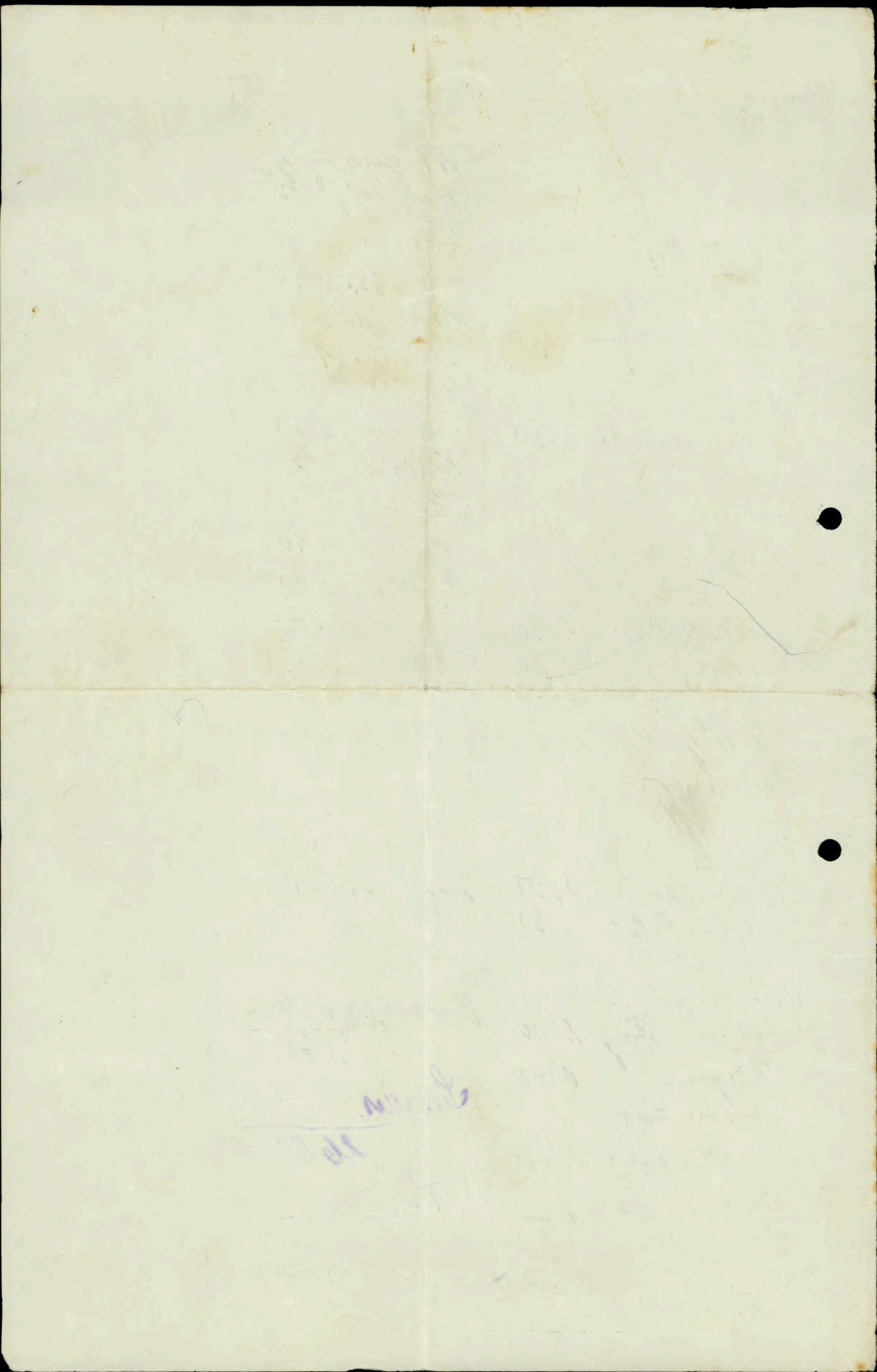
Hovenlützer

u. Schneider

14,55 48

1	Hovenlützer W. h	1	—	Wargen	—	20
2	Lehmann F.	1	—	Ruppel	—	33
3	Dreyer W. h	—	50	Hovenlützer	0	50
4	Hovenlützer W. h	0	30	Hovenlützer	0	50
5	W. h	0	50	Hovenlützer	0	20
6	W. h	0	30	Hovenlützer	1	—
7	Hovenlützer	0	50	Hovenlützer	—	—
8	Hovenlützer	0	50	Hovenlützer	0	30
9	Hovenlützer	—	—	Hovenlützer	—	50
10	Hovenlützer	—	—	Hovenlützer	0	50
11	Hovenlützer	0	50	Hovenlützer	—	10
12	Hovenlützer	0	30	Hovenlützer	—	20
13	Hovenlützer	0	30	Hovenlützer	—	—
14	Hovenlützer	0	30	Hovenlützer	—	20
15	Hovenlützer	0	30	Hovenlützer	—	—
16	Hovenlützer	—	50	Hovenlützer	0	50
17	Hovenlützer	1	—	Hovenlützer	0	50
18	Hovenlützer	0	25	Hovenlützer	—	—
19	Hovenlützer	—	—	Hovenlützer	—	—
20	Hovenlützer	0	50	Hovenlützer	—	20
21	Hovenlützer	0	30	Hovenlützer	—	50
22	Hovenlützer	0	40	Hovenlützer	0	50
23	Hovenlützer	0	40	Hovenlützer	0	50
24	Hovenlützer	1	00	Hovenlützer	—	—
24	Hovenlützer	0	50	Hovenlützer	—	—
25	Hovenlützer	—	—	Hovenlützer	—	—
26	Hovenlützer	0	50	Hovenlützer	—	—
27	Hovenlützer	1	00	Hovenlützer	—	—
28	Hovenlützer	—	—	Hovenlützer	—	—
29	Hovenlützer	0	20	Hovenlützer	—	—
30	Hovenlützer	0	50	Hovenlützer	—	—
31	Hovenlützer	0	20	Hovenlützer	—	—

1455



E i n l a d u n g
-.-.-.-.-

Am Mittwoch den 20. September 1933 feiern die
Eheleute Johann Schneider
das Fest der " Goldenen Hochzeit ".

Wir laden hiermit die ganze Gemeinde zur Teilnahme herzlichst ein
und verbinden damit gleichzeitig den Wunsch, die Häuser zu beflaggen bzw.
zu beleuchten, besonders die Häuser der Nachbarschaft.

Der Festausschuss.

Abends 7,00 Uhr Antreten zum Fackelzuge auf dem Schulhof,
7,15 " pünktlich Abmarsch,
anschliessend :

Am Hause der Eheleute Schneider

Ständchen

- 1) Lied : Tag des Herrn, Vereinigte Chöre,
- 2) Prolog ; gesprochen von einem Schulkinde,
- 3) Gratulation durch Herrn Hauptlehrer Rotbrust,
- 4) Lied : Die Himmel rühmen ... Vereinigte Chöre,

dann Abmarsch zum Seale P.J. Lichius.

1. 1. 1974
1. 1. 1974

Am 1. Januar 1974 ist die Gemeinde Sankt Augustin
in die Städte Sankt Augustin und Sankt Leonhard
aufgetrennt worden. Die Gemeinde Sankt Leonhard
ist als eine selbständige Gemeinde
in der Kreisverwaltung Sankt Augustin
eingetragen worden. Die Gemeinde Sankt Augustin
ist als eine selbständige Gemeinde
in der Kreisverwaltung Sankt Augustin
eingetragen worden.

Der Gemeindevorstand

1

Am 1. Januar 1974 ist die Gemeinde Sankt Augustin

in die Städte Sankt Augustin und Sankt Leonhard

aufgetrennt worden.

Die Gemeinde Sankt Leonhard

ist als eine selbständige

Gemeinde in der Kreisverwaltung Sankt Augustin

eingetragen worden.

Die Gemeinde Sankt Augustin

ist als eine selbständige Gemeinde

in der Kreisverwaltung Sankt Augustin

Dtz.	Stück	Nr.	Preis	M	S	M	S	M	S
<i>Listensammlung</i>									
		<i>Liste Postwein</i>				<i>48</i>	<i>05</i>	<i>49</i>	<i>55</i>
		<i>" Bach</i>				<i>29</i>	<i>-</i>	<i>29</i>	<i>-</i>
		<i>" Lehnwenn-Hofenbier</i>				<i>27</i>	<i>60</i>	<i>27</i>	<i>60</i>
		<i>" Püsch</i>				<i>35</i>	<i>70</i>	<i>35</i>	<i>70</i>
		<i>" Wissen</i>				<i>10</i>	<i>-</i>	<i>9</i>	<i>05</i>
						<i>16</i>	<i>158,35</i>	<i>150</i>	<i>90</i>
<i>Anschmückung</i>									
		<i>Lichtanlage</i>				<i>15</i>	<i>-</i>		
		<i>Bindfaden etc.</i>				<i>2</i>	<i>50</i>		
		<i>Bollern</i>				<i>5</i>	<i>-</i>		
		<i>Mensik</i>				<i>30</i>	<i>-</i>		
		<i>Tombourcomp</i>				<i>5</i>	<i>-</i>		
		<i>Louspiques</i>				<i>2</i>	<i>50</i>		
							<i>60,00</i>		

12X

StadtA Sankt Aug., ME 1188, Bl. 137

Festfeier

anlässlich der "goldenen Hochzeit"
der Eheleute Johann Schreider
am 20. September 1933

Festfolge im Saale P. J. Lichius

- 1) Eröffnung und Begrüssung durch ein Mitglied der Gemeinde-
verwaltung
- 2) Musikstück
- 3) Prolog gesprochen von einem Schulkinde
- 4) Lied nach Wahl M. d. V. Eindrückt
- 5) Festrede ^{gehalten} ~~abgegeben~~ vom Herrn Pfarrer Dr. Juchacz
- 6) Musikstück
- 7) Prolog gesprochen von einem Schulkinde
- 8) Lieder a) 2 Kirchenchor Ave Maria
b) 2 Mein Mutterlein } Kirchenchor
c) 2 } Vocilia
- 9) Musikstück
- 10) Prolog gesprochen von einem Schulkinde
- 11) Lieder ^{nach Wahl} M. d. V.
a) Kirchenchor
b) 2
- 12) Schlussworte

13) Festball

Eintritt frei

Tragen frei

Die Festfeier findet im Anschlusse an den
Festball und Standchen aus dem Hause statt.

Änderungen im Programm vorbehalten!

6X

Einladung

Am Mittwoch dem 20. September 1933
feiern die Eheleute Johann Schneider das silberne Fest
der „Goldenen Hochzeit“.

Wir laden hiermit die ganze Gemeinde zur Teilnahme
herzlichst ein und verbinden damit gleichzeitig
den Wunsch die Häuser zu befeuern ^{besonders} ~~besonders~~
die Häuser der Nachbarschaft.

Der Festausschuss

~~Am~~ Abends 7 ¹⁰ Uhr Ansetzen zum Fackelzuge
auf dem Schulhofe

7¹⁵ Uhr pünktlich Abmarsch.
anschließend:

Am Hause der Eheleute Schneider
Ständchen

- 1) Lied vereinigte Chöre / Torg des Herrn
- 2) Prolog gesprochen von einem Schulkinde
- 3) Gratulationen durch Herrn Hauptlehrer Rothmisch
- 4) Lied vereinigte Chöre / Die Himmel rühmen

dann Abmarsch zum Saale P. J. Lichius

1x	Mohr	Programme
1x	Festkarte	
1x	Stemmer	
1x	Meine	
1x	Stemmer	Programme
1x	Stemmer	
1x	Stemmer	
1x	Stemmer	

F e s t f o l g e

anlässlich der " Goldenen Hochzeit " der

Eheleute Johann Schneider

am 20. September 1933

im Saale P.J. Lichius.

- 1) Eröffnung und Begrüssung durch ein Mitglied der Gemeindevertretung, *Herr Rothmisch*
- 2) Musikstück,
- 3) Prolog, gesprochen von einem Schulkinde, *Kirschheid Berh.*
- 4) Lied nach Wahl, *2 Lieder* M.G.V. "Eintracht",
- 5) Festrede, gehalten von Herrn Pfarrer Dr. Jakobi,
- 6) Musikstück
- 7) Prolog, gesprochen von einem Schulkinde *Pomzenell*
- 8) Lieder

a) Ave Maria	)	Kirchenchor
b) Mein Mütterlein	)	Cäcilia
- 9) Musikstück
- 10) Prolog, gesprochen von einem Schulkinde *Piel*
- 11) Lieder nach Wahl

a) M.G.V.
b) Kirchenchor
- 12) Schlussmarsch

13) F e s t b a l l

Eintritt f r e i Tanzen f r e i

Die Saalfest findet im Anschluss an den Fackelzug und das Ständchen vor dem Hause statt.

Änderungen im Programm vorbehalten !

1. 1. 1910

„Die Sankt Augustiner“

am 1. 1. 1910

am 1. 1. 1910

am 1. 1. 1910

1) Die Sankt Augustiner, am 1. 1. 1910

2) Die Sankt Augustiner, am 1. 1. 1910

3) Die Sankt Augustiner, am 1. 1. 1910

4) Die Sankt Augustiner, am 1. 1. 1910

5) Die Sankt Augustiner, am 1. 1. 1910

6) Die Sankt Augustiner, am 1. 1. 1910

7) Die Sankt Augustiner, am 1. 1. 1910

8) Die Sankt Augustiner, am 1. 1. 1910

9) Die Sankt Augustiner, am 1. 1. 1910

10) Die Sankt Augustiner, am 1. 1. 1910

11) Die Sankt Augustiner, am 1. 1. 1910

12) Die Sankt Augustiner, am 1. 1. 1910

13) Die Sankt Augustiner, am 1. 1. 1910

14) Die Sankt Augustiner, am 1. 1. 1910

15) Die Sankt Augustiner, am 1. 1. 1910

16) Die Sankt Augustiner, am 1. 1. 1910

17) Die Sankt Augustiner, am 1. 1. 1910

18) Die Sankt Augustiner, am 1. 1. 1910

19) Die Sankt Augustiner, am 1. 1. 1910

20) Die Sankt Augustiner, am 1. 1. 1910

21) Die Sankt Augustiner, am 1. 1. 1910

StadtA Sankt Aug., ME 1188, Bl. 139

Einordnung

Tambourkorps

Musikkorps

Schulkindern

Hitlerjugend

J. A.

N S B O

2 Körn. Weiger-Korps

1 Frontsoldaten

3 M. G. Korps „Einkauf“

1 Kirchenchor „Lacilia“

4 Korps f. Personensport

2 Junggesellen-Korps

Feuerwehr

Feuerwehr trägt die Pechfahnen
~~und übernimmt den Gieß~~

Chor

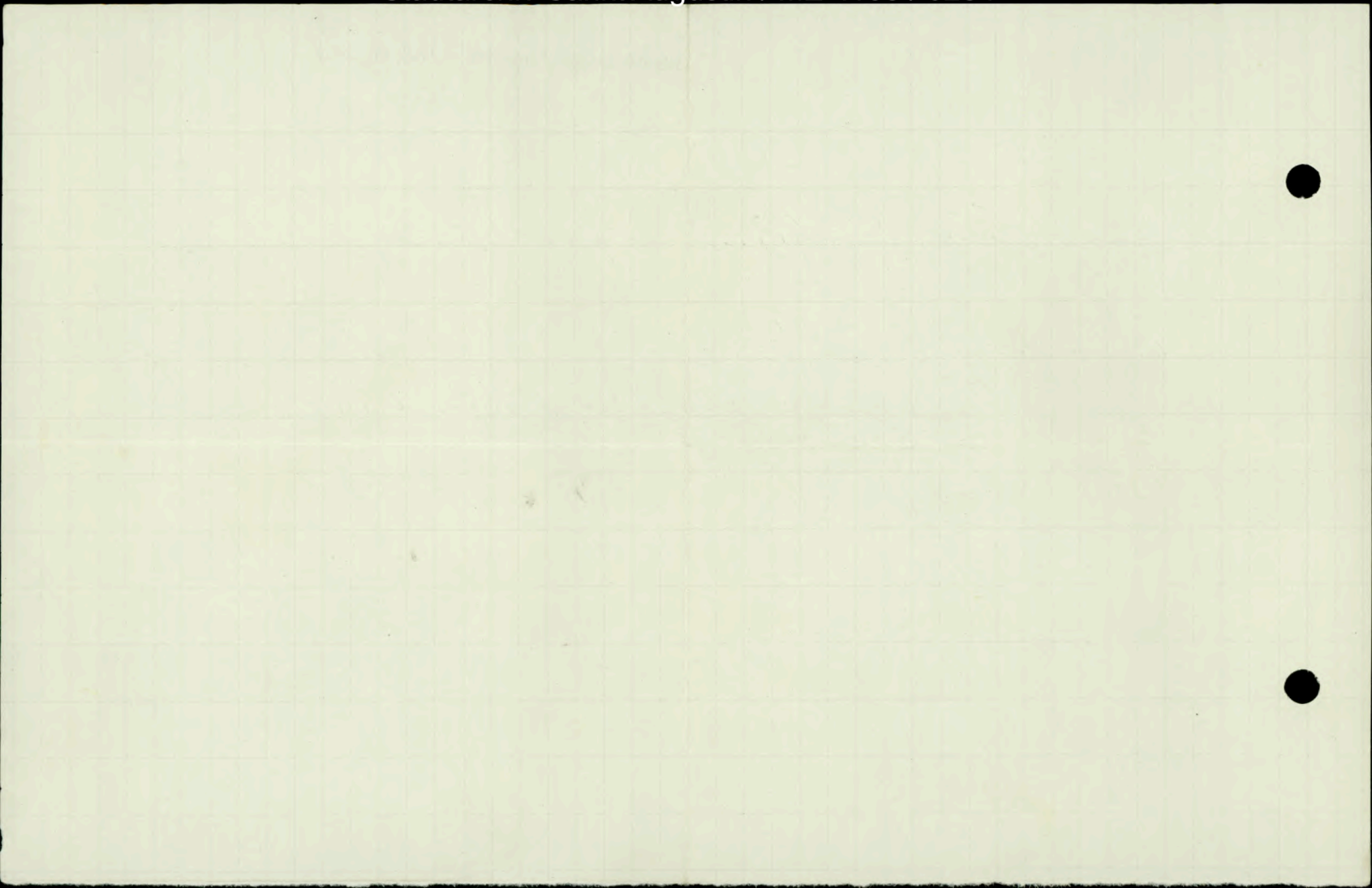
Prolog

Probest

Musikkollegium Hoch

Chor

Ein Gebüch für die Wäpik
übernommen ist für den 20/9. 1933
jos. Lichius



Nb 30,- (Dreisig Mark)

für Musikverpflichtung der „Goldenen Hochzeit“
Johann Schneider

erhalten zu haben,
bescheinigt

20/9.33

Schmidt

fol.

StadtA Sankt Aug., ME 1188, Bl. 142

, den 19....

• **Rechnung** für Festanusschiff, Goldene Hochzeit
 von Josef Halm, Hanger

Für Festanusschiff Goldene Hochzeit

Lehrmeister

15 00

Betrag erhalten, 28. Sept. 1933.

A. Halm.

10

Handwritten text, possibly a date or reference number, located at the top left of the page.

Rechnung

Handwritten text, likely a title or header for the main section of the document.

Handwritten text, possibly a date or reference number, located in the middle section of the page.

Handwritten text, possibly a signature or name, located at the bottom left of the page.



BONN A. RH.

Hundsgasse Ecke Kreuzstrasse
Sämtliche Vereins-Bedarfsartikel

Abt. B: Posamenten

Fernspr. 3512 Postischeckkonto: Köln Nr. 78273

Address:

Ort:

Straße:

Umtausch nur vormittags
unter Vorlage dieses Zettels.
Bitte Rückseite beachten!

Nestler's Fahnenfabrik

Bonn gegr. 1877

Hundsgasse und Kreuzstraße Ecke,

Nähe der Rheinbrücke, Fernruf 3512

Postscheckkonto: Amt Köln Nr. 78273

Fahnen aller Art

Stangen, Quasten

sowie sämtliches Zubehör

Vereins-Fahnen

gestickt und gemalt

Studenten-Artikel

Abzeichen, Medaillen, Schärpen, Diplome

Orden, Ordensdekorationen

Sämtliche Vereins-Artikel

Dekorationen - Illuminationen - Feuerwerk

Theaterbühnen - Cotillon - Karneval- und

Scherz-Artikel

Größtes Lager am Platzel

Abrechnung Goldene Hochzeit Schneider

Einnahmen

Listensammlung M 150,90

M 150,90

Ausgaben

Zahlung an Fühelmann M 100,-

Musik 30,-

Trommencorps 5,-

Lichtanlage 15,-

2 Schilde „50“ 0,80

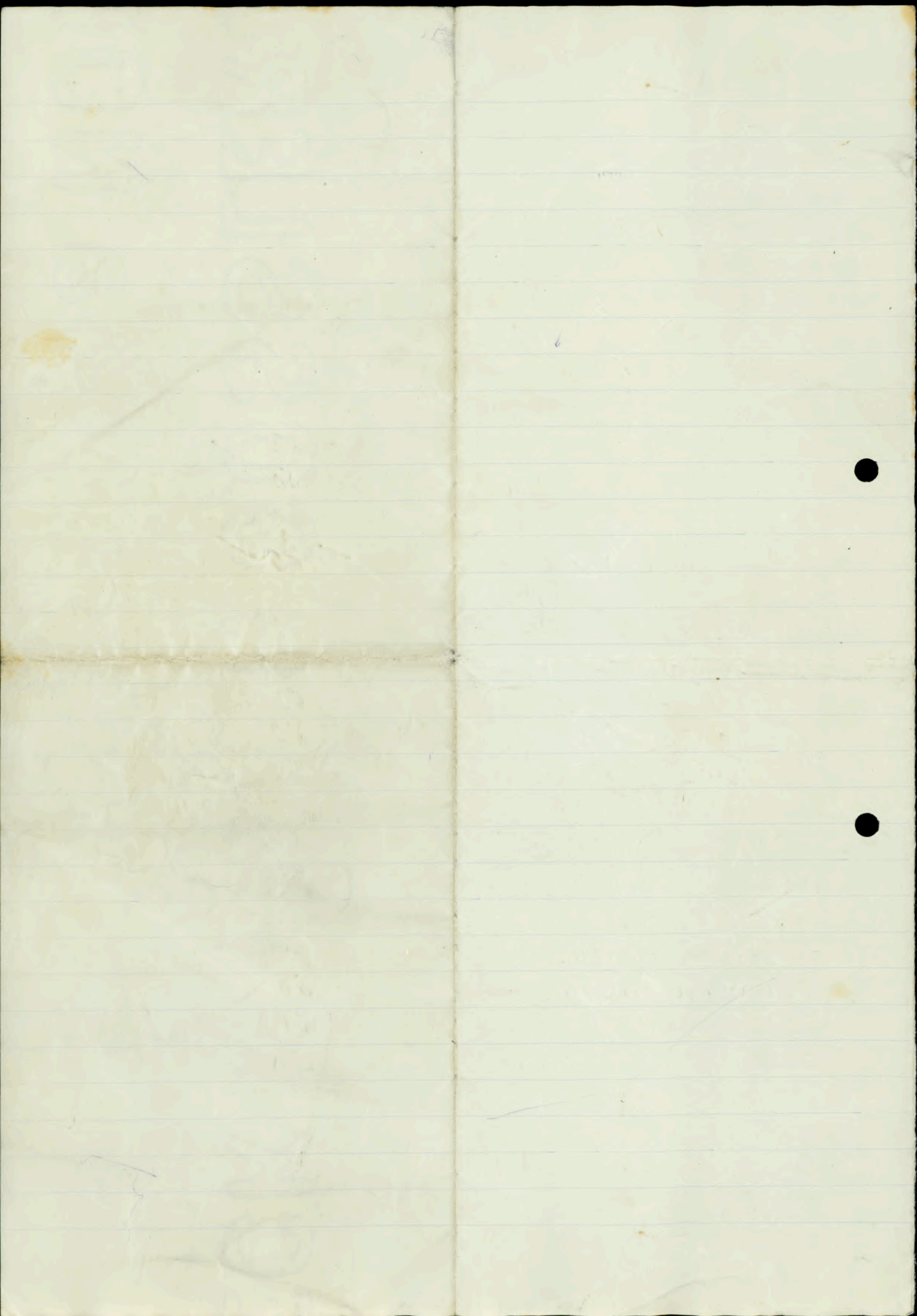
150,80

Überschuss 0,10

M 150,90

24. 9. 33

[Signature]



I. Sitzung 21. 9. 34

Grußdankfest

21. 9. 34

Engerer Ausschuss

Herrn. Könen

Rothemann

Herrn. Lennert

Joh. Meier

Pet. Knecht

Joh. Völker

Für die Veranstaltung der Landwehrung sind bestimmt
dazu noch weitere 3-4 Mann

II. Sitzung des engeren Ausschusses

Sonntag den 23. 9. 34 nachm. 4 Uhr bei Kollagen

es sollen nicht beteiligt:

Bauvereinschaft

Gesang-Verein

Schule

Jugendmädelschor - B.D.M.

Jugendvolk - H.J.

Frauenvereinschaft

Damenchor

Jünglingen

Musik

Jugendmädelschor - Frauenvereinschaft

Landwehrdienst !!!

Herrn Kremer

Am Donnerstag abend
8 1/2 Uhr ist bei Zülken-
bach eine Besprechung
für das Erntedankfest
des dieses Jahr örtlich
sein soll, kommen Sie
doch bitte dahin, ich
möchte Sie als Organi-

Erntedankfest 30. 9. 34

- | | |
|-------------------------|------------------------|
| 1. Vorreiter | Pet. Bucher jr |
| 2) Pfling | Lichtenberg Ortskasse |
| 3) Düngerstreuer | Siemens |
| 4) Egge mit Kettvorwerk | Parrzenell |
| 5) Löwmaschine | Hilmar Bucher |
| 6) Sensengruppe | |
| 6.7) Grasmäher | Lichtenberg Ortskasse |
| 7) Sensengruppe | |
| 8) Heuwagen 2 spännig | Florentzger |
| 9) 2 Mann mit Sichten | |
| 10) Binder | Thümler |
| 11) Guterwagen | Menne |
| 12) Schälflügel | Wollersdorf, Ortskasse |
| 13) Dreschmaschine | Güls + Beckert |
| 14) Mühle | Joh. Schmitz |
| 15) Guterwagen | |
| 16) Kartoffelroder | Bornat |
| 17) Kartoffelkarre | Dügel |
| 18) Schrotmühle | |
| 19) Fräsewagen | |

Vorher im Festzuge
Herrn. Menne, Biergärtner Leyentbach,
Thömer

Festgottesdienst 9 Uhr
Anschließend Königer-Ehrung

Teilnahme des Handwerkers

1) Metzger

2) Schlosser, Schmiede, Klempner, Tischlermeister

3) Schreiner

4) Schuhmacher, Sattler

5)

$$2 - 4 = 2$$

14 1/2

9 -

$$5 - 1 = 8$$

32

46 - 1,30

$$\begin{array}{r} 8 \\ \hline 10 \end{array}$$

$$\begin{array}{r} 46, \\ \hline 38, \end{array}$$

Festzug

100	Tricks
-----	--------

- 1) 2 Vorreiber Bahn. Winterschicht
- 2) Tamboorcorps
- 3) Mähdrescher mit Erntebogen
- 4) Pflanz. (Ochse) Lichtenberg Joh.
- 5) Düngemaschine Gut Gröfzenhainisch Fußgruppe
- 6) ^{Einzel} Tage mit Kultivator Güts. Wielpitz, Mathe
- 7) Sämaschine Fleiner Bachs Fußgruppe 4 Mann
- 8) Grasmäher Lichtenberg Joh + Lichtenberg Wilh. Fußgruppe 4 Mann
- 9) Fußgruppe Lensen - Fabel Ricken - Gabel - Reiger
- 10) Mäher
- 11) Fleinwagen mit Fußgruppe Losenbitzer Wilh. Fußgruppe 12. Fußgruppe
- 12) Entparat
- 13) 4 Mann mit Lichter Rasenport
- 14) Binder Brühl
- 15) Entervagen mit Fußgruppe Menn Fußgruppe
- 16) Schöpfpflanz. ^{Wasser} Wollersdorf ~~Bergische Bergbau~~
- 17) Trümmerschleife Gut Gröfzenhainisch mit Fußgruppe
- 18) ~~Wagen~~ Mäher: Mühle mit ~~Fußgruppe~~ (Binder) ~~Wollersdorf~~
- 19) Wagen Binder mit Fußgruppe
- 20) Fußgruppe Mäher
- 21) ^{aus} Gröfzenhainisch
- 22) Kartoffelboden Wollersdorf Bergbau
- 23) Kartoffelkurre mit Fußgruppe 10. Fußgruppe Dingel
- 24) Wagt Flourswirtschaft

1. *Agave americana*
 2. *Agave americana*
 3. *Agave americana*
 4. *Agave americana*
 5. *Agave americana*
 6. *Agave americana*
 7. *Agave americana*
 8. *Agave americana*
 9. *Agave americana*
 10. *Agave americana*
 11. *Agave americana*
 12. *Agave americana*
 13. *Agave americana*
 14. *Agave americana*
 15. *Agave americana*
 16. *Agave americana*
 17. *Agave americana*
 18. *Agave americana*
 19. *Agave americana*
 20. *Agave americana*
 21. *Agave americana*
 22. *Agave americana*
 23. *Agave americana*
 24. *Agave americana*
 25. *Agave americana*
 26. *Agave americana*
 27. *Agave americana*
 28. *Agave americana*
 29. *Agave americana*
 30. *Agave americana*
 31. *Agave americana*
 32. *Agave americana*
 33. *Agave americana*
 34. *Agave americana*
 35. *Agave americana*
 36. *Agave americana*
 37. *Agave americana*
 38. *Agave americana*
 39. *Agave americana*
 40. *Agave americana*
 41. *Agave americana*
 42. *Agave americana*
 43. *Agave americana*
 44. *Agave americana*
 45. *Agave americana*
 46. *Agave americana*
 47. *Agave americana*
 48. *Agave americana*
 49. *Agave americana*
 50. *Agave americana*
 51. *Agave americana*
 52. *Agave americana*
 53. *Agave americana*
 54. *Agave americana*
 55. *Agave americana*
 56. *Agave americana*
 57. *Agave americana*
 58. *Agave americana*
 59. *Agave americana*
 60. *Agave americana*
 61. *Agave americana*
 62. *Agave americana*
 63. *Agave americana*
 64. *Agave americana*
 65. *Agave americana*
 66. *Agave americana*
 67. *Agave americana*
 68. *Agave americana*
 69. *Agave americana*
 70. *Agave americana*
 71. *Agave americana*
 72. *Agave americana*
 73. *Agave americana*
 74. *Agave americana*
 75. *Agave americana*
 76. *Agave americana*
 77. *Agave americana*
 78. *Agave americana*
 79. *Agave americana*
 80. *Agave americana*
 81. *Agave americana*
 82. *Agave americana*
 83. *Agave americana*
 84. *Agave americana*
 85. *Agave americana*
 86. *Agave americana*
 87. *Agave americana*
 88. *Agave americana*
 89. *Agave americana*
 90. *Agave americana*
 91. *Agave americana*
 92. *Agave americana*
 93. *Agave americana*
 94. *Agave americana*
 95. *Agave americana*
 96. *Agave americana*
 97. *Agave americana*
 98. *Agave americana*
 99. *Agave americana*
 100. *Agave americana*

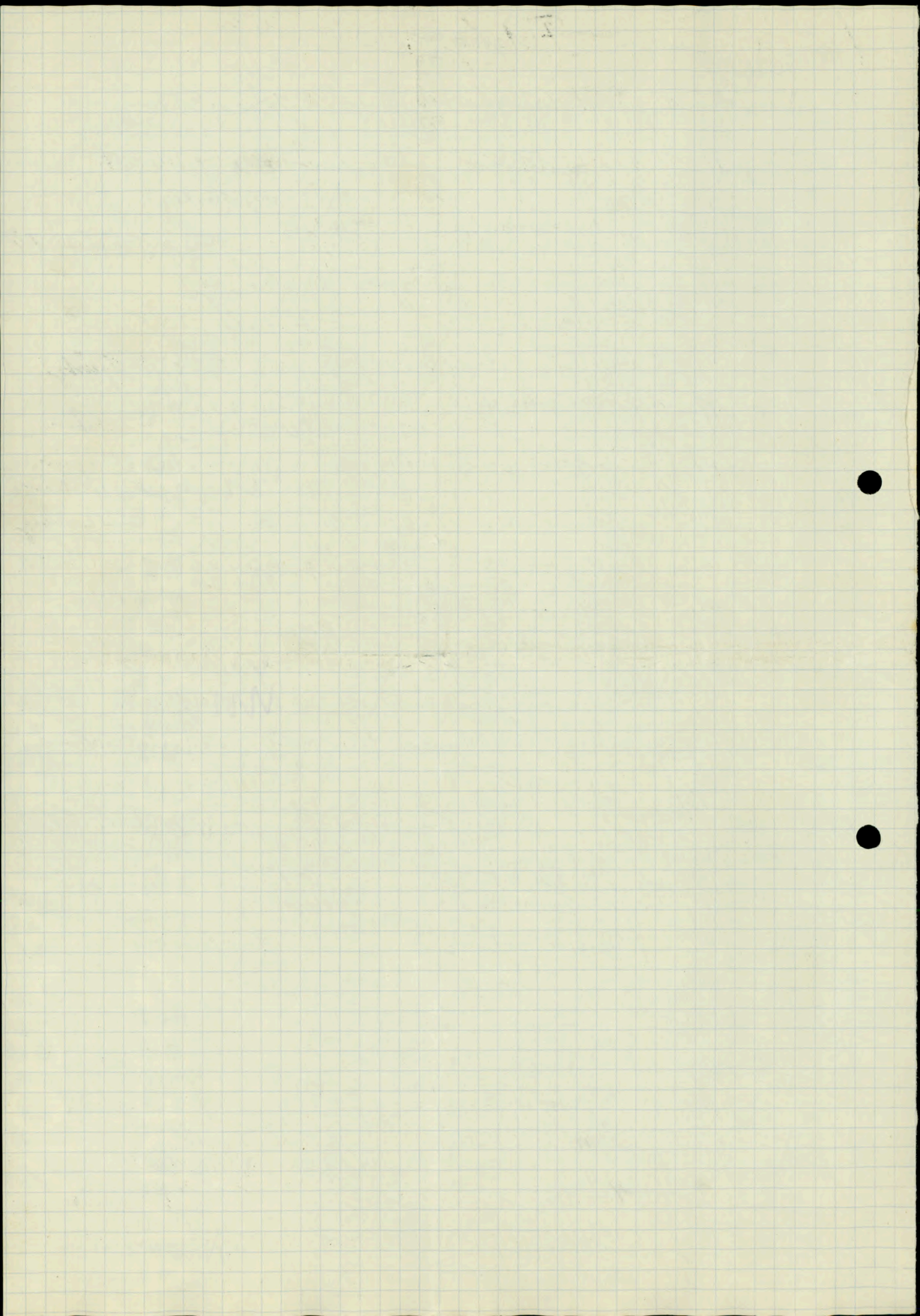
Springbrook Wash

Festzug Stadt

StadtA Sankt Aug., ME 1188, Bl. 150

aus. des Froedankfestes am 30. Sept. 1934
in Hangeloo

- 1) 2 Vorreiter ~~Bohnen~~ Winterscheidt
- 2) Turnverein ~~Fürstentum~~ Finow
- 3) Mädchen mit ~~Fürstentum~~ Gratebogens ~~Winterscheidt~~ 12
- 4) Pflanz (Pachse) Joh. Lichtenberg
- 5) Düngrührer ~~Fürstentum~~ Gist Graftenbach
- 6) ~~Fürstentum~~ mit Fußgruppe, Gist + Matth. Wiltgütz
- 7) Lötmaschine ~~Fürstentum~~ Flinn. Bach
mit Fußgruppe ~~Fürstentum~~ Jungesellen
- 8) Fußgruppe, Linsen-Sichel-Rücken-Gabelträger
~~Fürstentum~~ Jungesellen
- 9) Gressmischer Joh. Lichtenberg + W. Lichtenberg
- 10) Wagengruppe, Schmeide, Stellmacher, und Schmied
- 11) Musikcorps
- 12) Harnwagen W. Flötenbinder
mit Fußgruppe ~~Fürstentum~~
- 13) Gruppe Jungbauern ~~Fürstentum~~
- 14) 4 Mann mit Lichter, ~~Fürstentum~~
- 15) Binder ~~Fürstentum~~
- 16) Entenwagen ~~Fürstentum~~
mit Fußgruppe ~~Fürstentum~~
- 17) Schälpfing ~~Fürstentum~~
- 18) Dreschmaschine ~~Fürstentum~~ Gist Graftenbach } 2
- 19) Wagen: Mühle ~~Fürstentum~~ mit Fußgruppe Joh. Lohmütz
- 20) Bäckerswagen mit Gruppe
- 21) Gruppe Metzger
- 22) " Gartenbau
- 23) Kartoffel ~~Fürstentum~~ ~~Fürstentum~~ Wollersperg Volsperg
- 24) Kartoffelkurre ~~Fürstentum~~ ~~Fürstentum~~ Dregelers
mit Fußgruppe ~~Fürstentum~~
- 25) ~~Fürstentum~~ Hauswirtschaft ~~Fürstentum~~ Hauswirtschaft
- 26) ~~Fürstentum~~ : Feierabend ~~Fürstentum~~ Jungesellen



F e s t z u ganlässlich des Erntedankfestes am 30.9.04 in Hangelar

- | | | |
|-----|---|-------------------------|
| 1) | 2 Vorreiter | Bahn u. Winterscheidt |
| 2) | Tambourcorps | Feuerwehr |
| 3) | Mädchen mit Erntebogen | |
| 4) | Pflug (O t t e) | Joh. Lichtenberg |
| 5) | Düngerstauer m. Fussgr. | Gu. Grossenbusch |
| 6) | Erge m. Kultivator | Gus u. Math. Vielputz |
| 7) | Sämaschine m. Fussgruppe | Honr. Bahn |
| 8) | Fussgruppe, Jensen-Sichel- | Rechen u. Gabelträger |
| 9) | Grassähar | Joh. u. W. Lichtenberg |
| 10) | Wagengruppe, Schmiede, Stellmacher u. Schuhmacher | |
| 11) | Musikcorps | |
| 12) | Hauwagen m. Fussgruppe | V. Hovelitzer |
| 13) | Gruppe Jungbauern | |
| 14) | " 4 Mann mit Sichten | |
| 15) | Binder | Kurt |
| 16) | Erntewagen m. Fussgruppe | Menn |
| 17) | Schälpfug | Löblen |
| 18) | Drechselmaschine m. Fussgr. | Gut Grossebusch |
| 19) | Wagen : Mühle | Joh. Schmitz |
| 20) | Bückerwagen m. Gruppe | |
| 21) | Gruppe Metzger | |
| 22) | " Gartenbau | |
| 23) | Kartoffelheber | Wollhofen, Ortsgemeinde |
| 24) | Kartoffelkarre mit Fussgruppe | Legler |
| 25) | Wagen : Hauswirtschaft | Freiungsgesellschaft |
| 26) | " Feiertänze " | Junggesellen |

Gedenkfest in Hangelar

Programm im Saale Lichius

- 3⁵⁵ Eröffnung durch den Ortsteuernführer Menné
 4⁰⁰ Uebertragung der Rede des Führers
 anschl. gemeins. Singen des Deutschland-u. Horst-Wessel-Liedes

F e s t f o l g e

- 1) Musikstück : Marsch
- 2) Rede (Hinweisung auf die Bedeutung des Tages
- 3) Lied " Die Himmel rühmen " von Beethoven Verein. Chöre
- 4) Gedicht *40 Jahrgangstagen* vorgetragen von einem Schulkinde
- 5) Reigen aufgeführt von der Jungmädchen Schar
- 6) Musikstück "Rhein. Potpourri" gemeins. Singen
- 7) Chorlied Gesang- Verein " Eintracht "
- 8) Reigen aufgeführt von den Jungfrauen
- 9) Gedicht vorgetragen von einem Schulkinde
- 10) Musikstück
- 11) Lied Damenchor
- 12) Chorlied " Dem Führer " Kirchenchor " Cäcilie "
- 13) " Dorfmusik " Junggesellen- Verein
- 14) Gemeinsames Lied " Volk en's Gewehr "
- 15) Musikstück

16) T a n z

Eintritt f r e i !

Tanzen f r e i !

Programm R.M. o.lo

Änderungen im Programm vorbehalten !

*ab 11 Uhr sammeln**13⁰⁰ Uhr alles stehen*F e s t z u ganlässlich des Erntedankfestes am 30.9.34 in Hangelar*20) Festzugschritt*

- | | |
|--|------------------------|
| 1) ✓ 2 Vorreiter | Bahn und Winterscheidt |
| 2) ✓ Tambourcorp | Feuerwehr |
| 3) ✓ Mädchen mit Erntebogen | |
| 4) ✓ Pflug (Ochse) | Joh. Lichtenberg |
| 5) ✓ Düngestreuer m. Fussgr. | Gut Grossenbusch |
| 6) ✓ Egge m. Kultivator | Güls u. Math. Wielpütz |
| 7) ✓ Sämaschine m. Fussgruppe | Heinr. Bahn |
| 8) ✓ Fussgruppe , Sensen- Sichel- | Rechen u. Gabelträger |
| 9) ✓ Grasmäher | Joh. u. W. Lichtenberg |
| 10) ✓ Wegengruppe , Schmied , Stellmacher u. Schuhmacher | |
| 11) ✓ Musikcorp | |
| 12) ✓ Heuwagen m. Fussgruppe | H. Hovenbitter |
| 13) ✓ Gruppe Jungbauern | |
| 14) ✓ " 4 Mann mit Sichten | |
| 15) ✓ Binder | Kurth |
| 16) ✓ Erntewagen m. Fussgruppe | Menné |
| 17) ✓ Schälplflug | Löltgen |
| 18) ✓ Dreschmaschine m. Fussgr. | Gut Grossenbusch |
| 19) ✓ Wagen : Mühle | Joh. Schmitz |
| 20) ✓ Bäckerwagen m. Gruppe | |
| 21) ✓ Gruppe Mitzger | |
| 22) ✓ " Gartenbau | |
| 23) ✓ Kartoffelroder | Wollsiefen, Ortsgasse |
| 24) ✓ Kartoffelkarre m. Fussgruppe | Diegeler |
| 25) ✓ Wagen: Hauswirtschaft | Frauenschaft |
| 26) ✓ " Feierabend " | Junggesellen |

-.-.-.-.-

Programm im Saale Lichius

- 3⁵⁵ Eröffnung durch den Ortsbauernführer Menne
 4⁰⁰ Uebertragung der Rede des Führers
 anschl. gemeins. Singen des Deutschland-u. Horst-Wessel-Liedes

F e s t f o l g e

- 1) Musikstück : Marsch
- 2) Rede (Hinweisung auf die Bedeutung des Tages
- 3) Lied " Die Himmel rühmen " von Beethoven Verein, Chöre
- 4) Gedicht vorgetragen von einem Schulkinde
- 5) Reigen aufgeführt von den Jungmädchen chor
- 6) Musikstück "Rhein. Potpourri" gemeins. Singen
- 7) Chorlied Gesang-Verein " Lantant "
- 8) Reigen aufgeführt von den Jungfrauen
- 9) Gedicht vorgetragen von einem Schulkinde
- 10) Musikstück
- 11) Lied Damenchor
- 12) Chorlied " Dem Führer " Kirchenchor " Cäcilie "
- 13) " Dorfmusik " Junggesellen-Verein
- 14) Gemeinsames Lied " Volk an's Gewehr "
- 15) Musikstück

16) T a n z

Eintritt frei

Tenzen frei !

Programm R. M. o. l. o

Änderungen im Programm vorbehalten !

*Kühnischornweg - Regelbahngasse - Pützchenweg - Heckenweg
 - Hauptstrasse - Adolf Hitlerplatz - Hindenburgstrasse -
 Sternstrasse - Papellengasse - Hauptstrasse -
 Birkenstrasse - Sternstrasse - Ecke Joh. Schmitz
Anführung*

Hangelar, den 1.10.34

Erntedankfest in Hangelar

Der gestrige Tag stand ganz im Zeichen des Erntedankfestes. Die Strassen waren reichlich beflaggt.

Mit einem Erntedankgottesdienst wurde der Tag eröffnet. Gegen 11 Uhr begaben sich 3 Mitglieder des Festausschlusses zum Ehrenfriedhof, woselbst sie ein Blumenangebinde zu Ehren der gefallenen Helden 14/18 sowie den Kämpfern der nationalen Erhebung niederlegten.

Gegen 1 Uhr ging das Rüsten zum Erntedankfestzuge los, um sich gegen 1½ Uhr auf der Sammelstrasse Kuhbuscherweg rechtzeitig einzufinden. Kurz vor 2 Uhr stand der Festzug und Punkt 2 Uhr zog er durch die Strassen des Ortes. Er fand überall begeisterte Anteilnahme. Gegen 3½ Uhr löste er sich auf. Um 4 Uhr war grosses Sammeln in den Sälen Lichius und Bernat, um die Uebertragung der Rede des Kanzlers und Führers auf dem Bückberg zu hören, die mit dem Absingen des Horst-Wessel- und Deutschlandliedes ihren Abschluss fand.

Im Saale Bernat fand anschliessend 8 Festball " statt.

Im Saale Lichius wurde noch eine Erntedankfeier veranstaltet, die vom Ortsbauernführer Menné eröffnet wurde. Dorfschulze Köhner wies in einer Ansprache auf die Bedeutung dieses Tages hin. Musikstücke, Gesangsvorträge ausgeführt von dem

Hangelar, den 1.10.34

Erntedankfest in Hangelar

Der gestrige Tag stand ganz im Zeichen des Erntedankfestes.

Die Strassen waren reichlich beflaggt.

Mit einem Erntedankgottesdienst wurde der Tag er-

öffnet. Gegen 11 Uhr begaben sich 3 Mitglieder des Festes -

schliessend zum Ehrenfriedhof, woselbst sie ein Blumenangebinde

an Ehren der gefallenen Helden 14/18 sowie den Kämpfern der

nationalen Erhebung niederlegten.

Gegen 1 Uhr ging das Klauen zum Erntedankfestzuge

los. Um sich gegen 1 1/2 Uhr auf der Sammelstrasse Kirchschotweg

rechtzeitig einzufinden. Kurz vor 2 Uhr stand der Festzug und

Punkt 2 Uhr zog er durch die Strassen des Ortes. Er fand über-

all begeisterte Anteilnahme. Gegen 3 1/2 Uhr löste er sich auf.

Um 4 Uhr war grosses Sammeln in den Sälen Lichte und Heimat,

um die Uebertragung der Rede des Kanzlers und Bäckers auf dem

Büchberg zu hören, die mit dem Abingen des Horst-Wassels- und

Deutschlandliedes ihren Abschluss fand.

Im Saale Heimat fand anschliessend 5 Festball "

statt.

Im Saale Lichte wurde noch eine Erntedankfeier vor-

angestellt, die vom Ortsbauernführer Mann eröffnet wurde. Dort-

schliesslich wurde in einer Ansprache auf die Bedeutung dieses

Tages hin. Lustspiele, Gesangsstücke ausgeführt von dem

- 2 -

Kirchenchor " Cäcilia " , M.G.V. " Eintracht " und Hangelarer Damenchor , Reigen aufgeführt von der Jungmädchenschar , sowie 2 Gedichte vorgetragen von Schulkindern umrahmten die Festfeier. Alle Darbietungen ernteten reichen Beifall und hielt so alle Anwesenden bis 8 Uhr abends fröhlich beisammen.

Nach kurzer Pause fand auch hier im Saale ein Ball statt, der noch viele bis über Mitternacht in fröhlicher Stimmung und in fleissigem Tanzbeinschwingen zusammen hielt.

- 3 -

Kirchenchor " Cecilia " , M.G.V. " Eintracht " und Hangelreier
 Damenchor , Reigen aufgeführt von der Jungmädchenchor , sowie
 4 Gedichte vorgelesen von Schulkindern umarmten die Festfeier.
 Alle Darbietungen ernteten reichen Beifall und hielt so alle An -
 wesenden bis 8 Uhr abends fröhlich beisammen.
 Nach kurzer Pause fand auch hier im Saale ein Ball
 statt , der noch viele bis über Mitternacht in fröhlicher Stimmung
 und zu fleisigen Tanzbelustigungen zusammen hielt.

Erntedankfest 1935 der Gemeinde Hangelar

StadtA Sankt Aug., ME 1188, Bl. 155

F e s t f o l g e

- 6 Uhr wecken durch das Jungvolk
 9 " Erntedankgottesdienst (feierliches Hochamt)
 10 $\frac{1}{4}$ " Kranzniederlegung am Ehrenmal durch den
 Festauswuchß
 ab 14 " Sammeln der Gruppen und Festwagen auf dem
 Meindorferweg
 14.30 Uhr Abmarsch des Festzuges durch den Ort.

Straßenfolge: Meindorferweg - Hauptstraße - Heckenweg - Pützchenweg
 Kegelbahngasse - Hindenburgstr. - Adolf-Hitler-Platz -
 Hauptstr. - Burbank - Kapellenstr. - Hauptstr. -
 Adolf-Hitler-Platz - Hindenburgstr. - Sternenstr. -
 Burbank - Ortsgasse - Hauptstr. - Bahnhofstr. - ~~Aufstieg~~
 gegen 16 Uhr Gemeinsamer Empfang der Uebertragung vom
 Bückeberg
 danach gemeinsames Singen des Deutschland-
 und Horst-wessel-Liedes

Anschließend Festakt im Saale Pet.Jos. Lichius.

F o l g e

- 1.) Fahneneinmarsch
- 2.) Musikstück: Finnlandischer Reitermarsch
- 3.) Begrüßung durch den Ortsbauernführer Menne
- 4.) 2 Lieder nach Wahl M.G.Verein "Eintracht"
- 5.) Sprechchor vorgetragen von dem Jungvolk
- 6.) Festrede
- 7.) 2 Gedichte vorgetragen von 2 Kindern
- 8.) Reigen aufgeführt von der Jungmädchenschar
- 9.) Musikstück
- 10.) 2 Gedichte vorgetragen von 2 Kindern
- 11.) 2 Lieder nach Wahl M.G.Verein "Eintracht"
- 12.) Musikstück
- 13.) Gemeinsames Lied: Brüder in Zeehen und Gruben
- 14.) Musikstück: Badenweiler Marsch
- 15.) Tanz

E i n t r i t t f r e i

Tanzen frei

Programm: RM -.10

Änderungen des Programms vorbehalten!

F e s t a u s s c h u ß

Zellenleiter u. Bürgermeister H. Körner, Ortsbauernführer Jos. Menne, Frz. Lehmann, Jak. Rotbrust, H. Gremer, Alb. Kurth, Math. Wielpütz, W. Söntgerath.

Festzugsfolge

- 1.) Vorreiter
- 2.) Tambourcorps
- 3.) Fahnen-Gruppe
- 4.) Festausschuß
- 5.) Mädchen mit Erntebogen
- 6.) Pflug (Ochse)
- 7.) Düngerstreuer
Fußgruppe
- 8.) Egge mit Kultivator
- 9.) Sämaschine
Fußgruppe
- 10.) Grasmäher
Fußgruppe
- 11.) Wagen: Schmiede und Schlosser
- 12.) Musikcorps
- 13.) Heuwender
- 14.) Heuwagen
Fußgruppe
- 15.) Jungbäuerinnen
- 16.) Jungbauern
- 17.) Wagen: Erntepaar
- 18.) 4 Mann mit Sichten
- 19.) Binder
- 20.) Erntewagen u. Fußgruppe
- 21.) Pforderechen
- 22.) Trecker mit Anhang
- 23.) Wagen: Stellmacher u. Sattler
- 24.) Wagen: Gruppe mit Pilegeldrescher und Wann-
- 25.) Wagen: Mühle träger
- 26.) Bäckerwagen
Fußgruppe
- 27.) Gruppe: Metzger
- 28.) Gruppe: Gartenbau
- 29.) Kartoffelroder
- 30.) Kartoffelkarre
Fußgruppe
- 31.) Wagen: Herbstarbeiten
- 32.) Wagen: Hauswirtschaft
- 33.) Wagen: Feierabend

Erntedankfest 1935 der Gemeinde Hangelar

StadtA Sankt Aug., ME 1188, Bl. 156

F e s t f o l g e

- 6 Uhr Wecken durch das Jungvolk
 9 " Erntedankgottesdienst (feierliches Hochamt)
 10⁴/₄" Kranzniederlegung am Ehrenmal durch den
 Festauswuchs
 ab 14 " Sammeln der Gruppen und Festwagen auf dem
 Meindorferweg
 14.30 Uhr Abmarsch des Festzuges durch den Ort.

Straßenfolge: Meindorferweg - Hauptstraße - Heckenweg - Pützchenweg
 Kegelbahngasse - Hindenburgstr. - Adolf-Hitler-Platz -
 Hauptstr. - Burbank - Kapellenstr. - Hauptstr. -
 Adolf-Hitler-Platz - Hindenburgstr. - Sternenstr. -
 Burbank - Ortsgasse - Hauptstr. - Bahnhofstr. - Auflösung
 gegen 16 Uhr Gemeinsamer Empfang der Uebertragung vom
 Bückeberg
 danach gemeinsames Singen des Deutschland-
 und Horst-wessel-Liedes.

Anschließend Festakt im Saale Pet.Jos. Lichius.

F o l g e

- 1.) Fahneneinmarsch
- 2.) Musikstück: Finnlandischer Reitermarsch
- 3.) Begrüßung durch den Ortsbauernführer Menne
- 4.) 2 Lieder nach Wahl M.G.Verein "Eintracht"
- 5.) Sprechchor vorgetragen von dem Jungvolk
- 6.) Festrede
- 7.) 2 Gedichte vorgetragen von 2 Kindern
- 8.) Reigen aufgeführt von der Jungmädchenschar
- 9.) Musikstück
- 10.) 2 Gedichte vorgetragen von 2 Kindern
- 11.) 2 Lieder nach Wahl M.G.Verein "Eintracht"
- 12.) Musikstück
- 13.) Gemeinsames Lied: Brüder in Zeehen und Gruben
- 14.) Musikstück: Badenweiler Marsch
- 15.) Tanz

E i n t r i t t f r e i

Tanzen frei

Programm: RM -.10

Änderungen des Programms vorbehalten!

F e s t a u s s c h u ß

Zellenleiter u. Bürgermeister H. Körner, Ortsbauernführer Jos. Menne,
Frz. Lehmann, Jak. Rotbrust, H. Cremer, Alb. Kurth, Math. Wiel-
pütz, W. Söntgerath.

Festzugsfolge

- 1.) Vorreiter
- 2.) Tambourcorps
- 3.) Fahnen-Gruppe
- 4.) Festausschuß
- 5.) Mädchen mit Erntebogen
- 6.) Pflug (Ochse)
- 7.) Düngerstreuer
Fußgruppe
- 8.) Egge mit Kultivator
- 9.) Sämaschine
Fußgruppe
- 10.) Grasmäher
Fußgruppe
- 11.) Wagen: Schmiede und Schlosser
- 12.) Musikcorps
- 13.) Heuwender
- 14.) Heuwagen
Fußgruppe
- 15.) Jungbäuerinnen
- 16.) Jungbauern
- 17.) Wagen: Erntepaar
- 18.) 4 Mann mit Sichten
- 19.) Binder
- 20.) Erntewagen u. Fußgruppe
- 21.) Pforderechen
- 22.) Trecker mit Anhang
- 23.) Wagen: Stellmacher u. Sattler
- 24.) Wagen: Gruppe mit Pflgeldrascher und Wann-
träger
- 25.) Wagen: Mühle
- 26.) Bäckerwagen
Fußgruppe
- 27.) Gruppe: Metzger
- 28.) Gruppe: Gartenbau
- 29.) Kartoffelroder
- 30.) Kartoffelkarre
Fußgruppe
- 31.) Wagen: Herbstarbeiten
- 32.) Wagen: Hauswirtschaft
- 33.) Wagen: Feierabend

Erntedankfest 1935 der Gemeinde Hangelar
Stadt A Sankt Aug., ME 1188, Bl. 157

Festfolge

- 6 Uhr Wecken durch das Jungvolk
9 " Erntedankgottesdienst (feierliches Hochamt)
10/4" Kranzniederlegung am Ehrenmal durch den
Festauschuß
ab 14 " Sammeln der Gruppen und Festwagen auf dem
Meindorferweg
14.30 Uhr Abmarsch des Festzuges durch den Ort.

Straßenfolge: Meindorferweg - Hauptstraße - Heckenweg - Pützchenweg
Kegelbahngasse - Hindenburgstr. - Adolf-Hitler-Platz -
Hauptstr. - Burbank - Kapellenstr. - Hauptstr. -
Adolf-Hitler-Platz - Hindenburgstr. - Sternenstr. -
Burbank - Ortsgasse - Hauptstr. - Bahnhofstr. - Auflösung
gegen 16 Uhr Gemeinsamer Empfang der Uebertragung vom
Bückeberg
danach gemeinsames Singen des Deutschland-
und Horst-wessel-Liedes

Anschließend Festakt im Saale Pet. Jos. Lichius.

Folge

- 1.) Fahneneinmarsch
- 2.) Musikstück: Finnlandischer Reitermarsch
- 3.) Begrüßung durch den Ortsbauernführer Menne
- 4.) 2 Lieder nach Wahl M.G.Verein "Eintracht"
- 5.) Sprechchor vorgetragen von dem Jungvolk
- 6.) Festrede
- 7.) 2 Gedichte vorgetragen von 2 Kindern
- 8.) Reigen aufgeführt von der Jungmädchenschar
- 9.) Musikstück
- 10.) 2 Gedichte vorgetragen von 2 Kindern
- 11.) 2 Lieder nach Wahl M.G.Verein "Eintracht"
- 12.) Musikstück
- 13.) Gemeinsames Lied: Brüder in Zechen und Gruben
- 14.) Musikstück: Badenweiler Marsch
- 15.) Tanz

Eintritt frei Tanzen frei

Programm: R. 1 - .10

Änderungen des Programms vorbehalten!

F e s t a u s s c h u ß

Zellenleiter u. Bürgermeister H. Körner, Ortsbauernführer Jos. Menne,
Frz. Lehmann, Jak. Rotbrust, H. Cremer, Alb. Kurth, Math. Wiel-
pütz, W. Söntgerath.

Festzugsfolge

- 1.) Vorreiter
- 2.) Tambourcorps
- 3.) Fahnen-Gruppe
- 4.) Festausschuß
- 5.) Mädchen mit Erntebogen
- 6.) Pflug (Ochse)
- 7.) Düngerstreuer
Fußgruppe
- 8.) Egge mit Kultivator
- 9.) Sämaschine
Fußgruppe
- 10.) Grasmäher
Fußgruppe
- 11.) Wagen: Schmiede und Schlosser
- 12.) Musikcorps
- 13.) Heuwender
- 14.) Heuwagen
Fußgruppe
- 15.) Jungbäuerinnen
- 16.) Jungbauern
- 17.) Wagen: Erntepaar
- 18.) 4 Mann mit Sichten
- 19.) Binder
- 20.) Erntewagen u. Fußgruppe
- 21.) Pforderechen
- 22.) Trecker mit Anhang
- 23.) Wagen: Stellmacher u. Sattler
- 24.) Wagen: Gruppe mit Prlegeldrescher und Wann-
träger
- 25.) Wagen: Mühle
- 26.) Bäckerwagen
Fußgruppe
- 27.) Gruppe: Metzger
- 28.) Gruppe: Gartenbau
- 29.) Kartoffelroder
- 30.) Kartoffelkarre
Fußgruppe
- 31.) Wagen: Herbstarbeiten
- 32.) Wagen: Hauswirtschaft
- 33.) Wagen: Feierabend

Erntedankfest 1935 der Gemeinde Hangelar
 Stadt A Sankt Aug., ME 1188, Bl. 158

F e s t f o l g e

- 6 Uhr wecken durch das Jungvolk
 9 " Erntedankgottesdienst (feierliches Hochamt)
 10¹⁴ " Kranzniederlegung am Ehrenmal durch den
 Festauschuß
 ab 14 " Sammeln der Gruppen und Festwagen auf dem
 Meindorferweg
 14.30 Uhr Abmarsch des Festzuges durch den Ort.

Straßenfolge: Meindorferweg - Hauptstraße - Heckenweg - Pützchenweg
 Kegelbahngasse - Hindenburgstr. - Adolf-Hitler-Platz -
 Hauptstr. - Burbank - Kapellenstr. - Hauptstr. -
 Adolf-Hitler-Platz - Hindenburgstr. - Sternenstr. -
 Burbank - Ortsgasse - Hauptstr. - Bahnhofstr. - ~~Auflösung~~
 gegen 16 Uhr Gemeinsamer Empfang der Uebertragung vom
 Bückeberg
 danach gemeinsames Singen des Deutschland-
 und Horst-wessel-Liedes

Anschließend Festakt im Saale Pet.Jos. Lichius.

F o l g e

- 1.) Fahneneinmarsch
- 2.) Musikstück: Finnlandischer Reitermarsch
- 3.) Begrüßung durch den Ortsbauernführer Menne
- 4.) 2 Lieder nach Wahl M.G.Verein "Eintracht"
- 5.) Sprechchor vorgetragen von dem Jungvolk
- 6.) Festrede
- 7.) 2 Gedichte vorgetragen von 2 Kindern
- 8.) Reigen aufgeführt von der Jungmädchenschar
- 9.) Musikstück
- 10.) 2 Gedichte vorgetragen von 2 Kindern
- 11.) 2 Lieder nach Wahl M.G.Verein "Eintracht"
- 12.) Musikstück
- 13.) Gemeinsames Lied: Brüder in Zecken und Gruben
- 14.) Musikstück: Badenweiler Marsch
- 15.) Tanz

E i n t r i t t f r e i

Tanzen frei

Programm: R. 1 - .10

Änderungen des Programms vorbehalten!

F e s t a u s s c h u ß

Zellenleiter u. Bürgermeister H. Körner, Ortsbauernführer Jos. Menne,
Frz. Lehmann, Jak. Rotbrust, H. Gremer, Alb. Kurth, Math. Wiel-
pütz, W. Söntgerath.

Festzugsfolge

- 1.) Vorreiter
- 2.) Tambourcorps
- 3.) Fahnen-Gruppe
- 4.) Festausschuß
- 5.) Mädchen mit Erntebogen
- 6.) Pflug (Ochse)
- 7.) Düngerstreuer
Fußgruppe
- 8.) Egge mit Kultivator
- 9.) Sämaschine
Fußgruppe
- 10.) Grasmäher
Fußgruppe
- 11.) Wagen: Schmiede und Schlosser
- 12.) Musikcorps
- 13.) Heuwender
- 14.) Heuwagen
Fußgruppe
- 15.) Jungbäuerinnen
- 16.) Jungbauern
- 17.) Wagen: Erntepaar
- 18.) 4 Mann mit Sichten
- 19.) Binder
- 20.) Erntewagen u. Fußgruppe
- 21.) Pforderechen
- 22.) Trecker mit Anhang
- 23.) Wagen: Stellmacher u. Sattler
- 24.) Wagen: Gruppe mit Pilegeldrescher und Wann-
träger
- 25.) Wagen: Mühle
- 26.) Bäckerwagen
Fußgruppe
- 27.) Gruppe: Metzger
- 28.) Gruppe: Gartenbau
- 29.) Kartoffelroder
- 30.) Kartoffelkarre
Fußgruppe
- 31.) Wagen: Herbstarbeiten
- 32.) Wagen: Hauswirtschaft
- 33.) Wagen: Feierabend

Nota für Ortsbauernschaft Hangelar
 2. Bd. für Brenner

6. 10	Ein Kreuz	3	—
	Stille u. Trunk	3	—
	Sp.	6	—

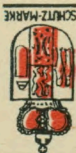
Bezug Dank aus Hangelar
 H. Weimer

Hangelar, den 8. 10. 35.

Für 2. Teil, da die Kasse nicht
 gedeckt werden kann 1. -
 von der Rumpfung gefälligst
 Kömmer

StadtA Sankt Aug., ME 1188, Bl. 100

Trinkt
das gute, bekömmliche
Roisdorfer
MINERALWASSER



1966 2,50 / 2,00 501 Markel

für 400 Programme

erhalten

1/10-35

Trinkt
das gute, bekömmliche
Roisdorfer
MINERALWASSER



		Alte 20 - (Diebzig Mark)
		für Absicht am 6. 10. 35
		erhalten
		6/10-35
		Winfred Becker

StadtA Sankt Aug., ME 1188, Bl. 161

Am Anselm

per Habsleiter Order

RM 0.90

MM

6. 10. 35

Trinkt
das gute, bekömmliche
Roisdorfer
MINERALWASSER



	3.40	Proporzion	14.80	30.-
			4.20	19.53
				<u>10.47</u>
	35.-	Büchsenwandung	24.53	10.1
	<u>38.40</u>	Tanzgeld	14.40	
			<u>52.93</u>	
			38.40	
			<u>19.53</u>	
			19.18	
			<u>38.71</u>	
			38.71	

Abrechnung

Einnahmen

Ausgaben

Buchsenversammlung Alt 24.53

Vorkauf von Programmen 18.60

" " 40

Tanzgeld 14.40

Küchenhilfe von Lektoren 5.-

" " Weimer 1.-

" " Politzer 1.-

H. Martin 14.47

79.40

Musik

für Aufstellung der

Programme

für Redner

Tranz

70 -

2.50

0.90

6 -

79.40

[illegible]

StadtA Sankt Aug.: ME 1188, Bl. 165

30 Gänse

20 Kormoranen

3 Hirsche

1 Gams

2 Enten

4 ~~Enten~~ i Herdren30 winter Gänse, Enten, Hirsche
Hirsche & Kormoranen ~~sind~~

400 Lore . 20 f

Dienstag, den 12. 11. 35
 Martinstag 6 abends vom
 Schindhof

ab Mittwoch Buchensammlung
 ab Freitag Loseverkäufe

Weg Schinde-Hauptstr. bis Jönas
 Birnbachstr. - Regel ~~bach~~ gasse
 Seidenbergstr. Hauptstr. - Knollstr.
 Heckelsberg zurück bis Lichtr
 Molleng. Grossentbinderweg
 bis vor den Niederberg

Ausgaben

6 Musik	18,-
320 Wicke . 10 y	32,-
Martin + Page	9.00
Diverses	6,-
	65,-

~~Good~~ Block

Einnahmen

400 Lose 20 J	80,-
Büchersammlung	30,-
	110,-

StadtA Sankt Aug., ME 1188, Bl. 164

Adventis per m. Augustum

~~Was~~ willst^{du}stilling unser Genisse Eurer
 Bemühens ~~sind~~ Herzen,
~~so~~ müß^{du} ein Lied vom St. Martin haben
 Lore sind zu haben bei den Buchhändlern
 oder das Stück zu 20 f

Der H. Martinenskirche

Sorcht Martin in Hengedars!

Wer will em

~~billige Gerns~~ Herten oder Hink

Wider (38 Hink wird oder Gefängel)

~~pro 1160, 20~~

essen

der herse bei der Hinkkindern ein

Lus sein 20 y.

Der H Marti anschups

Sankt Martin im Hengeler

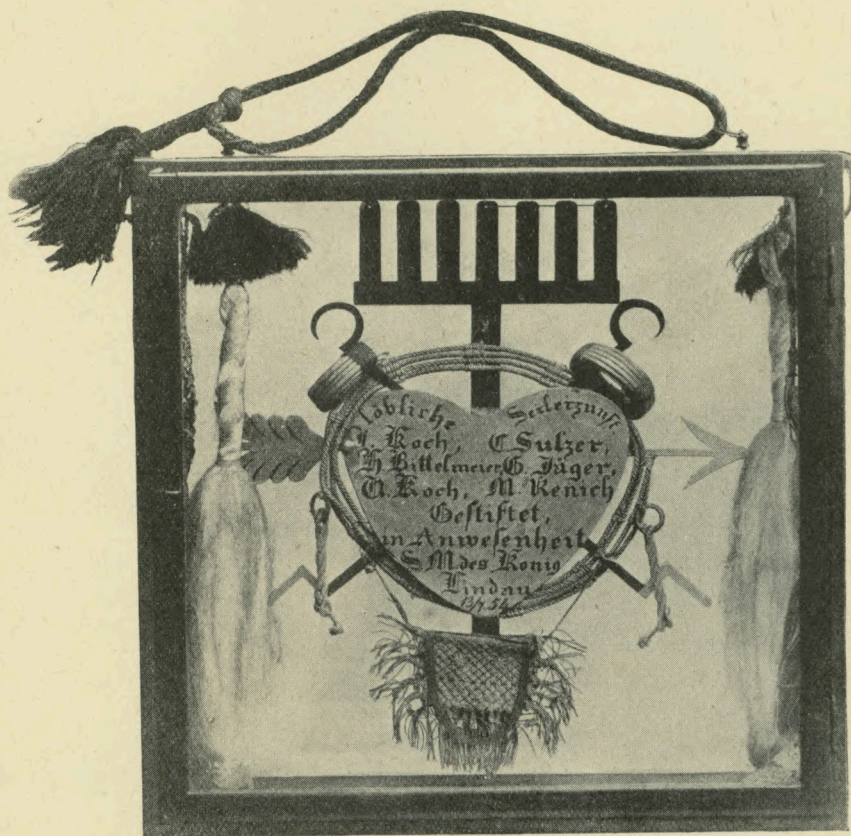
"Willst Du billig essen Gänse, Enten, Rammstöck
Hansen,
muß Du ein Los vom Sankt Martin haben!"

Losse sind zu haben bei den Schülkindern das Los zu 10 Pf

Der H. Martinsausschuß

Deutscher Werkkalender 1935. Verlag der Deutschen Arbeitsfront G.m.b.H. und Wilhelm Limpert-Verlag, Berlin.

Der schlimmste Weg, den man wählen kann, ist
der, keinen zu wählen. FRIEDRICH DER GROSSE



Fast vergessen sind die schönen alten Werkzeuge, die einst über den Haustüren und in den Trinkstuben der Gewerke hingen. Hier sehen wir das Stubenzeichen der Seiler zu Lindau, um 1854.

2. 11. 1707. Zu Werden an der Ruhr wird der Schulmann Johann Julius Hecker geboren, der in Berlin die erste Lehranstalt begründete, in der die Realsächer besonders berücksichtigt wurden. Die Lehranstalt besaß schon eine große Sammlung von Modellen und Maschinen.

*
2. 11. 1827. Paul de Lagarde, ein Mahner der Deutschen, in Berlin geboren. Er übte vor allem mit seinen „Deutschen Schriften“ eine tiefe und nachhaltige Wirkung aus.

*
2. 11. 1905. Vor 30 Jahren wird Berlins erste automobils Dampfspritze in den Dienst gestellt.

Sankt Martin in Sangerhausen

am Dienstag den 12. November 1935

Folge

Nachmittag 5⁴⁵ Uhr Anbruch der Schulkinder mit Fackeln
auf dem Schulhofe

6 Uhr Abmarsch des Fackelzuges durch den Ort
Nach dem Fackelzuge im Saale Bismarck
kleine Martinsfeier mit großer Verlosung (30 Gewinne)

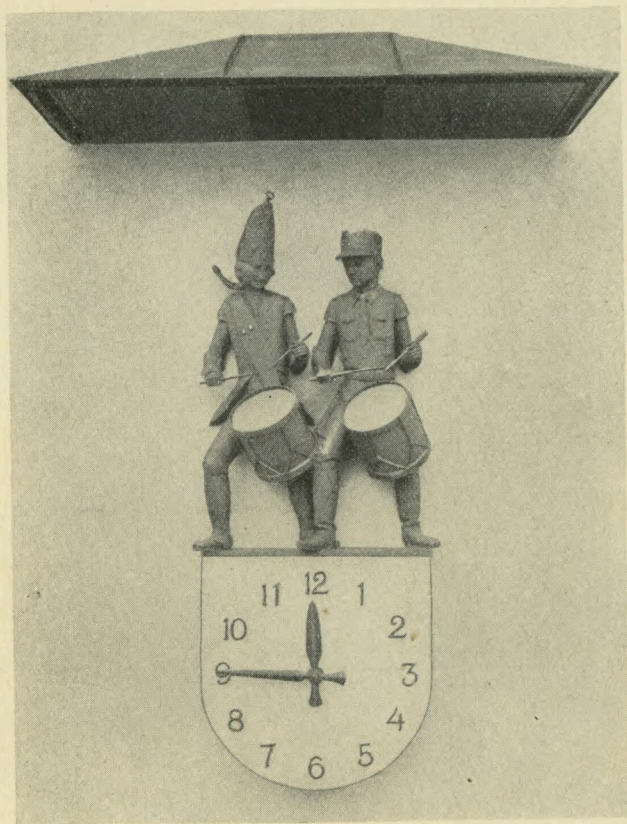
Weg des Fackelzuges: Schule - Hauptstr. bis Jönker - Bismarckstr. - Regelluhngang -
Heindrichstr. - Hauptstr. bis Hechelberg zurück bis Lohr's
Kampfenstr. - Hauptstr. bis vor dem Niedervog.

Von Anteilnahme und Beleuchtung der Häuser bittet
der H. Martin'seinschup
~~in Sangerhausen~~

Deutscher Werkkalender 1935. Verlag der Deutschen Arbeitsfront G.m.b.H. und Wilhelm Limpert-Verlag, Berlin.

**Wenn wir einig bleiben, bilden wir einen harten,
schweren Klotz inmitten Europas, den niemand
anfaßt, ohne sich die finger zu zerquetschen.**

BISMARCK



Am Schulhaus in Milbertshofen wurde jüngst eine Uhr angebracht, die beim Stundenschlag zwei Trommler in Bewegung setzt. Ein Hammerwerk im Innern bringt die Trommelschläge hervor.

4. 11. 1745. Vor 190 Jahren teilt der Jurist Ewald Jürgen von Kleist in Cammin in Pommern dem Physiker Lieberkühn seine Entdeckung der elektrischen Verstärkungsflasche mit. Als bald glaubte man in wissenschaftlichen Kreisen, die Entdeckung sei in Leiden in Holland gemacht worden, wo man mit der Flasche experimentierte; daher die irrtümliche Bezeichnung „Leidener Flasche“ für diesen ersten Kondensator.

4. 11. 1828. Ankunft des 120 Tonnen schweren Granitblocks für die Brunstschale vor den Museen in Berlin. Er kam auf dem Wasserweg aus der Nähe von Fürstenwalde. Das Heben, Transportieren und Schleifen dieser Riesenschale gehört zu den größten technischen Leistungen der damaligen Zeit.

SANKT MARTIN IN HANGELAR

"Willst Du billig essen Gänse, Enten, Kaninchen, Hasen,
Mußt Du ein Los vom Sankt Martin haben"!

Lose sind zu haben bei den Schulkindern. Das Los zu 20 Pfennigen!

Der St. Martins-Ausschuß.

BRUNNEN IM HANDEL

„Wasser im Handel“ waren Gärten, Gassen, Gassen, Gassen,

und in der die von Gassen Gassen haben!

und sind zu haben bei der Gassen. Das ist zu 100 Prozent!

Der 17. Gassen-Gassen.

StadtA Sankt Aug., ME 1188, Bl. 170

SANKT MARTIN IN HANGELAR

AM DIENSTAG, DEM 12. NOVEMBER 1935

F o l g e

- | | |
|----------------------|--|
| 5,45 Uhr nachmittags | Antreten der Schulkinder mit Fackeln auf dem Schulhof |
| 6,00 Uhr | Abmarsch des Fackelzuges durch den Ort |
| | Nach dem Fackelzug im Saale Bernat kleine Martinsfeier mit <u>g r o ß e r</u> Verlosung. <u>30 Gewinne.</u> |
| Weg des Fackelzugs: | Schule - Hauptstr. bis Jonas - Burbankstr. - Kegelbahngrasse - Hindenburgstr. - Hauptstr. bis Heckelsberg - zurück bis Liebius - Kapellenstr. - Großenbuscherweg bis vor den Niederberg. |

Um Anteilnahme und Beleuchtung der Häuser bittet

der St. Martinsausschuß.

StA Sankt Aug. ME 1188, Bl. 171

Luftaufnähmung

a)	2,96	M
b)	4,56	M
c)	4,76	"
d)	5,13	"
e)	3,24	"

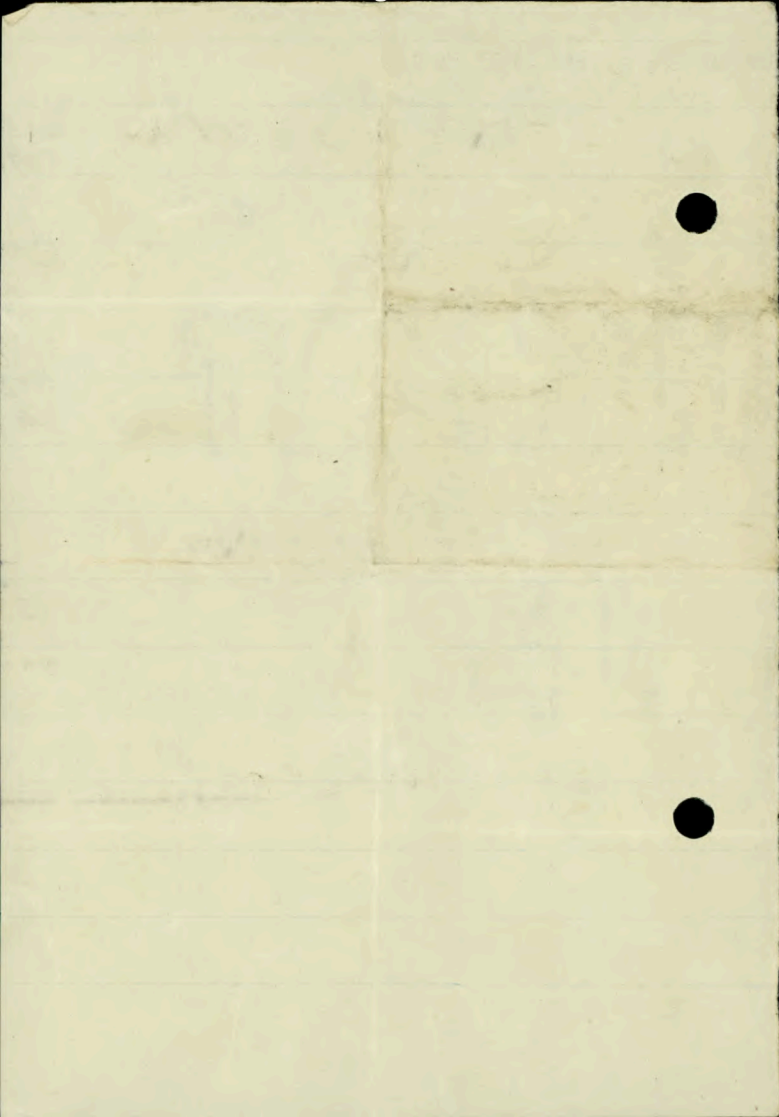
20,65

1,30

1,46 *Kohlerusch*86
2 Stück eoot h

24,51

8. 11,35



Sankt Aug., ME 1188, Bl. 172

Nestler's Fahnenfabrik

BONN A. RH.

Hundsgasse Ecke Kreuzstrasse

Sämtliche Vereins-Bedarfsartikel

Abt. B: Posamenten

Fernspr. 3512 Postscheckkonto: Köln Nr. 78273

[illegible]

Adre

Ort:.....

Strasse:

7-00568

Umtausch nur vormittags

Vorlage dieses Zettels.

site beachten!

Nestler's Fahnenfabrik

Bonn gegr.
1877

Hundsgasse und Kreuzstraße Ecke,

Nähe der Rheinbrücke, Fernruf 3512

Postscheckkonto: Amt Köln Nr. 78273

Fahnen aller Art

Stangen, Quasten

sowie sämtliches Zubehör

Vereins-Fahnen

gestickt und gemalt

Studenten-Artikel

Abzeichen, Medaillen, Schärpen, Diplome

Orden, Ordensdekorationen

Sämtliche Vereins-Artikel

Dekorationen - Illuminationen - Fe

Theaterbühnen - Cotillon - Karneval- und

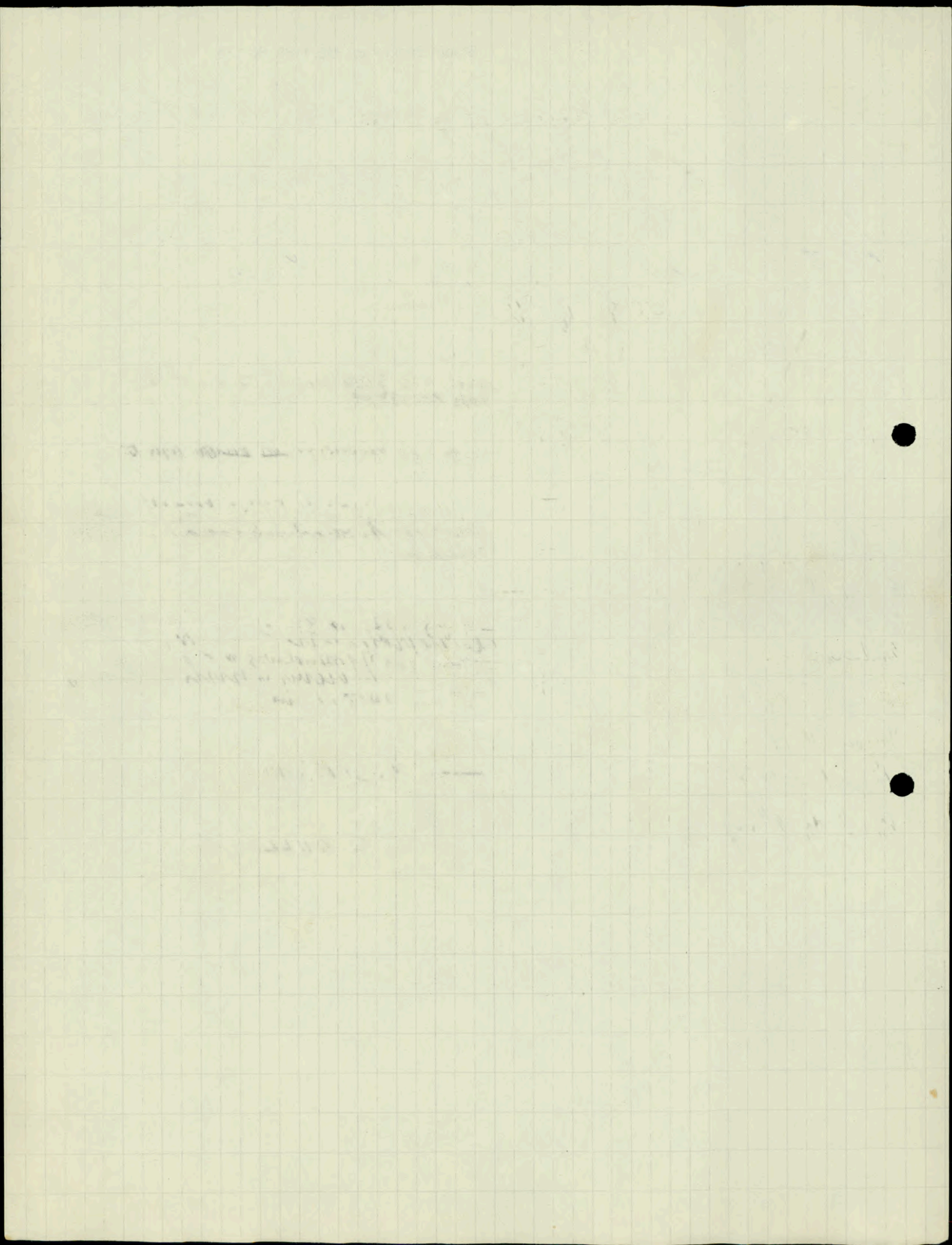
Scherz-Artikel

Größtes Lager am Platzel

Spende zur Verlosung für H. Harten

1935.

Name	Mk.	Art d. Spende oder Naturalien
Museum		Kase, 3 Kuviv.
Lisenberg Wilf. Josef.	0,50	
Jahn Josef	—	Walf.
Lichten Jamb	—	1. Lira Lubenstraße
Lynndorfer	0,50	—
Zimmermann Jamb	—	1. Hirt Ruffler Ringgasse
Lingender	—	1. Rader. 1. Milt.
Lisner Josef	—	1. Flapfe Wism
Leonard Wille	—	2. Juchbrof
Lingder Wille	—	1. Lora Olfardine
Jinapel	—	1. Brod.
Johann Lisenberg	0,50	
Johann Wille	—	1. Lira
Lina Wille	—	1. 2. Quist 1. Lora Rollend
Lina Wille	—	1. Brod.



Gewinne		301 - 350	
✓ 1 - 50		✓	
1. Brot		25. 1 Paket Gries	
2. 1 Paket Tacow		26. 1 Ente	
3. Kaminchen		27. 1 Kaminchen	
4. 1 Kiste Zigaretten (25. 15y)		28. 1 Kiste Zigaretten (20. 8y)	
51 - 100		✓ 351 - 400	
5. 1 Brot		29. 1 Dose Pollmeyer	
6. 1 Paket Tacow		30. 1 Kiste Zigaretten (20. 8y)	
7. Kaminchen		31. 1 Kaminchen	
8. 1 Kiste Zigaretten 25. 15y		32. 1	
101 - 150		✓ 401 - 450	
9. 1 Brot		33. 1 Ente Dose Rets (25. 15y)	
10. 1 Dose Milch		34. 1 Kaminchen	
11. Kaminchen		35. 1 Kiste Zigaretten 25. 15y	
12. 1 Fl Wein		36. 1 Kaminchen	
151 - 200		✓ 451 - 500	
13. 1 Brot		37. 1 Ente	
14. 1 Leberwurst		38. 1 Limburger	
15. 1 Kaminchen		39. 1 Fettwurst	
16. 1 Kiste Zigaretten (20. 10y)		40. 1 Proviant	
201 - 250		41. 1 Proviant	
17. 1 Dose Pilsener		42. 1 Kiste Zigaretten (25. 2y)	
18. 1 Kaminchen		43. 1 Kaminchen	
19. 1 Fl Cognac		44. 1 Kaminchen	
20. 1 Kiste Zigaretten (20. 8y)		45. 1 Kaminchen	
251 - 300		46. 1 Kaminchen	
21. 1 Leberwurst		47. 1 Kaminchen	
22. 1 Kaminchen		48. 1 Kaminchen	
23. 1 Kaminchen		49. 1 Kaminchen	
24. 1 Kaminchen		50. 1 Kaminchen	

Für

[illegible]

Abrechnung

Einnahmen

Buchensammlung 24,52
 400 Lose 20 y 80, -
 100 - 20 y 20, -
 Sammlung 2,27

RM 126,79

Ausgaben

330 Werke 33, -
 Musik 18, -
 Gans 9, -
 Block (Horn) 0,50
 Pechfackeln
 St. Martin Sing 6, -
 Mönchs Erntedankfest 14,47
 Bier für Musik 1,50
 1 Gewinn 2, -
 12 Fackeln 3,60
 5 l Petroleum 2, -
 Überschuss 36,72

RM 126,79

STADTARCHIV SANKT AUGUSTIN

Gewinne

Dtz.	Stück		Nr.	Preis	M.	Pf.	M.	Pf.	M.	Pf.
X	4	* Flaschenwein 1921 Prespitzer	8,-	32,-	1-50		451		454	
X	1	Kiste Zigarren 25% Lot. 20 y	5,-		50-100		455		458	
	3	" " 25 " 15 y	3,75	11,25	101-150		459		462	
	3	" " 20 " 8 y	1,60	4,80	151-200		463		466	
	1	" " 20 " 10 y	2,-		201-250		467		470	
X	2	Flaschen	4,-		251-300		471		474	
	1	Baninchen	1,30	14,40	301-350		475		478	
	1	Dose Milch	0,50		351-400		479		482	
	1	Lebenvorst	1,-		401-450		483		486	
	1	Kasseler Rippenspeck	1,-							
	1	Leibschur Mehl	0,30							
1	2	Paket Kakao	50	1,-						
	1	Fl. Wein		1,-						
2	4	Brote	50	2,-						
	1	Dose Aalsardinen		0,50						
	1	Paket Gries		0,50						
	1	Dose Bollmops		0,50						
	2	Enten	4	8,-						
X	1	Gans		11,-						
	1	Fl. Cognac		2,-						
	44			14,50						
	1	Limbinger		0,60						
	1/2	alt Butter		0,60						
	1	Heringfilet		0,50						
	1	Bismarckheringe		0,50						
	1	Salzheringe		0,30						
				105,25						

StadtA Sankt Aug., ME 1188, Bl. 176

Hangelar, den 25. November 1935

Herrn

Wilhelm Schlömer

Köln
Central-Hotel

Sehr geehrter Herr Schlömer!

Für die überaus reichen Spenden zu unserer Martins-
feier sagen wir Ihnen im Auftrag der ganzen Gemeinde und be-
sonders der Schulkinder unseren herzlichsten Dank.

Mit deutschem Gruß
Heil Hitler

Der Martinsausschuß:

Stadtarchiv Sankt Augustin / ME-1188 / 0356

Hausgasse, den 25. November 1882

Herrn

Herrn Schöner

Central-Hotel

Herrn Schöner

Ich habe die Ehre Ihnen zu schreiben, dass ich die Ehre habe, Sie zu kennen, und ich hoffe, dass Sie sich in der Zukunft zu einem Besuch in unserer Stadt entschließen werden.

Herrn Schöner
Central-Hotel
Herrn Schöner

N.S.V.
Zelle Hangelar

Hangelar, den 15. Dez. 1935

Lieber Volksgenosse !

Am Sonntag den 22. Dezember 1935 veranstaltet die N.S.V. Hangelar in der Gemeinde Hangelar eine grosse Gemeinde-Weihnachtsfeier mit Bescheerung der Schulkinder. Um dieser Weihnachtsfeier einen vollen Erfolg zu sichern, hat die Kriegerkameradschaft Hangelar auf die Veranstaltung ihrer Weihnachtsfeier verzichtet. Wir betonen nochmals, dass nur eine Weihnachtsfeier, und zwar nur die der N.S.V. am 22.12.35 in Hangelar stattfindet.

Um die Bescheerung der Schulkinder durchführen zu können, benötigen wir Spenden, und wir wenden uns daher mit der Bitte an Sie, lieber Volksgenosse, uns mit Spenden aller Art von Leckereien, wie Printen, Pfeffernüsse, Nüsse, Karamellen, Äpfel u.s.w. oder mit einem Barbetrag zu unterstützen.

Die uns zugeordneten Spenden werden wir am Donnerstag, den 19.12.35, bei Ihnen abholen lassen und Sie wollen daher die Spenden für diesen Tag bereit halten.

Für die uns gegebenen Spenden sagen wir Ihnen hiermit unseren besten Dank. Sie finden den wärmsten Dank selbst am Tage der Weihnachtsfeier bei der Bescheerung durch die Freuden der Kinder.

Gleichzeitig laden wir Sie mit Ihrer wertvollen Familie zu dieser Weihnachtsfeier ein. Diese findet am Sonntag, den 22. Dezember 1935, nachmittags 16,45 Uhr im Saale P.J. Lichius statt.

Heil Hitler
Die Veranstalter
als Zellenleiter der N.S.V.

StadtA Sankt Aug., ME 1188, Bl. 178

Hangelar, den 11. März 1936

Herrn

Wilhelm Schloemer

K ö l n

An den Dominikanern 3

Wie uns unser Bürgermeister, Pg. Körner, mitteilt, haben Sie erneut unserer Dorfgemeinschaft eine Zuwendung gemacht.

Wir danken Ihnen recht herzlich für die uns zur Verfügung gestellten RM 100.--, und wir werden auch diesen Betrag für gemeinnützige Zwecke verwenden.

Mit deutschem Gruß

Heil Hitler

im Auftrage
der Dorfgemeinschaft Hangelar

Stadtarchiv Sankt Augustin / ME-1188 / 0360

Hemmer, den 11. März 1955

Herrn

Wilhelm Schloemer

Köln

an der Dominikaner 3

Wie aus unser Bürgermeister, H. Köhner, Mitteilung, haben

Sie unsere unserer Dorfgemeinschaft half eine Zuwendung gemacht.

Wir danken Ihnen sehr herzlich für die uns zur Verfügung

gestellten RM 100.--, die wir werden auch diesen Herrn zur

Gemeinschafts Zwecke verwenden.

Mit freundlichen Grüßen

Herrn Richter

im Auftrag

der Dorfgemeinschaft Hemmer

8, 30

93,32

24,18
20,40
92,61
93,82
65

StadtA Sankt Aug., ME 1188, Bl. 180

Knaack	0,50
Diegler	0,20
Lichius	0,25
Haas	0,50
Lindlar Peter	—
Herrnbach	0,20
" W.	0,30
Becker From	0,20
Keller	—
• mits for	0,50
Leyenclucker	0,50
Keckenbach	
Bahn Ant.	0,50
Adrißen	0,20
Knecht Peter	0,30
Bahn "	0,50
Jonas Wille.	0,50
Wimberleisch trau	0,20
• dgers Heim	0,10
Lidner	
Kurt Lorenz	0,20
Haurath Ad.	0,30
Bennerscheidt	0,30
Darr	0,40
Schreier for.	0,40
Lindlar Aug.	0,20
Hais	0,10
Seidel	—
	7,35

Klein	0,20
v. Kartoffelisch	0,10
Schreier for.	0,50
Becker	0,20
Bradesser	0,20
Heinkel	0,50
Krautkrümer	0,10
Bellinghausen	0,25
Krämer	0,20
Hözel	0,10
Pausenell	0,30
Schmitt	0,20
Hallenbach	0,10
Füllenbach	0,50
Bahn	—
Gerhards	0,15
Koderschall	0,20
Brink	0,20
vom Feld Karl	0,20
Gossen	0,20

2,35	4
0,20	
0,10	
0,50	
0,20	
0,20	
0,50	
0,10	
0,25	
0,20	
0,10	
0,30	
0,20	
0,10	
0,50	
—	
0,15	
0,20	
0,20	
0,20	
0,20	
0,20	
11,65	
+ 15	
11,75	2

erhalten ^{Hork} III IV

Mum

Schreier
Bachbrunn

875
430
135
1385

StadtA Sankt Aug. ME 1188, Bl. 181

Virginides			990	3
Berkaubach	1	.. Kruhl	0,10	
Kürner	1	.. Löllyen bis.	1,00	
Klein	1	.. Oltw.	0,10	
Georstr R.	0,30	.. Knersch. d. Chr.	0,10	
.. Wile.	0,10	.. Schiefen Rth.	0,50	
Richard Petr	0,30	.. Moll Hain	0,30	
Klein Hst.	0,10	.. Zeller Hst.	1,00	
Boeworth Hst.	1,00	.. Jacobs	0,50	
Lulberg Rth.	0,10	.. Dürmeier X		
Jacobs Hst.	0,10	.. Jns	0,50	
Smith Rth.	0,50	.. Lichtenberg	0,50	
Simonsen Hst.	0,15	.. Friedr.	0,30	
Achen Johann	0,10	.. Schüller	0,20	
Jane	1,00	.. Kreider	0,10	
Hoffmann R.	- 2,8	.. Boreulog.	0,10	
Launoy	0,10	.. Lichner Chr.	0,50	
Jns	0,10	.. Kister	0,10	
Ahnd.	0,30	.. Bank	0,50	
Prossnik	0,10	.. Haffler	0,30	
Lichtenberg X		.. Kanger	0,25	
Shian X		.. Heimer X	17,35	1,00
Fischerich	0,10	.. Jacobi X		
Waguer	0,15	.. Gaffner	0,20	
Smith Rth.	0,10	.. Hilsmil X	0,25	
Werden bails Hans	0,50	.. Corff Heringer	2,00	
Kriech.	0,50		3,45	
Linge	0,10		4,37	
	990		20,80	
			1,2	
			20,82	

1937
+ 11 45

27. 82

Munster
Candl

28/9 36

Stadt Sankt Aug., ME 1188, Bl. 182

10, 15 2

Heine. 2. =
 Schumann 1 -
 Heine 0, 50
 Krich Alh. 1, -
 Wustappend 0, 10.
 Bahn fers. 0, 20.
 Wismar 0, 25.
 Holten 0, 50
 Kasse ~~0, 50~~
 Toldam 0, 50
 Klein H. 0, 50
 Kricherf. 0, 20
 Reucht - 0 30
 Schmitz W. = 0, 50
 Lühnrich. - 0, 20
 Lohr - 0, 20
 Horvitz 1. =
 Klein B. 0, 50.
 Schmeider 0, 20
 Wilmitz 0, 50

10, 15

Bellinghausen 0, 10
 Werder L. 0, 50
 Dregler W. 0, 50
 Kricherf. 0, 10
 Dreesen 0, 10
 Alt. Joh. 0, 10
 Schmitz W. 0, 50
 Kricherf. 0, 20
 Weingmann 0, 30
 Dier 0, 30
 Dier Joh. 0, 20
 Kremer x 0, 50
 Heinger 0, 20
 Wollstefen W. 0, 20
 Bärchen R. 0, 20
 Lohrich. 0, 30

3, 80

10, 15

13, 90x 1, 50

14, 45 12

Prämer

Liste Horeadiger
Lehrerinnen.

3

= 13.90.46.

50

1440

Orinangel Ler.		Wittlitz Gertrud	0.30
Kager Georg	0.50	Lichtenberg	0.30
Lok St.	0.30	Lieber	0.20
Bernart. W.	0.80	Wallriefer	0.20
Panzschell Chr	0.20	Pfuchthagen	0.10
Gerken	0.30	Rickarz Ww.	0.40
Stalm	0.50	Tränke	0.20
Stoffman	0.20	"	0.10
Störker St.	0.30	Rickarz Gury	0.50
Murth W.	0.20	Pfuchtmüller	0.20
Limpel -	1.00	Schmitz	0.20
Lichtenberg	0.30	Weber Wm.	0.20
Zander	0.20	Heuser Fw.	0.20
Küsch St.	0.20	Heffes St.	0.20
Kradack	0.20	Herrmann	0.10
Rosenlän	0.20	Stahmer St.	0.20
V. Roesfeld	0.20	Dieler	0.20
Lichtenberg	0.50	Mienard	0.50
Schneider	0.20	Kürschleide	0.30
Dresser St.	0.10	Engels	4.30 ✓
Zimmerman	0.50		0.20 ✓
Pütz	0.30		4.80
Stahmer St.	0.30		14.05
Stahmer	0.15		8.75
Stahmer	0.50		13.25
Stahmer	0.20		1.20
Stahmer	0.10		13.45
Stahmer	0.20		
Stahmer	0.10		

StadtA Sankt Aug., ME 1188, Bl. 184

10. 30.

Christening
für 300 Erntedankessen
Jochsig Mark.
erhalten
Gumf
Hollendorfer.

22.

StadtA Sankt Aug., ME 1188, Bl. 185

29 Korylen Herbscherken
 30 ~~Freiheitschiff~~
 31 ~~Freiheitschiff~~ Korylen Kullach / Lützen

I Finlänwa Marsch
 II ~~Freiheitschiff~~
 III Lied Korylen
 IV ~~Freiheitschiff~~ Binter
 V ~~Freiheitschiff~~
 VI Reigen
 VII ~~Freiheitschiff~~

für die
 70 Psm (Lieber sich Preichen) ~~erhaben~~

Durk. 4/10 30

Michael Precher.

- 1 Bülsemann Vorreiter
- 2 Mädchen mit Brudewagen
- 3 Pflanz Klein Josef (Cordone)
- 4 Sängerkreis Kinder
- 5 Fußgruppe Kinder V
- 6 Landwehr Hilfspolizei
- 7 Fußgruppe Jünglingsverein Lützen
- 8 Gruppenleiter Hinterscheid
- 9 Fußgruppe Kinder
- 10 Schmiedewagen (Fahne Anton)
- 11 Musik
- 12 Heuernter Heuer Fahn
- 13 Heuwagen Lichtenberg (Oden)
- 14 Jüngfrauen Gruppe
- 15 4 Mann mit Fackeln V F R
- 16 Kinder Hosenbänder
- 17 Brudewagen
- 18 Jüngfrauen und Kinder
- 19 ^{Fahnenwachen} ^{Fahnenwachen} Wagen Chor
- 20 Hosenbänder in Lützen Lützen
- 21 Wagen Feuerwehr (Lützen)
- 22 Mühle Lützen
- 23 Beckerwagen Hosenbänder
- 24 Gruppe Lützen
- 25 Gartenbau Wagen Lichtenberg in Lützen
- 26 Hosenbänder Lützen
- 27 Hosenbänder Lützen
- 28 Fußgruppe Kinder V

StadtA Sankt Aug., ME 1188, Bl. 186

Einnahme-Quittung

RM

Von

für

richtig erhalten zu haben, bescheinigt

, den 7. 10. 193

(Dienststempel)

Der Einzahler

Der Kassenwart

145648



RM

"

"

"

RM

Kass.-Journ.-Fol.

Vermerke:

Amadl
Zellenleiter u. Bürgermeister H. Körner, Ortsbauernführer Jos. Menne,
Frz. Lehmann, Jak. Rotbrust, H. Cremer, Alb. Kurth, Math. Wiel-
pütz, W. Söntgerath.

Festzugsfolge

- 1.) Vorreiter *Schreibemann*
- 2.) Tambourcorps *Tambourcorps*
- 3.) Fahnen-Gruppe
- 4.) Festausschuß
- 5.) Mädchen mit Erntebogen *Thürchen*
- 6.) Pflug (Ochse) *geschn. Lichtenburg*
- 7.) Düngerstreuer *Löllgen*
- 8.) Fußgruppe *Schülkinder 6-8 Rindstänglerarten*
- + 8.) Egge mit Kultivator *Menne*
- 9.) Sämaschine *Math. Kießling + Güls*
- 10.) Fußgruppe *Endrecht 46 Mann mit Leihkästen*
- 10.) Grasmäher *H. Winkenschmitt*
- 11.) Fußgruppe *Thürchen*
- 11.) Wagen: Schmiede und Schlosser *Hahn etc.*
- 12.) Musikcorps
- + 13.) Heuwender *Heimr. Bahr*
- 14.) Heuwagen *Lichtenburg geschn.*
- 14.) Fußgruppe *Thürchen*
- 15.) Jungbäuerinnen
- 16.) Jungbauern
- 17.) Wagen: Erntepaar *Lichtenburg Wilt. Bahnhofstr.*
- 18.) 4 Mann mit Sichten *V. J. R.*
- 19.) Binder *Wilt. Heuentscher*
- 20.) Erntewagen u. Fußgruppe *Kloster * Rinder*
- 21.) Pforderechen *Th. Hagen*
- 22.) Trecker mit Anhang
- 23.) Wagen: Stellmacher u. Sattler *Müller + Rindenschall*
- 24.) Wagen: Gruppe mit Pilegeldrescher und Wann- *Feuerwehr*
- 25.) Wagen: Mühle *Schmink*
- 26.) Bäckewagen *Hirschbach*
- 26.) Fußgruppe
- 27.) Gruppe: Metzger *Zimmermann*
- 28.) Gruppe: Gartenbau *Gartenbauverein*
- 29.) Kartoffelroder *Alb. Kurth*
- 30.) Kartoffelkarrenwagen *Diegeler Wilt.*
- 30.) Fußgruppe *Rinder*
- 31.) Wagen: Herbstarbeiten *+ Flachswagen, Linnenhof*
- 32.) Wagen: Hauswirtschaft *Winger: Feinwirtschaft*
- 33.) Wagen: Feierabend *Schliefwagen: Jungzellen*

Erntedankfest 1935 der Gemeinde Hangelar

F e s t f o l g e

6 Uhr wecken durch das Jungvolk

9 " Erntedankgottesdienst (~~feierliches~~ Hochamt)

10/4" ~~Kranzniederlegung am Ehrenmal durch den~~

ab 14-14" ~~FeSTAUSCHUß~~
14-15" Sammeln der Gruppen und Festwagen auf dem
Meindorferweg

14.30 Uhr Abmarsch des Festzuges durch den Ort.

Straßenfolge: Meindorferweg - Hauptstraße - Heckenweg - Pützchenweg

Kegelbahngasse - Hindenburgstr. - Adolf-Hitler-Platz -

Hauptstr. - Burbank - Kapellenstr. - Hauptstr. -

Adolf-Hitler-Platz - Hindenburgstr. - Sternenstr. -

Burbank - Ortsgasse - Hauptstr. - Bahnhofstr. - ~~Auflösung~~

gegen 16 Uhr Gemeinsamer Empfang der Uebertragung vom
Bückeberg
danach gemeinsames Singen des Deutschland-
und Horst-weessel-Liedes

17.30
Anschließend Festakt im Saale Pet.Jos. Lichius.

F o l g e

- 1.) ~~Fahnneneinmarsch~~
- 2.) Musikstück: Finnlandischer Reitermarsch
- 3.) Begrüssung durch den Ortsbauernführer Menne
- 4.) 2 Lieder nach Wahl ~~Kirchen~~ K.G.Verein "Eintracht"
- 5.) Sprechchor vorgetragen von dem Jungvolk
- 6.) Festrede
- 7.) 2 Gedichte vorgetragen von 2 Kindern
- 8.) Reigen aufgeführt von der Jungmädchenschar
- 9.) Musikstück
- 10.) 2 Gedichte vorgetragen von 2 Kindern
- 11.) 2 Lieder nach Wahl ~~Kirchen~~ K.G.Verein "Eintracht"
- 12.) Musikstück
- 13.) Gemeinsames Lied: Brüder in Zeechen und Gruben
- 14.) Musikstück: Badenweiler Marsch
- 15.) Tanz

E i n t r i t t f r e i

Tanzen frei

Programm: R.4 - .10

Änderungen des Programms vorbehalten!

StadtA Sankt Aug., ME 1188, Bl. 188

Festfolge

=====

zum

Erntedankfest

-o-o-o-o-o-o-o-o-o-o-o-o-o-o-o-

am Sonntag, den 4. Oktober 1936 im Saale Lichius, Hangelar.

-- Anfang 17,30 Uhr--

oooooooo

- 1) Musikvortrag: Finnländischer Marsch (Reitermarsch)
- 2) Begrüssung durch den Ortsbauernführer,
- 3) 2 Lieder nach Wahl (Damenchor)
- 4) ~~Festrede,~~
- 5) 2 Gedichte, vorgetragen von 2 Schulkindern,
- 6) 2 Lieder nach Wahl, (Damenchor),
- 7) Musikvortrag: Bardenweilermarsch

Hieran anschliessend

T A N Z.

=====

Änderungen im Programm vorbehalten.

=o=o=o=o=o=o=o=o=

=o=o=o=o=o=o=

=o=o=o=o=

=o=

o

Stadtarchiv Sankt Augustin / ME-1188 / 0380

Z e i t u n g

Z e i t u n g

Z e i t u n g

am Sonntag, den 4. Oktober 1936 im Saale Diercke, Hangelar.

-- Anfang 17,30 Uhr --

oooooooo

- 1) Musikvortrag: Fünftätlicher Marsch (Reitermarsch)
- 2) Begrüßung durch den Ortsbauernführer,
- 3) 2 Lieder nach Wahl (Damenchor)
- 4) Festrede,
- 5) 2 Gedichte, vorgelesen von 2 Schulkindern,
- 6) 2 Lieder nach Wahl, (Damenchor),
- 7) Musikvortrag: Badenweilermarsch

Hierauf anschließend

T A G

Änderungen im Programm vorbehalten.

=====

Abrechnung 4. 10. 36

Erntedankfest

Einnahme		Ausgabe	
Liste Nr 1	13,45	Musik	70,-
" " 2	14,45	Musikanten für Gimm } holen	1,-
" " 3	20,82	Telefongespräche	0,40
" " 4	11,75	Schild tragen	0,25
" " 5	9,80	Korsett	0,30
Bürgerlieder	2,-	Erntedankabzeichen	60,-
Tanzgeld	21,05	Bier f. Tamborcor ✓	4,-
Erntedankabzeichen	60,-	Pflege der Musik } vom Wirt übernommen	-,-
Wirt Lichius	4,-		
	157,32		135,95
	-,-		21,37
	157,32		157,32
		Überschuss auf ein Sparkassen- buch eingezahlt lautend auf Ortsbauernführer Hangelers	

für die Richtigkeit

Hangelers, den 6 Oktober 1936

Mur

Rechts.
Maurer

Wargengruppen

- 17/18 Mühlenkarre Holzlast (Prüfer)
- 3 & Prüfer (Knebel, Horn, Liers)
- 19) Heuwagen Rohlkorn
- 12) Erntewagen, Klostern
- 16 ~~14~~ Herbstwagen (Kürth + Menn)
- 13) Füllwagen (Hovenbiller, Schmitz, Wichtlitz)
- 8) Frühjahr-Wargen (Siemens)
(Fingrock & Kott, 2 Superphosphat, 240 in. 2. 20)
- 9 + 10 2 Handwerker-Wargen insgesamt 8
- Gartenbau
- 7) Ochsen mit Pflanz (Lichtenberg) (Klein mit Güte)
- 14 Fingbäume u. Fingbäumeinnen
- Fremdbauern
- 15 Metzger
- 17/18 Bäcker

HANGELAR, den 191

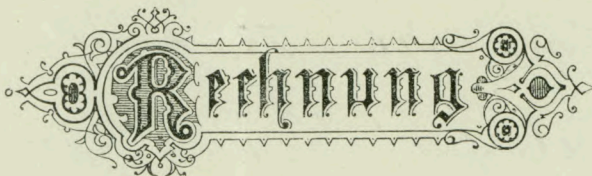
Peter Klein II.

Kohlen

der besten Zechen des Ruhrbezirks,

Briquettes.

Kunstdünger und Kraftfuttermittel.



Manufaktur-,

Colonial-, Farb- und Schuh-
Waren.

Tabake und Cigarren.

für

Ziel

Monat oder pr. comptant mit

$\frac{0}{0}$ Sconto.

Sandte Ihnen auf Ihre Ordre für Ihre w. R. u. G. p.

M.

—

Festzug - Aufstellung

Stadt A Sankt Aug. ME 1188, Bl. 191

- 1) 1. A Vorreiter
- 2) Fackeltruggruppe
- 3) Musikzug
- 4) 1. A
- 5) Zellenleiter, Ortsbauernführer, Politische
Leiter, Partisanen, ~~B. D. Ab. 7~~
N. S. Frauenenschaft
- 6) B. D. M. Girlandenträgerinnen
und Entleerung
- ~~7) Vorsteher (Wille. Harenstiller)~~
- 8)

N.S.V.
Zelle Hangelar

Hangelar, den 15. Dez. 1935

Lieber Volksgenosse !

Am Sonntag den 22. Dezember 1935 veranstaltet die N.S.V. Hangelar in der Gemeinde Hangelar eine grosse Gemeinde-Weihnachtsfeier mit Bescheerung der Schulkinder. Um dieser Weihnachtsfeier einen vollen Erfolg zu sichern, hat die Kriegerkameradschaft Hangelar auf die Veranstaltung ihrer Weihnachtsfeier verzichtet. Wir betonen nochmals, dass nur eine Weihnachtsfeier, und zwar nur die der N.S.V. am 22.12.35 in Hangelar stattfindet.

Um die Bescheerung der Schulkinder durchführen zu können, benötigen wir Spenden, und wir wenden uns daher mit der Bitte an Sie, lieber Volksgenosse, uns mit Spenden aller Art von Leckereien, wie Printen, Pfeffernüsse, Nüsse, Karamellen, Äpfel u.s.w. oder mit einem Barbetrag zu unterstützen.

Die uns zugedachten Spenden werden wir am Donnerstag, den 19.12.35, bei Ihnen abholen lassen und Sie wollen daher die Spenden für diesen Tag bereit halten.

Für die uns gegebenen Spenden sagen wir Ihnen hiermit unseren besten Dank. Sie finden den wärmsten Dank selbst am Tage der Weihnachtsfeier bei der Bescheerung durch die Freuden der Kinder.

Gleichzeitig laden wir Sie mit Ihrer wertten Familie zu dieser Weihnachtsfeier ein. Diese findet am Sonntag, den 22. Dezember 1935, nachmittags 16,45 Uhr im Saale P.J. Lichius statt.

Heil Hitler
Die Veranstalter
als Zellenleiter der N.S.V.

Erntedankfest 1937

3. 10. 37

1) 6 1/2 Uhr : Weckerr mit 3 Böllerschüsse

2) 13 1/2
14 Uhr : Geminusschaftempfang

3) 16 " : Festzug

4) 18 " : Festfeier im Locale Lichinis

1) Musikvortrag: Finnländischer Reitermarsch

2) Begrüßung durch den Ortsbauernführer

3) ~~Gedicht:~~
Erntedank von Hitler

4) Lied nach Wahl (Dommerhor)

5) Reigen B.D.M.

6) ~~Gedicht~~ vorgelesen vom Jungvolk

7) Festrede Deutschland + Heim-Weisselied

8) Gedicht:

9) Lieder nach Wahl (D)

10) Musikvortrag: Bordeuweislarinorisch

Hieran anschliessend

Tanz

Tabake und Cigarren.

für

Sandte Ihnen auf Ihre Ordre für Ihre w. R. u. G. p.

M.



Festzug - Aufstellung

- 1) 1. A. Vorreiter
- 2) Fackelzuggruppe
- 3) Musikzug
- 4) 1. A.
- 5) Zellenleiter, Ortsbauernführer, Politische Leiter,
Part. Parteigenossen, 1. A. Freimaurer *S. A. F.*
- 6) 8. G. Landwehrbatterien und Ersatztruppe (B. D. M.)
- 7) Ochsen mit Pflanz
- 8) Wagen mit Fußgruppe: Frühlingsbestellungen
- 9) " " Schlosser u. Schmiede
- 10) " " Leichter u. Stellmacher
- 11) Flurwagen (Hohlkorn)
- 12) Erntewagen (Kloster)
- 13) Silowagen
- 14) Jungbauern + Jungbauerninnen
Gartenbauern
- 15) Metzger
- 16) Herbstwagen
- 17) Mühlenkarre (Holzlar)
- 18) Bäcker

26,40
 18,40
 12,45
 54,55 M
 4,65
 16,40
68,60 M

62,00

12,45
 26,70
 18,40
 6,40
 4,65

68,60
 27,91

Fanggeld

96,51
 70

26,51
 1,50

Blinder

25,01

ERNTEDANKFEST 1937.

am 3. Oktober 1937 in Hangelar.

- 1.) 6 1/2 Uhr : Wecken durch Böllerschüsse
- 2.) 13 1/2 Uhr: Gemeinschaftsempfang im Saale Lichius
- 3.) 16 Uhr : Festzug
15 1/2 Uhr: Antreten der Gruppen zum Festzuge auf dem
Meindorferweg
- 4.) 18 Uhr : Festfeier im Saale Lichius

Festfolge

- 1.) Musikvortrag: Finnländischer Reitermarsch
- 2.) Begrüssung durch den Ortsbauernführer
- 3.) Gedicht: Erntedank an Hitler.
- 4.) Lieder nach Wahl (Damenchor)
- 5.) Reigen vorgeführt vom BdM
- 6.) Musikvortrag
- 7.) Gedicht vorgetragen von einem Jungvolkburschen
- 8.) Festansprache

anschliessend Deutschland + Horst-
Wessellied

- 9.) Gedicht
- 10.) Lieder nach Wahl (Damenchor)
- 11.) Musikvortrag: Bardenweiler Marsch
- 12.)

T a n z .

Änderungen in der Festfolge vorbehalten.

ERNTEDANKFEST 1937.

am 3. Oktober 1937 in Hangelar.

- 1.) 6 1/2 Uhr : Wecken durch Böllerschüsse
- 2.) 13 1/2 Uhr: Gemeinschaftsempfang im Saale Lichius
- 3.) 16 Uhr : Festzug
- 15 1/2 Uhr: Antreten der Gruppen zum Festzuge auf dem Meindorferweg
- 4.) 18 Uhr : Festfeier im Saale Lichius

Festfolge

- 1.) Musikvortrag: Finnländischer Reitermarsch
 - 2.) Begrüssung durch den Ortsbauernführer
 - 3.) Gedicht: Erntedank an Hitler.
 - 4.) Lieder nach Wahl (Damenchor)
 - 5.) Reigen vorgeführt vom BdM
 - 6.) Musikvortrag
 - 7.) Gedicht vorgetragen von einem Jungvolkburschen
 - 8.) Festansprache
- anschliessend Deutschland + Horst-
Wessellied
- 9.) Gedicht
 - 10.) Lieder nach Wahl (Damenchor)
 - 11.) Musikvortrag: Bardenweiler Marsch
 - 12.)

T a n z .

Änderungen in der Festfolge vorbehalten.

Spenden zum Gedenkfest.

Einigkeit Peter	80
Thomas H.	2 00
Klein Peter	50
Georgies Beine	30
Mrs. Klein	20
Woffles Alder	30
Keller	50
Kleinmuth M.	50
Koldewei	20
Garre.	50
Klein Chr.	50
Krafftwerk Mrs.	20
Syming With.	20
Lam	50
Will.	50
Pennemeth Peter.	15
Lohn	30
Kriegerling.	50
Wickert With	1 00
Klein With	20
Thompson With.	20
Keller Peter	30
Thomson Peter Life	30
Lippenberg Mrs. Life	10
Postfeld	20
Lippenberg Loring	50
Lippenberg W.	30
Loring	50
Loring Jr.	20
Woffles Alder	30

12 45

12 45

12 45

StadtA Sankt Aug., ME 1188, Bl. 197

Name	Stück	Preis
Neufeld, Robert	1	00
Holz, Herbert		50
Sullivan, Will	1	00
Winterscheidt, Heinrich		30
Winkel, Albert	1	00
Klein, Heinrich	1	00
Griesen, Peter	1	00
Mull, Heinrich		50
Schulz, Georg	2	50
Schulz, Georg	1	00
Bach, Alfred	1	00
Koch	1	-
Heyer		50
Winkel, Heinrich		50
Winkel, Georg	1	00
Krusche, Anton	1	00
Brian, Heinrich	1	00
Limpel	1	-
Schulz, Georg	1	00
Winkel, Alfred	1	00
Bach, Heinrich	1	00
Winkel, Will	1	00
Schulz, Georg	-	50
Winkel	-	50
Schulz, Karl	-	50
Winkel, Georg	-	30
Winkel, Alfred	-	30
Winkel, Alfred	1	00
Winkel, Alfred	1	00
Winkel, Alfred	1	-
Winkel	-	50
Winkel, Alfred	1	-
Winkel, Alfred		30

0098
24 21
an 80

Spenden zum Einweihungsfest.

Annelise Lüttgen	-	50
Herr Fumov	-	50
Herr Kammann	-	50
Paul Kammann	-	50
Kammann Jun		50
Schleumer		20
Büchsen	1	00
Ludwig Kiesel		50
Hovenbüchel Wth	1	00
Diegel Wth		20
Börsch		50
Liebert Kiesel	1	00
Hübnermann		50
Hartwig	5-	00
Hornig	5-	00
Heinrich Hornig	1	00
	<u>18.</u>	<u>40</u>

Der Gemeinderath Hangelar Holsten

[illegible]

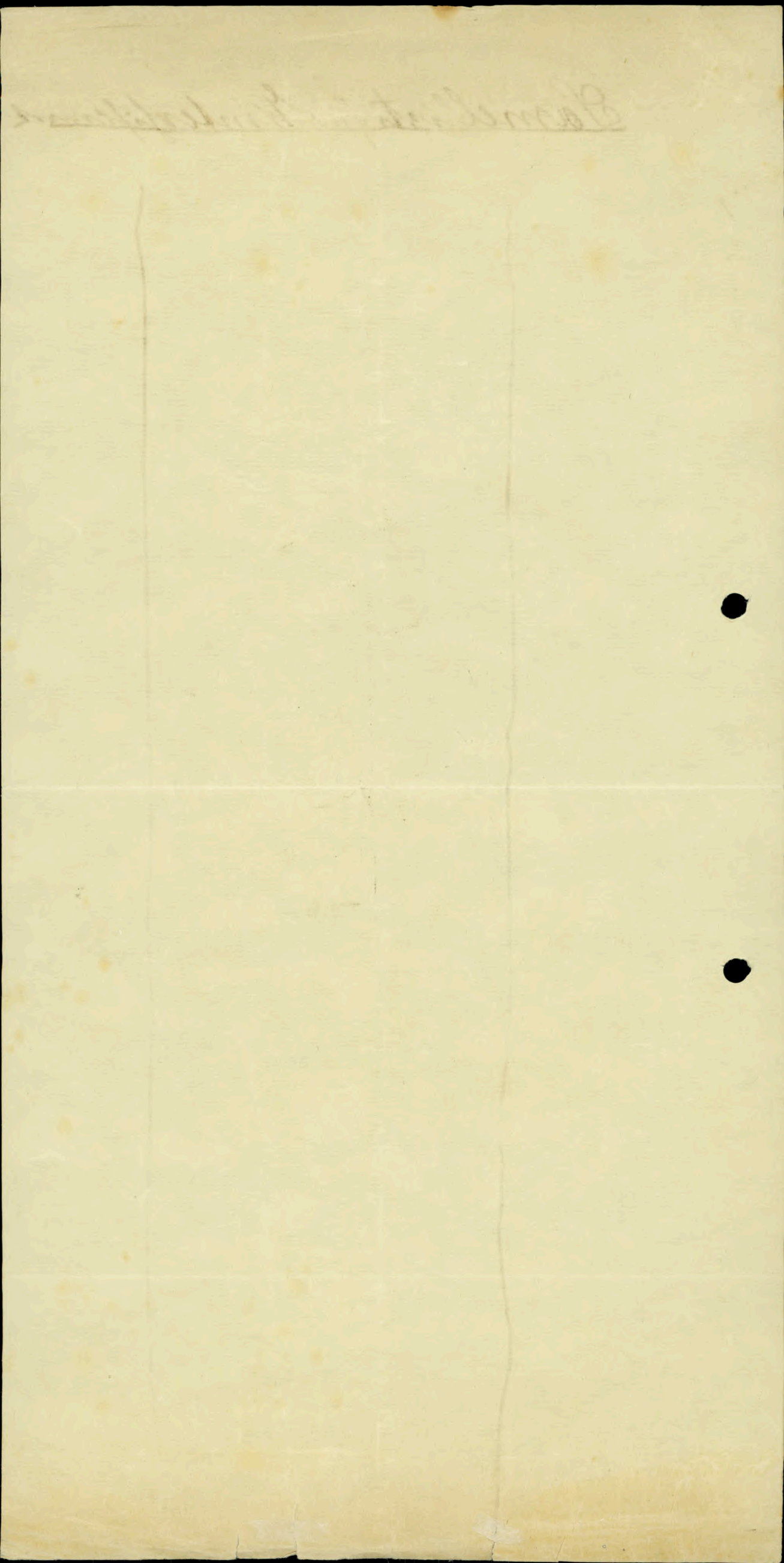
Altenburg	
Langer	0,20 M
Meyer	
Stanger	
Bluthe	0,20 "
Grundstück	0,10 "
	50
	3,50
	2,20
	6,20
	2,20
Altenburg	6,40

StadtA Sankt Aug., ME 1188, Bl. 200

Sammliste für Wintersemester

1	Lied	10	
2	Lied	25	
3	Witz	10	
4	Witz	20	
5	Lied	20	
6	Lied	20	
7	Lied	10	
8	Lied	20	
9	Lied	20	1
10	Lied	20	
11	Lied	20	
12	Lied	20	
13	Lied	30	
14	Lied	20	2
15	Lied	20	
16	Lied	20	
17	Lied	10	
18	Lied	20	
19	Lied	10	
20	Lied	20	10
21	Lied	10	
22	Lied	10	
23	Lied	10	
24	Lied	10	
25	Lied	10	
26	Lied	20	
27	Lied	20	
28	Lied	10	

465



27. 11.

Donnerstag

StadtA Sankt Aug., ME 1188, Bl. 202

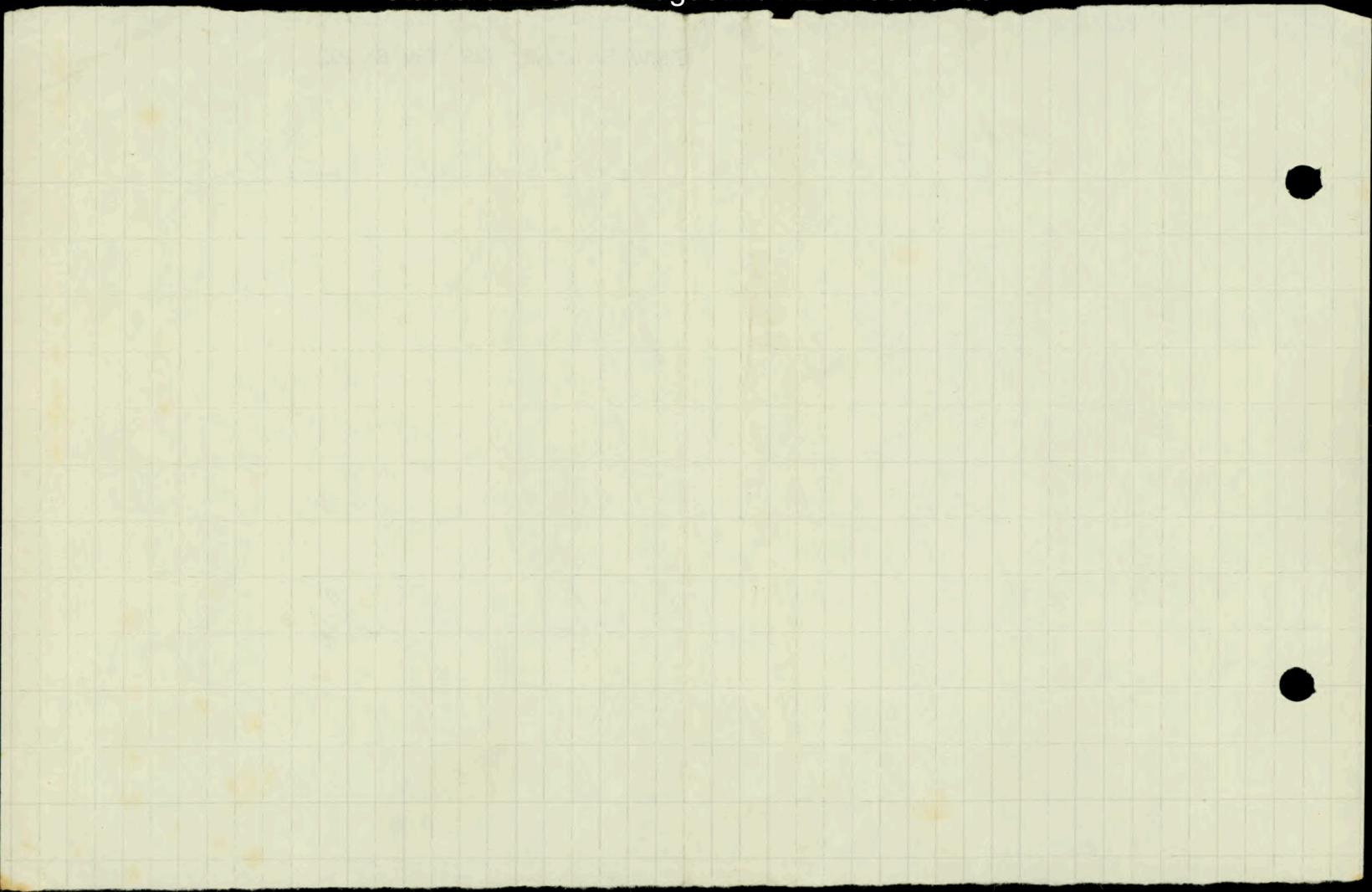
Übersetzung in das 70 Bm
(Liebezugs)

für Musik z. Bank dankt post.

erhalten

Mangelar den 3/10 37.

Heinrich Brückner

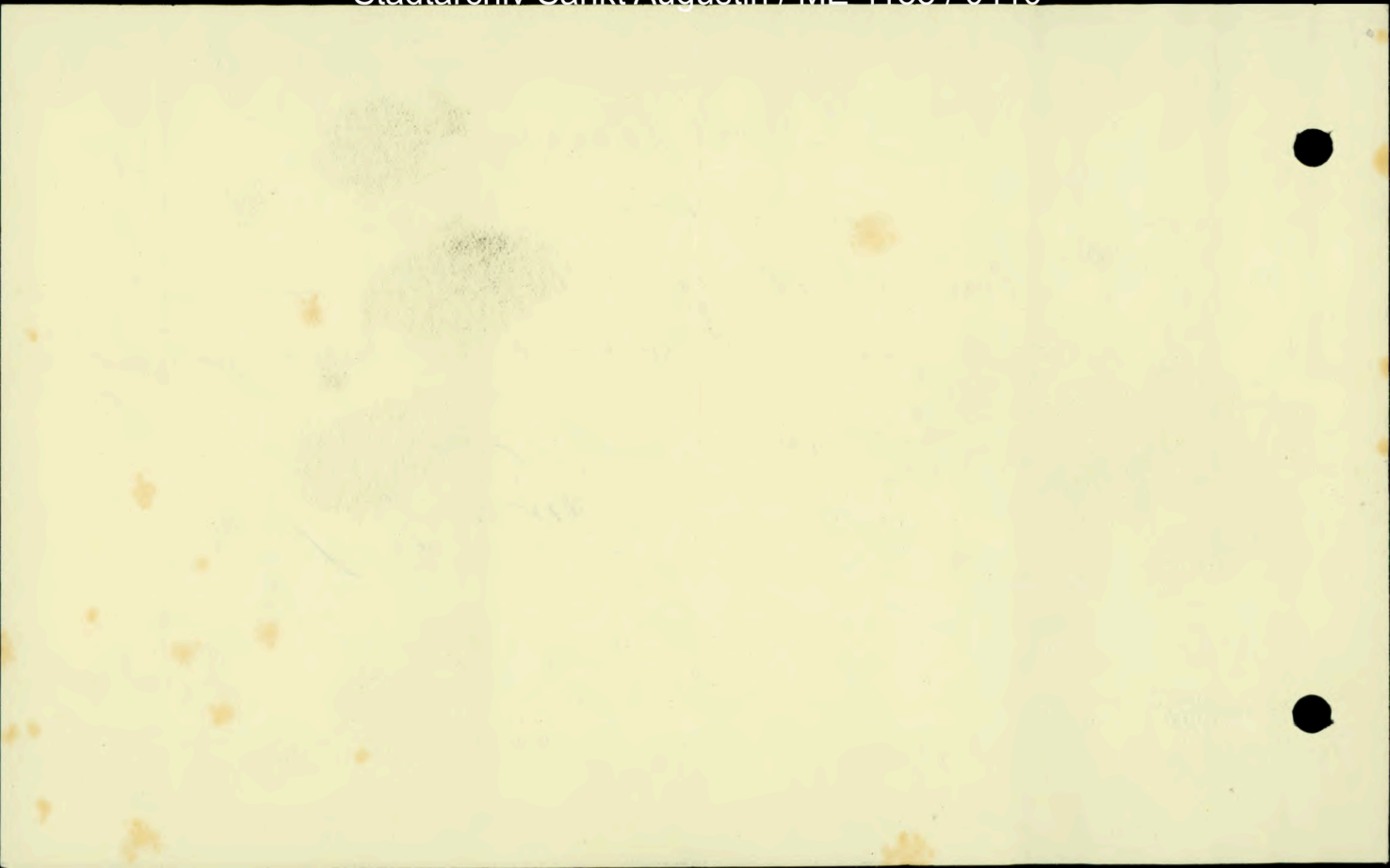


StadtA Sankt Aug., ME 1188, Bl. 203

Eintrag

An 11. 10. 1934. 1,50 Einemack
für 3 Büllesfins am Conbstankfest
erhalten

Vormerger Jah,



ERNTEDANKFEST 1937.

am 3. Oktober 1937 in Hangelar.

- 1.) 6 1/2 Uhr : Wecken durch Böllerschüsse
- 2.) 13 1/2 Uhr: Gemeinschaftsempfang im Saale Lichius
- 3.) 16 Uhr : Festzug
15 1/2 Uhr: Antreten der Gruppen zum Festzuge auf dem
Meindorferweg
- 4.) 18 Uhr : Festfeier im Saale Lichius

Festfolge

- 1.) Musikvortrag: Finnländischer Reitermarsch
- 2.) Begrüssung durch den Ortsbauernführer
- 3.) Gedicht: Erntedank an Hitler.
- 4.) Lieder nach Wahl (Damenchor)
- 5.) Reigen vorgeführt vom BdM
- 6.) Musikvortrag
- 7.) Gedicht vorgetragen von einem Jungvolkburschen
- 8.) Festansprache

anschliessend Deutschland + Horst-
Wessellied

- 9.) Gedicht
- 10.) Lieder nach Wahl (Damenchor)
- 11.) Musikvortrag: Bardenweiler Marsch
- 12.)

T a n z .

Änderungen in der Festfolge vorbehalten.

*Ulrich
Richter*

Abrechnung
Erntedankfest 1937

Einnahme		Ausgabe	
Liste I	12,95	Musik	70,-
" II	26,70	Böllwerk	1,50
" III	18,40		
" IV	6,40		
" V	4,65		
Tanzgeld	27,91		
	<u>96,51</u>		<u>71,50</u>
		Verschnitz	25,07
	<u>96,51</u>		<u>96,51</u>

für die Richtigkeit
Herrn, den 10. Okt. 1937

M. M.

Hünger-Verein Hangelar
1872? - 1948

auflöst durch Hitler

Vorsitzender Meyer

nur Vorsitzender abt. Lt. Broom

Schiffsführer Gremer

Flusswärter

später Anton Böhmer

Beisitzer

Hindenburg in Borm

Hüngerverein mit Fahne m. Borm in. g.

Versammlungen fast jedem Sonntag ~~abends~~
bei ~~Beim~~ gemüthlichen Vortrag

Alle Jahre eigenes Pfingstfest

Besuch ansonstige Vereine an der Kirchenscheide

Beerdigungen von Kameraden mit Fahne

und Musik. Ehrenmedaljen: ausstellung

Hauptkassier bei Lötgen

Goldene Hochzeit: Kameraden werden

durch den Vorsitzenden in einem Verbandsstift

besucht mit Blumen gekrönt. Am Abend Fackelzug
und Feuerwerk

60-jähriges Altungsfest wurde sehr groß
 (siehe Bilder) gefeiert

Am dem Fest einen ansehnlichen Verlauf zu
 sehen, hat der Vorsitzende (Darius-Bingmann)
 keine Mücke geschont einen General, einmündlicher
 dem Herrn Bürgermeister (Herr Meier) und
 seinen Persönlichkeiten geschenkt. Auch
 die hiesigen Vereine Generalverein, Bundesverein
 gemeinde Festleitung. Nach dem Festessen
 ging es zum ~~festen~~ Trunk. Mit Trunk, Musik
 und gescheiterten ^{ihnen} Abschieden und gefolge am dort
 dem vorübergehenden Abschieden zu einer neuen
 und geselligen. Herr ~~Meier~~ Meier hielt die
 Festrede.

Nach Mittag sammelten sich die große
 Anzahl der Hingeworbenen und der große
 (Bauer) und auch aus hiesigen Büschen. Festessen
 und gesungen wird. Bald kamen alle
 feste Danks der General, der Fest, die
 Festleitung des Hingeworbenen.

seine der Gemeindefestleitung.

Nach Ablauf der Festlichen Veranstaltung
 fand ein Abschieden der Hingeworbenen
 (siehe) durch den General, Festessen
 muss Vorsitzender Herrn. Abschied
 wurde zum Festen durch den
 vorgesetzt, der ein einziger Festessen
 Stelle, vor General, Herr, Vorsitzender
 Darius mit Gästen Abschieden die
 Vorbeimarsch nimmt und großes
 & reich gescheiterte ^{festen} Abschieden
 (Abschieden)

Abschieden ging es zum festen
 und die Veranstaltung im Trunk des
 spielen zu Ende ging
 ein General, Hingeworbenen
 Hingeworbenen (siehe Bild) zu sein

Nachtrag

Stadt Sankt Aug., ME 1188, Bl. 206

Die beiden Kriegervereins Fahnen

mußten vor der Aufhebe gesetzlicher Anordnung
 des ^{Imperialen} ~~Reichs~~ ^{Preussischen} Kriegervereins an den
^{deutschen Reichskriegerbund} ~~Reichskriegerbund~~ ^{Berlin} Ryffhansend und ^{abgegeben} ~~abgegeben~~ werden zwecks
 Unterbringung im Ryffhans. Ob diese Fahnen ^{heute} dort
 noch sind ist hier uns unbekannt. Folgende Ge-
 schichte über die alte Fahne ist noch bekannt. Bei
 der Einweihung dieser 1. Fahne hat ein dem
 Verein feindlicher ~~Person~~ ^{Personen} ~~Personen~~ seine
 glühende Tabakspfeife gegen die Fahne geworfen
 sodass dies an dieser Stelle geöffnen Teil etwas
 versengte und ein Loch in die Fahne ~~zu~~ ^{brannte} brannte.
 Dies wurde nicht repariert sondern so gelassen als
 Erinnerung an dieses Merkmal. (Gesagt hat mit dies
 Peter Hirsch)

in 92.

Fahnenbringer war Peter Hansen

At 1933 in nationalen Bes

sozialistischem ^{Reich} Reis. Peng ~~der~~ _(Bauer 2)

Peter Kerschens ^{d. d. 1807} die N. fürme, die

nationalsozialistische (R. Hitler

3. Reich) und zwar auf Anwendung

der Vater mußte diese Ferkne mitgebragen
werden. (oder ~~ist~~ mitgeführt)

Der Kameradschaft Kriegerverein
Hangelar war Mitglied des
Kam. Kreis Kriegerverbandes
Siegburg und des Riffhäuserbundes

[Faint, illegible handwriting on a piece of graph paper. The text is mirrored across the page, suggesting bleed-through from the reverse side. Some words are partially legible, such as "Herrn" and "Herrn".]